

Sitzungsunterlagen vom 10.11.2016

Erstellt am 7. November 2016 von Matthias Lüth.

Inhaltsverzeichnis

1.	Begrüßung und Formalia	4
1.1.	Allgemeines	4
1.2.	Protokolle des StuRa-Plenum	4
2.	Protokolle	5
2.1.	Protokolle des Förderausschuss	5
3.	Berichte	6
3.1.	1. Quartalsbericht 2016	6
3.2.	2. Quartalsbericht 2016	6
3.3.	3. Quartalsbericht 2016	6
3.4.	Bericht der MeTaFa in Oldenburg	7
4.	Wahlen und Entsendungen	8
5.	Antrag 16/025 Änderung Grundordnung/Geschäftsordnung/Förderrichtlinie, 3. Lesung	10
6.	Antrag 16/063 Änderung der Grundordnung §25, 3. Lesung	11
6.1.	Änderungsanträge	11
7.	Antrag 16/075 Änderung der Grundordnung §21, 1. und 2. Lesung	12
8.	Antrag 16/092 Änderung Geschäftsordnung - 2. Lesung	13
9.	Antrag 16/108 Neubefassung FA 16/100 Beitritt zur FinV 16/17 der KSS	14
10.	Finanzantrag 16/115 Schließfachschrank	15
11.	Antrag 16/117 Grundordnungsänderung §15 (4)	16
12.	Antrag 16/126 Geschäftsordnungsänderung § 10 (4), 1. und 2. Lesung	17

13.	Antrag 16/130 Änderung GrO, GrODB, GO, 1. und 2. Lesung	18
14.	Finanzantrag 16/131 Papierersatz fürs Plenum	19
15.	Antrag 16/136 Vertrag mit Nextbike	20
16.	Antrag 16/142 Stellungnahme zur Bereichsbildung, insbesondere im Bereich Geistes- und Sozialwissenschaften	21
17.	Finanzantrag 16/159 Unterstützung des PVT	23
18.	Antrag 16/160 1. Nachtragshaushalt für das Wirtschaftsjahr 2016-2017, 3. Lesung	24
19.	Antrag 16/163 Änderung der Personalstelle Technik	25
20.	Antrag 16/164 Änderung der Personalstelle Öffentlichkeitsarbeit	26
21.	Finanzantrag 16/176 Förderung der Anschaffung eines Segelflugzeuges für die akademische Fliegergruppe der TU Dresden e.V. durch den StuRa	27
22.	Finanzantrag 16/177 Volleyball EHM 2017	28
23.	Finanzantrag 16/178 Gesellschaft – Subjekt – Krise. Vortragstriple zu den Themen Autoritärer Charakter, Rassismus, Antisemitismus	29
24.	16/179 Hochschulgruppenanerkennung CSWD	31
25.	Finanzantrag 16/180 Aktualisierung Arbeitsplatzrechner	32
26.	Geschlossene Sitzung	33
27.	Sonstiges	34
A.	Anhang	35
A.1.	Protokoll des Förderausschuss vom 03.11.2016	36
A.2.	MeTaFa-Bericht Oldenburg	79
A.3.	Anlage für die Grundordnungsänderung Vorschlag 1	87
A.4.	Anlage für die Grundordnungsänderung Vorschlag 2	90
A.5.	Anlage für die Grundordnungsänderung Vorschlag 3	92
A.6.	Antrag auf Neubefassung FinV 16/17	93
A.7.	Stellungnahme von Matthias Zagermann	94
A.8.	Anlagen zum FA Papierersatz fürs Plenum	95
A.9.	Anlage zum Datenschutz	121
A.10.	Stationsvorschlaege	124
A.11.	Finanzkalkulation PVT	125
A.12.	Nachtragshaushalt für das Wirtschaftsjahr 16/17	127
A.13.	Stellenbeschreibung Technik	133
A.14.	Bewertung IT StuRa.pdf	136
A.15.	Stellenbeschreibung PR-Referent	137
A.16.	Eingruppierungsformular SB Öffentlichkeitsarbeit StuRa	142
A.17.	Finanzantrag Akaflieg	143

A.18. Angebot Akaflieg	144
A.19. Weitere Informationen Akaflieg	147
A.20. Finanzantrag Volleyball EHM	151
A.21. Weitere Informationen zur EHM 2017	153
A.22. Weitere Informationen zur EHM 2017	161
A.23. Hochschulgruppenanerkennungsformular CSWD	163
A.24. Weitere Informationen zur Aktualisierung von Arbeitsplatzrechnern	166

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeines

1.2. Protokolle des StuRa-Plenum

1.2.1. Protokoll des StuRa-Plenum vom 12.05.2016

- 5 *Es fehlen noch die vollständig digitalisierten Förderausschussprotokolle für den Anhang.*

1.2.2. Protokoll des StuRa-Plenum vom 18.08.2016

Dieses Protokoll ist verschollen. Bei der Erstellung war nur ein Mitglied des Sitzungsvorstand anwesend, welches das Protokoll zum größten Teil geschrieben hat. Danach übernahm ein Plenumsmitglied. Das Protokoll wurde in der ganzen Zeit auf einem Laptop mit einem zugehörigen Stick geschrieben.

- 10 *Welcher Laptop dies war und welcher Stick und wo das Protokoll abgespeichert wurde, ist keinen Mitglied des Sitzungsvorstand bewusst und auch das Plenumsmitglied sowie ein beteiligtes Mitglied der GF haben beide besagten Stick nicht mehr.*

1.2.3. Protokoll des StuRa-Plenum vom 20.10.2016 (Sondersitzung)

Das Protokoll ist leider noch nicht abschließend überarbeitet worden.

15 1.2.4. Protokoll des StuRa-Plenum vom 27.10.2016

Das Protokoll ist leider noch nicht abschließend überarbeitet worden.

1.2.5. Protokoll des StuRa-Plenum vom 03.11.2016 (Sondersitzung)

Das Protokoll ist leider noch nicht abschließend überarbeitet worden.

2. Protokolle

2.1. Protokolle des Förderausschuss

2.1.1. Förderausschuss vom 03.11.2016

siehe Anhang ab Seite 36

3. Berichte

3.1. 1. Quartalsbericht 2016

3.1.1. Quartalsbericht LuSt

5 Für das Referat Qualitätsentwicklung lag ein Bericht vor. Für den restlichen Bereich liegt kein Bericht vor.

3.2. 2. Quartalsbericht 2016

3.2.1. Quartalsbericht Hopo

Für den Geschäftsbereich liegt kein Bericht vor.

3.2.2. Quartalsbericht LuSt

10 Für das Referat Qualitätsentwicklung lag ein Bericht vor.
Für den restlichen Geschäftsbereich liegt kein Bericht vor.

3.2.3. Quartalsbericht Öffentlichkeitsarbeit

Für den Geschäftsbereich liegt kein Bericht vor.

3.2.4. Quartalsbericht Soziales

15 Für den Geschäftsbereich liegt kein Bericht vor.

3.2.5. Quartalsbericht Personal

Für den Geschäftsbereich liegt kein Bericht vor.

3.3. 3. Quartalsbericht 2016

3.3.1. Quartalsbericht Hopo

20 Für den Geschäftsbereich liegt kein Bericht vor.

3.3.2. Quartalsbericht LuSt

Für den Geschäftsbereich liegt kein Bericht vor.

3.3.3. Quartalsbericht Öffentlichkeitsarbeit

Für den Geschäftsbereich liegt kein Bericht vor.

3.3.4. Quartalsbericht Soziales

Für den Geschäftsbereich liegt kein Bericht vor.

5 3.3.5. Quartalsbericht Personal

Für den Geschäftsbereich liegt kein Bericht vor.

3.4. Bericht der MeTaFa in Oldenburg

Vom 23. bis 25. September fand die Meta-Tagung der Fachschaften (MeTaFa) in Oldenburg statt (siehe auch <https://metafa.fsmpi.rwth-aachen.de/index.php/Hauptseite> und das ausführliche
10 Protokoll im Anhang siehe Anhang ab Seite 79).

Entgegen der Erfahrung von vorherigen MeTaFas und der Zahl der Anmeldungen haben letztlich nur vier verschiedene BuFaTas teilgenommen, dies wurde im ersten Tagesordnungspunkt ausführlich debatiert. Als Sofortmaßnahme wurden die Informationsverteiler aufgeräumt und aktualisiert. Die MeTaFa dient dabei ihrem Selbstverständnis nach insbesondere dem studiengangübergreifenden Austausch. In-
15 teressante Themen für den StuRa sind folgende:

- 3. Runde der Exzellenzinitiative
- Semesterzeiten im internationalen Vergleich
- Veröffentlichung von Drittmittel- und Nullergebnissen
- VG Wort
- 20 • Attestpflicht
- Bundesweites Semesterticket

Details und weitere Themen finden sich im Anhang. Für Rückfragen stehe ich auf der Sitzung gern zur Verfügung.

4. Wahlen und Entsendungen

Antragsteller: Sönke Huster

angestrebter Tätigkeitsbereich: Referat Struktur

5

Begründung

Ich bin Sönke Huster, studiere im 5. Semester Bachelor Informatik und würde mich gerne in das Referat Struktur entsenden lassen, um am Antragstool mitzuarbeiten.

10 **Antragsteller:** Lukas Bickel

angestrebter Tätigkeitsbereich: Referat Politische Bildung

Begründung

15 Ich studiere Philosophie im 5. Semester mit den Nebenfächern Soziologie und Humanities. Die Teilnehmenden des Referat lernte ich über mein Studium der Philosophie kennen, besuchte in den letzten Semestern die Utopie-Ringvorlesung und wurde dadurch angeregt, mich selber in der politischen Bildung einzubringen. Im Austausch mit Heinrich Hofer und Adrian Neef im Studium bemerkte ich schnell, wie viel ich noch lernen kann und muss, wenn es darum geht, im heutigen politischen Geschehen einen
20 Standpunkt einzunehmen, der sich nicht durch vaage oder populistische Begrifflichkeiten konstituiert. Ich sehe die Arbeit des Referats also als eine im heutigen politischen Leben notwendige an.

Antragsteller: Jessica Walter

25 **angestrebter Tätigkeitsbereich:** Exekutiv-Mitglied in der Projektgruppe zur Einstellung der Sozialberaterin/des Sozialberaters

Begründung

Wer mich noch nicht kennt - ich bin Jessica, studiere im dritten Mastersemester Sozialpädagogik und
30 bin seit 2013 (vorwiegend) im GB Soziales des StuRas tätig. Insgesamt zwei Jahre meiner Amtszeit verbrachte ich als Geschäftsführerin Soziales, seit April 2015 bin ich nunmehr Referentin Studieren mit Kind und unterstütze das Referat Soziales weiterhin in der BAFöG- und Sozialberatung sowie bei den Härtefällen. Bedingt durch meine Arbeit im StuRa und durch mein Studium (in dessen Rahmen ich bereits ein einjähriges Praktikum absolviert habe) sehe ich mich durchaus in der Lage als
35 Exekutiv-Mitglied mit meiner Expertise einen wichtigen Beitrag im Rahmen der Einstellung des Sozialberaters/der Sozialberaterin leisten zu können.

Antragsteller: Sascha Schramm

40 **angestrebter Tätigkeitsbereich:** Bewerbung auf einen Platz in der Kommission für die Einstellung eines Sozialberaters

Begründung

Ich möchte mich für einen der freien Plätze für die Kommission zur Einstellung eines Sozialberaters
45 bewerben. Ich bin seit 3 Jahren als Referent Soziales in dem Bereich aktiv und kann mit meiner Expertise sicherlich weiterhelfen einen geeigneten Menschen zu finden. Ich möchte in die Kommission als Plenumsmitglied und nicht als Exekutivmitglied.

Für weitere Fragen stehe ich am Donnerstag gern zur Verfügung.

Antragsteller: Sven Herdes

5 **angestrebter Tätigkeitsbereich:** Bewerberkommission für die Buchhaltung

Begründung

Ich würde gerne in die Kommission damit ich meine Arbeit aus der Personalgruppe vorsetzen kann. Durch die Ausarbeitung der Projektgruppe bin ich in der Thematik unseres Personals vertraut. Als
10 FSR Finanzer und Mitarbeiter im Bereich Inneres bin ich Thematisch im Fachgebiet und ich sehe mich persönlich in der Lage eine Person anhand der Bewerbungsunterlagen und eines Vorstellungsgespräch eigenermaßen richtig einzuschätzen. Idealerweise würde ich gerne einen Platz der Exekutive besetzen, da ich die Sichtweise eines neuen, nicht der Exekutive arbeitenden Menschen, nicht störungsfrei wiedergeben kann.

15

Antragsteller: Robert Georges

angestrebter Tätigkeitsbereich: Entsendung in Einstellungskommission zur Besetzung der Buchhalterstelle

20

Begründung

Hiermit möchte ich mich als Studierender des Fachbereiches Finanzen in die Einstellungskommission für die Buchhalterstelle entsenden lassen.

Da ich bereits einen guten Überblick über die anfallenden Aufgaben der zu besetzenden Stelle habe
25 und auch direkt bei der Einarbeitung der/des neuen Stelleninhabers/in mitwirken möchte, würde ich mich gerne in die Einstellungskommission entsenden lassen und den gesamten Prozess begleiten wollen. Für weitere Fragen stehe ich auf der Sitzung gerne zur Verfügung.

5. Antrag 16/025 Änderung Grundordnung/Geschäftsordnung/Förderrichtlinie, 3. Lesung

Antragsteller: Thomas Schmalfuß

5 Antragstext

Die abzustimmenden konkurrierenden Anträge sind im Anhang ab Seite siehe Anhang ab Seite 87 zu finden.

Begründung

- 10 Seit durch eine Anfrage letztes Jahr klar ist, dass Beschlüsse des StuRa, ob aus dem Plenum, der Geschäftsführung oder des Förderausschusses immer erst wirksam werden, wenn sie durch das Plenum bestätigt werden, hat eine Arbeitsgruppe 3 Vorschläge erarbeitet, um den StuRa wieder die Möglichkeit zu geben, Angelegenheiten schnell und flexibel zu lösen.

- 15 Ich beantrage daher hiermit den TOP "Änderung Grundordnung/Geschäftsordnung/Förderrichtlinie" für die nächste Sitzung und stelle die dazu gehörigen drei konkurrierenden Anträge, wie sie im Anhang zu finden sind.

Wir werden dann die drei Vorschläge im Detail während der Sitzung vorstellen. Das Plenum kann dann entscheiden, welcher Vorschlag weiter verfolgt wird und ob dieser im Detail noch zu ändern ist. Gerade die Höchstgrenzen für die Beschlüsse finanzieller Natur sind sicherlich diskussionswürdig.

- 20 Als kurzer Überblick schon mal die grobe Richtung der drei Vorschläge:

#1: Beschlüsse der GF werden direkt wirksam

#2: Beschlüsse der GF und des Förderausschuss werden direkt wirksam

#3: der momentan Zustand, vorallem das Protokolle zuerst in der StuRa-Sitzung behandelt werden, wird in der Grundordnung festgehalten. Ansonsten ändert sich nichts.

- 25 siehe Anhang ab Seite 90

siehe Anhang ab Seite 92

6. Antrag 16/063 Änderung der Grundordnung §25, 3. Lesung

Antragsteller: Sascha Schramm

Antragstext

- 5 Der StuRa möge §25 Abs. 2 Satz 1 wie folgt ändern:

ReferentInnen und Referatsmitarbeiter werden vom Plenum gewählt.

Begründung

- 10 Laut §20 Abs. 4 des Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetzes erhalten Menschen die mindestens eine
Periode in den Organen der Studentenschaft tätig waren Gremiensemester. Da aber die Organe nach
§26 Abs. 1 aber gewählt sein müssen bin ich dafür unsere Grundordnung in diesem Bereich anzupas-
sen um unseren Referatsmitarbeitern auch die Chance zu bieten Gremiensemester für ihre Arbeit zu
bekommen. Das bedeutet zwar in Zukunft einen etwas höheren Aufwand aber das sollten uns die
15 Mitarbeiter aber wert sein.

6.1. Änderungsanträge

Matthias Lüth (27.10.16):

- Ersetze den Antragstext durch: „Ändere §25 (2) S. 1 zu: Referentinnen werden vom Plenum gewählt.
Referatsmitarbeiterinnen entscheiden mit ihrer Kandidatur, ob sie gewählt oder entsandt werden möch-
20 ten.

Matthias Lüth (07.11.16):

- Ergänze zum Antragstext: „Ändere §16 (2) Nr. 4 GrO zu: die Entsendung bzw. Wahl von Mitgliedern
in die Referate“ *Im Auftrag des Plenums habe ich als Referent Struktur die Ordnungen nach weite-
ren Paragraphen, die durch die Änderung betroffen sind, durchsucht. Dabei ist lediglich §16 der GrO
25 aufgefallen.*

7. Antrag 16/075 Änderung der Grundordnung §21, 1. und 2. Lesung

Antragsteller: Sven Herdes

5 Antragstext

Ändere die Grundordnung auf folgendes: §21 (1) Ordentliche Sitzungen des Stura finden in der nicht vorlesungsfreien Zeit jede Woche gemäß der Geschäftsordnung statt.

Begründung

10 In Letzter Zeit gibt es immer wieder Probleme damit dass das Plenum wichtige Sachen nicht schafft. So hängt unter anderem der Antrag des KFZ und der Grundordnungsänderung seit geraumer Zeit im Raum.

Außerdem sind Anträge laut derzeitiger Ordnung nur rechtssicher wenn sie im Plenum bestätigt wurden.

15 Eines unseren wichtiger Ausschüsse, der Förderausschuss; ist nicht besetzt. Aus diesem Grund wir in Zukunft eine Ähnliche hohe Beanspruchung auf das Plenum zu kommen wie es am 7.April der Fall ist. Dies folgert sich daraus das alle Hochschulgruppen einen Antrag auf Anerkennung stellen müssen und der Förderausschuss bisher ca. 50 bis 75% der Finanzanträge bearbeitet hat.

Dies sieht man aktuell an der Sitzung am 7.4.2016 mit sehr vielen Top's.

20 Meiner Meinung reicht es nicht aus ein paar Sondersitzung durchzuführen,da eine Kontinuierliche Belastung auf das Plenum zukommen wird.

Vorteile einer wöchentlichen Sitzung sind das Beschlüsse der Geschäftsführung zügig rechtssicher werden.

Anträge werden sich auch nicht mehr sehr Lange aufstauen und zügig abgearbeitet werden, was zur
25 folge hat das wir Studenten schnell Gewissheit geben.

Wir als Plenum werden auch ein paar Nachteile spüren bekommen.

Wir müssen uns wöchentlich mit dem Stura herumschlagen.

Jedoch werden wir sehr wahrscheinlich fast immer pünktlich Feierabend machen und so ausgeschlafen am Freitag in die erste DS gehen.

30 Wir als Plenum werden außerdem produktiver und effektiver, da ein Konzentrationsverlust nach 22Uhr bei den meisten Auftritt.

Ich weiß das es Pläne gibt die Ordnung zu ändern um Beschlüsse vor der Sturasitzung rechtssicher zu machen, jedoch ist es nicht absehbar wann und wie wir die Ordnung ändern.

Falls diese Änderung uns als Plenum eine Arbeitserleichterung bringt hindert uns nichts daran das wir
35 einen anderen Rhythmus wählen.

8. Antrag 16/092 Änderung Geschäftsordnung - 2. Lesung

Antragsteller: Jessica Rupf, Daniel Förster

Antragstext

- 5 Füge folgenden Satz zu §10 Abs.2a hinzu: Die Vertagung von Anträgen durch die Antragsstellerin ist jederzeit zulässig.

Begründung

- 10 Bis dato ist eine Rücknahme von Anträgen durch die Antragsstellerin möglich, im Fall von Vertagung (insbesondere bei Abwesenheit) scheint man jedoch auf die Güte von Sitzungsleitung und Plenum angewiesen zu sein. Das ist unsers Erachtens nach jedoch nicht zielführend.

Bestehende Änderungsanträge: Matthias Lüth: Andere zu: Die Vertagung von Anträgen kann vor Behandlung auf der jeweiligen Sitzung durch die Antragsstellerin verlangt werden.

- 15 Matthias Zagermann: Ersetze komplett: Die Antragsstellung kann jederzeit den GO-Antrag auf Vertagung stellen.

9. Antrag 16/108 Neubefassung FA 16/100 Beitritt zur FinV 16/17 der KSS

Antragsteller: Robert Georges (GF Finanzen)

5 Antragstext

Zum Beitritt zur FinV 16/17 wird das Finanzerveto eingelegt.

Begründung

siehe Anhang ab Seite 93

10. Finanzantrag 16/115 Schließfachschrank

Antragsteller: Jessica Walter, Sascha Schramm, Daniel Förster

Antragstext

- 5 Der StuRa beschließt die Anschaffung eines Schließfachschrankes mit 6 Fächern für das Zimmer 16 (Soziales-Büro) in Höhe von XX (siehe alter Antrag). siehe Anhang ab Seite 94

Begründung

- 10 Wir haben durch die Beratung häufig mit sensiblen, personenbezogenen und schützenswerten Daten zu tun. Es kommt dabei häufiger vor, dass wir Notizen für spätere Beratungen oder auch Unterlagen kurzzeitig aufbewahren. Aktuell haben wir keinerlei Möglichkeit diese wegzuschließen sondern müssen diese im Büro offen einsehbar liegen lassen und hoffen, dass sie keiner in die Hände bekommt. Der Schrank soll dabei 6 Fächer haben, damit jedem Berater ein solches Fach zugestanden werden kann. Dabei ist uns wichtig, dass nur so wenige Personen wie möglich die Daten einsehen können. Das bedeutet auch,
- 15 dass andere Berater diese Unterlagen nicht in die Hände bekommen sollten, wenn sie ausschließlich für einen Berater bestimmt sind.

11. Antrag 16/117 Grundordnungsänderung §15 (4)

Antragsteller: Matthias Zagermann

Antragstext

5 Der Studentenrat möge folgende Änderung der Grundordnung beschließen:

§ 15 (4) Grundordnung der Studentenschaft

?alt ?neu

?Nimmt eine Vertreterin an zwei aufeinanderfolgenden Sitzungen unentschuldigt nicht teil, ruht ihr Mandat für die Zeit ihrer weiteren Abwesenheit. Ruhende Mandate weiterer Vertreterinnen werden wie Nichtentsendungen nach Abs. 3 behandelt. Mitglieder, deren Mandat ruht, besitzen kein aktives Stimmrecht.

?Nimmt eine Vertreterin an einer Sitzung unentschuldigt nicht teil, ruht ihr Mandat für die Zeit ihrer weiteren Abwesenheit. Ruhende Mandate weiterer Vertreterinnen werden wie Nichtentsendungen nach Abs. 3 behandelt. Mitglieder, deren Mandat ruht, besitzen kein aktives Stimmrecht.

15

Begründung

Unentschuldigt bei einer Sitzung zu fehlen ist im Grundsatz kontraproduktiv für die Arbeit des Studentenrates in Gänze. Insbesondere unter dem Aspekt, dass die Plenumsitzung nach heutigem Stand essentiell für die Wirksamkeit von Beschlüssen der Ausschüsse und der Exekutive ist, kann meiner Meinung nach hier eine Anpassung an die derzeit geltenden Standards in vorgeschlagener Form erfolgen.

Der Fachschaft selbst entsteht hier kein Nachteil. Zum einen kann durch Entsendung kurzfristig ein Vertreter zum Ersatz benannt werden (was von einigen Fachschaftsräten auch praktiziert wird), zum Anderen wird durch eine frühere Benachrichtigung der FSR auf eine etwaige Fehlentwicklung eher hingewiesen.

25 Ruhende Sitze einer Vertreterin oder einer besonderen Vertreterin beschränken diese Stimmträger nicht in ihren Rechten, die sie wahrnehmen können (siehe GrO).

Ruhende Sitze haben in zwei Punkten Konsequenzen:

- eine Fachschaft kann nach vorheriger Benachrichtigung und nicht Wiederauftauchen des Mitglieds einen B-Sitz verlieren

30 - Unentschuldigt fehlende Mitglieder blockieren durch die vorgeschlagene Änderung weit weniger die Arbeitsfähigkeit des Plenums.

Da meiner langjährigen Erfahrung als Plenumsmitglied Ereignisse eher selten derart plötzlich eintreten, dass - selbst wenn der Wille zur Abmeldung von der bevorstehenden Sitzung vorliegt - formal keine Abmeldung mehr möglich ist, überwiegen die unentschuldigte Abwesenheit aus sonstigen Gründen eher der Vergesslichkeit/LMAA-Einstellung des Individuums.

35

12. Antrag 16/126 Geschäftsordnungsänderung § 10 (4), 1. und 2. Lesung

Antragsteller: Matthias Zagermann

5 **Antragstext**

Der Studentenrat möge folgende Änderung der Geschäftsordnung beschließen:

Alte Fassung § 10 Absatz 4

10 "Der Initiativantrag ist der Form und dem Inhalt nach ein ordentlicher Antrag, der die Fristen für ordentliche Anträge gemäß § 5 Abs. 1 und 2 nicht erfüllt. Für sie gilt § 5 Abs. 3. Er bedarf der Unterschrift sieben stimmberechtigter Mitglieder."

Neue Fassung § 10 Absatz 4

15 "Der Initiativantrag ist der Form und dem Inhalt nach ein ordentlicher Antrag, der die Fristen für ordentliche Anträge gemäß § 5 Abs. 1 und 2 nicht erfüllt. Der Grund ist von der Antragsstellerin schriftlich darzulegen und wird Bestandteil des Initiativantrages. Für sie gilt § 5 Abs. 3. Er bedarf der Unterschrift sieben stimmberechtigter Mitglieder."

Begründung

Initiativanträge bieten die Möglichkeit, Angelegenheiten nachfristig auf die Tagesordnung setzen zu lassen. Einerseits ermöglicht diese Form der Antragsstellung das Plenum, auf zeitnah eingetretene Veränderungen und Entwicklungen zu reagieren, andererseits beschneidet diese Form der Antragsstellung die Mitglieder des Plenums in ihrem grundsätzlichen Recht, sich angemessen auf die Thematik des Antrages vorbereiten zu können (z.B. Rücksprache mit den Mitgliedern des entsendenden FSRs, Nachfragen an Antragssteller etc.). Weiterhin kann diese Art der Antragsstellung als strategisches Instrument genutzt werden, um beispielsweise inhaltliche Nachfragen und Debatten zu verringern oder als Maßnahme, um 25 kritische Angelegenheiten schnellstmöglich zur Beschlussfassung zu bringen. De facto steht dem Plenum die Möglichkeit offen, einen Antrag nicht zu befassen. Initiativanträge greifen aufgrund ihrer Natur entscheidend in den Ablauf einer Sitzung ein, z.B. wenn dadurch Tagesordnungspunkte, zu denen sich Mitglieder vorbereiten konnten, und auch Anträge von Gästen (z.B. Referenten, Mitglieder der Studentenschaft) aus Zeitmangel auf derselben Sitzung nicht mehr behandelt werden. Um dem Plenum 30 einerseits ein durch Schriftform fixiertes Entscheidungskriterium für die Einordnung des Initiativantrages in die Tagesordnung anzubieten und andererseits der Sitzungsleitung auch die Dokumentation dieser Einordnung zu erleichtern, sollen zukünftig Initiativanträge mit einer schriftlichen Begründung seitens des Antragsstellers versehen werden. In dieser Begründung muss insbesondere dargelegt werden, warum der Antragssteller den Mitgliedern des Plenums nicht die für Anträge notwendige Vorlauf-Frist 35 ermöglichen konnte. Als Nebeneffekt wird durch die Einforderung einer schriftlichen Begründung bei Initiativanträgen der inflationäre Gebrauch dieser Antragsform verringert: eine schriftlich vorliegende Begründung unterstützt das einzelne Mitglied des Plenums bei seiner Entscheidungsfindung, ob er einen Initiativantrag mit seiner Unterschrift unterstützt.

13. Antrag 16/130 Änderung GrO, GrODB, GO, 1. und 2. Lesung

Antragsteller: Daniel Förster

Antragstext

5 Der StuRa beschließt folgende Änderungen der Grundordnung und Durchführungsbestimmung

GrO §23 (1) neu 3 Der Sitzungsvorstand hat kein Stimmrecht.

GrODB Neu §3 Stimmrecht Sitzungsvorstand

(1) Hat ein Mitglied des Sitzungsvorstandes ein Stimmrecht, so hat er zur Wahrnehmung dessen in dem TOP, den Sitzungsvorstand zu verlassen. Möchte er sein Stimmrecht während eines TOP's nicht wahrnehmen kann er im Sitzungsvorstand verbleiben.

(2) Eine klare örtliche Trennung zwischen Sitzungsvorstand und stimmberechtigte Mitglieder ist einzuhalten.

GO §7 (6) alt: Bei Diskussionen oder Beschlüssen, die die Versammlungsleiterin selbst betreffen, hat sie die Versammlungsleitung abzugeben.

15 GO §7 (6) neu: Bei Diskussionen oder Beschlüssen, bei der die Versammlungsleiterin selbst eine Meinung hat, hat sie die Versammlungsleitung abzugeben.

Begründung

20 Die Beeinflussung der stimmberechtigten Mitglieder durch die Meinung des Sitzungsvorstandes wenn er eine eigene Meinung hat und diese auch immer wieder äußert ist zu groß.

14. Finanzantrag 16/131 Papierersatz fürs Plenum

Antragsteller: Matthias Zagermann

Antragstext

- 5 Der Studentenrat möge die Beschaffung von 40 Tablets zur papierlosen Versorgung der Plenumsmitglieder mit den zur Sitzung notwendigen Unterlagen beschließen und dafür 4040 € bereitstellen.
siehe Anhang ab Seite 95

Begründung

- 10 erfolgt mündlich.

15. Antrag 16/136 Vertrag mit Nextbike

Antragsteller: Referat Mobilität (David Färber)

Antragstext

- 5 Der StuRa schließt einen Vertrag mit Nextbike zur Integration von SZ-Bike in das Studentenjahresticket. Dabei sollen folgende Randbedingungen gelten:
- Kündigungsmöglichkeit nach 5 Semestern Testphase, Start zum SS 2017 - 2,40 € als Teil des Semesterbeitrages pro Mitglied der Studentenschaft und Semester - Befreiungsmöglichkeiten gemäß BO der Studentenschaft - Nutzung von SZ-Bike in Dresden und Nextbike in Leipzig - Erste 30min einer
- 10 Ausleihe kostenfrei, je weiterer 30min 0,50 € und maximal 5 € /Tag - 500 Fahrräder in Dresden zzgl. 100 bei Vertragsabschluss - mindestens 17 neue Stationen gemäß Vorschlägen des StuRa TU & HTW Dresden - Sonderkündigungsrecht für Nutzer des RadCard-Tarifs

Begründung

- 15 Erfolgt mündlich mit einer Präsentation. Weitere Randbedingungen können gerne per Änderungsantrag ergänzt werden. Nach Beschluss kann eine Abstimmung der Stationsstandorte mit der Univerwaltung u. a. beginnen. Im Oktober ist noch eine Änderung der Beitragsordnung notwendig. Der Vertrag wird nach erfolgter Änderung der BO unterzeichnet.
- siehe Anhang ab Seite 121
- 20 siehe Anhang ab Seite 124

16. Antrag 16/142 Stellungnahme zur Bereichsbildung, insbesondere im Bereich Geistes- und Sozialwissenschaften

Antragsteller bittet um Vertagung auf den 10. November.

Antragsteller: FSR WiWi, Matthias Lüth

5

Antragstext

Der StuRa beschließt und veröffentlicht folgende Stellungnahme: Die aktuellen Entwicklungen im Rahmen der Bereichsbildung an der TU Dresden führen in eine falsche Richtung. Insbesondere die mangelnde Beteiligung und die fehlende Transparenz wird kritisiert. Nur durch erhebliche Nachbesserungen ist das Projekt für alle universitären Statusgruppen vertretbar und sinnvoll.

Im Rahmen der Bewerbung für die zweite Förderphase der Exzellenzinitiative wurde an der TU Dresden ein Zukunftskonzept ausgearbeitet, das unter anderem eine Bildung von Bereichen in drei Phasen vorsieht. In den Bereichen werden bestehende Fakultäten zunächst zusammengefasst und ihre Aufgaben an die Verwaltungsinstanzen des Bereichs übertragen, so dass diese letztlich Großfakultäten darstellen. Ziel der Bereichsbildung ist die Nutzung von Synergieeffekten und die bessere Bewältigung von Problemen bei Erhalt der wissenschaftlichen Vielfalt. Die Umstrukturierung wurde dabei insbesondere durch das Rektorat vorangetrieben und durch den Senat mit einer Grundordnungsänderung beschlossen. Der Imboden-Bericht zur Analyse des Erfolgs der Exzellenzinitiative zeigt im Abschnitt „Governance der Universitäten“ auf, dass für eine internationale Wettbewerbsfähigkeit zum einen eine starke Leitung mit Top-Down-Entscheidungen zum anderen aber auch Selbstverwaltungsgremien mit Bottom-Up-Entscheidungen benötigt werden. Dieser Analyse laufen die Bereichsstrukturen doppelt entgegen, da sie einerseits die Beteiligung von unten kategorisch ausschließen und zum anderen die bestehende Leitungsebene Dekanat schwächen. Außerdem ist das Ergebnis der Analyse, dass Entscheidungen möglichst am Wirkungsort getroffen werden sollen, um die Verantwortlichkeit zu erhöhen. Mit der Hebung von Entscheidungen auf Bereichsebene entfernen sich die Leitungsebene und der Wirkungsort der Entscheidungen voneinander.

Zum aktuellen Zeitpunkt befindet sich der Bereich Geistes- und Sozialwissenschaften in der zweiten Phase der Transformation, d.h. zum aktuellen Zeitpunkt sollen von den bestehenden fünf Fakultäten im Bereich gemeinsame Aufgaben identifiziert und auf Bereichsebene zusammengefasst werden. Zu diesen identifizierten Aufgabenfeldern gehört auf Verwaltungsebene bspw. die Zusammenfassung von Prüfungsämtern und Studienberatungen in „Studienbüros“. Welche weiteren gemeinsamen Aufgaben es derzeit gibt, ist allerdings unklar, da keine transparente Kommunikation durch den Bereich besteht. Bisherige Maßnahmen wie ein Bereichsnewsletter und die Ankündigung von Turnusgesprächen sind absolut unzureichend, um Kommunikationen und Informationen transparent zu gestalten.

Bei der Bildung der Bereiche gab es bisher keinerlei Einbeziehung der universitären Statusgruppen (Professoren, Mitarbeiter und Studierende) und auch in der weiteren Entwicklung gibt es keine Anzeichen für eine künftige Einbindung. Es ist dabei nicht ersichtlich, warum die Statusgruppen trotz Initiativen ihrerseits nicht in den Entwicklungsprozess der Bereiche eingebunden wurden. Ebenfalls ist unklar, welche Ergebnisse die Bereichsbildung anstrebt und welche Erfolgsaussichten bestehen, da auch diese weder transparent kommuniziert noch gemeinsam entwickelt werden. Es hat den Anschein, dass die Bestrebung besteht, die Technische Universität verstärkt unternehmerisch mit Top-Down-Entscheidungen von oben herab zu führen ohne die notwendige Balance zu den Bottom-Up-Entscheidungen der akademischen Selbstverwaltung herzustellen. Bei einem solchen Ansatz geht der Vorteil der gemeinsamen Gestaltung und Mitbestimmung verloren, der insbesondere gegenüber vielen Unternehmen der freien Wirtschaft besteht und einen Anreiz bei der Arbeitsplatzwahl darstellt.

In der aktuellen Phase werden alle Entscheidungen im Bereich durch das Bereichskollegium im Ge-
heimen ohne anschließende Veröffentlichung der Protokolle getroffen. Die Entscheidungen der fünf
Dekane, beraten durch die Bereichsdezernentin, sollen dem Subsidiaritätsprinzip folgen und somit
5 richtungsweisend für den Bereich wirken. Entgegen dem im Hochschulbetrieb üblichen Prinzip wird
eine Beteiligung der Statusgruppen auf Bereichsebene bisher systematisch ausgeschlossen, obwohl die
Möglichkeiten dazu bestehen. Dieser kategorische Ausschluss ist nicht nachvollziehbar, da so der gegen-
seitige Informationsaustausch, die Interessenvertretung aller Statusgruppen und die Optimierung von
Abläufen mit einer vollständigen Informationsbasis von Seiten des Bereichskollegiums verhindert wird.
10 Die Notwendigkeit der Geheimhaltung von Informationen und Protokollen ist weder nachvollziehbar
noch wird sie begründet.

Mit dem bisherigen Stand der Bereichsbildung deutet sich ein starker Demokratieverlust an, der nur
durch erhebliche Nachbesserungen oder die Rückkehr zum System ohne Bereiche abgewendet werden
kann. Ein weiterer Ausbau der Bereichsstrukturen mit einer Übertragung von Rechten der Fakultäten
und Fakultätsräte an die Bereiche kann nur erfolgen, wenn alle Statusgruppen dabei einbezogen werden,
15 ihre auf Fakultätsebene gesicherten Rechte erhalten bleiben und eine Verbesserung der Verwaltungs-
und Entscheidungsprozesse an der TU erreicht wird.

Begründung

Ergibt sich aus dem Antragstext und vorangegangenen Berichte.

17. Finanzantrag 16/159 Unterstützung des PVT

Antragsteller: Jan-Malte Jacobsen

Antragstext

- 5 Der StuRa möge beschließen zur Unterstützung des StuRa der Universität Leipzig bei der Durchführung des Poolvernetzungstreffens (PVT) im Dezember 1000 € bereitzustellen.

Begründung

- 10 Der Studentische Akkreditierungspool veranstaltet in der Regel ein mal im Quartal ein Vernetzungstreffen als höchstes Entscheidungsgremium des studentischen Pools. Bei diesem Treffen werden verschiedene Anträge behandelt, aber auch inhaltsreiche Workshops durchgeführt. Im August letzten Jahres wurde dieses Vernetzungstreffen vom StuRa der TU Dresden durchgeführt. Nun hat sich der StuRa der Uni Leipzig bereiterklärt das nächste treffen auszurichten. Da eine derartige Veranstaltung jedoch einen großen finanziellen Aufwand bedeutet, hat der leipziger StuRa um unterstützung gebeten.
- 15 Traditionell sind im Pool eher die westlichen Hochschulen aktiv. Daher ist es sehr begrüßenswert, dass auch im osten der Republik das ein oder andere PVT stattfindet. Als größter StuRa Sachsens ist es auf jeden Fall angebracht sich an der Durchführung eines PVTs in Sachsen zu beteiligen, da auf diese Weise die sächsische Partizipation an eben diesem Treffen verbessert werden kann. Es ist angedacht, dass sich auch weitere StuRä an der Veranstaltung beteiligen.
- 20 siehe Anhang ab Seite 125

18. Antrag 16/160 1. Nachtragshaushalt für das Wirtschaftsjahr 2016-2017, 3. Lesung

Antragsteller: Robert Georges (GF Finanzen)

5 Antragstext

Der Stura möge den 1. Nachtragshaushalt für das Wirtschaftsjahr 2016-2017 beschließen.

siehe Anhang ab Seite 127

Begründung

- 10 Aufgrund der Auslastung einzelner Kontenpositionen und der Anmeldung weiterer nachträglicher Ausgaben, die im ursprünglichen Wirtschaftsplan nicht berücksichtigt wurden, ist die Verabschiedung eines Nachtragshaushaltes notwendig. Eine genaue Begründung der einzelnen Änderungen finden sich im Anhang bzw. können auf der Sitzung erläutert werden. Nach §11, Abs. 1 GO sind für den Haushaltsplan nur die 2. und 3. Lesung erforderlich.

19. Antrag 16/163 Änderung der Personalstelle Technik

Antragsteller: Robert Georges (GF Finanzen & Amtsverweser GF Personal)

Antragstext

- 5 Der Stura beschließt die Einrichtung einer Technikerstelle als Vollzeitstelle.

siehe Anhang ab Seite 133

siehe Anhang ab Seite 136

Begründung

- 10 Der Beschluss bildet die Grundlage für die Stellenausschreibung, die möglichst zeitnah erfolgen soll. Da die Angestellten des StuRa zum 21.12.2016 bzw. voraussichtlich zum 31.03.2017 in den Ruhestand gehen, ist eine Nachbesetzung der Stellen zwingend notwendig. Im Zuge dessen wurden auch die Stellenbeschreibungen überarbeitet, da die tatsächlich anfallenden Tätigkeiten mit den bisherigen Stellenbeschreibungen nur noch wenig übereinstimmen. Nachdem der Antrag zum Personalkonzept am
- 15 21.07.2016 nicht bewilligt wurde und die Plenumsitzung vom 15.09.2016, auf der die Gründe für das Scheitern des Antrages besprochen werden sollten, nicht beschlussfähig war, habe ich mit einigen Plenumsmitglieder gesprochen. Hierbei zeigte sich, dass ein Grund für die Nichtzustimmung darin lag, dass alle 4 Stellen auf einmal beschlossen werden sollten und dabei die Kritik an einer Stelle zur Ablehnung des gesamten Antrages führte. Inhaltliche Kritik an den Arbeitsaufgaben wurde nicht oder nur kaum
- 20 geäußert. Daher werden die Stellen nun erneut einzeln zur Abstimmung gestellt. Der Beschluss umfasst dabei nur den Personalansatz und die Arbeitsbereiche. Die Stellenbeschreibung und Eingliederung in den Tarifvertrag TVL-Ost sollen nicht fest beschlossen werden, da hierbei noch kleinere Änderungen (z.b. hinsichtlich der Zeitanteile) möglich sein sollen. Zu beachten ist hierbei, dass aufgrund der inhaltlichen Tätigkeitsbeschreibung eine Eingruppierung nach TVL-Ost vorgegeben ist. Sowohl Stellenbeschreibung als auch Eingruppierung erfolgten nach Beratung durch Fachexperten von ver.di und
- 25 Studentenwerk und wurden noch einmal geprüft. Die Einstellung einer konkreten Bewerberin erfolgt mit einem gesonderten Plenumsbeschluss.

Die Stellebeschreibung und die Eingruppierung in den Tarifvertrag befinden sich im Anhang.

20. Antrag 16/164 Änderung der Personalstelle Öffentlichkeitsarbeit

Antragsteller: Robert Georges (GF Finanzen & Amtsverweser GF Personal)

Antragstext

- 5 Der Stura beschließt die Einrichtung einer Stelle für Öffentlichkeitsarbeit als Vollzeitstelle.

siehe Anhang ab Seite 137

siehe Anhang ab Seite 142

Begründung

- 10 Der Beschluss bildet die Grundlage für die Stellenausschreibung, die möglichst zeitnah erfolgen soll. Da die Angestellten des StuRa zum 21.12.2016 bzw. voraussichtlich zum 31.03.2017 in den Ruhestand gehen, ist eine Nachbesetzung der Stellen zwingend notwendig. Im Zuge dessen wurden auch die Stellenbeschreibungen überarbeitet, da die tatsächlich anfallenden Tätigkeiten mit den bisherigen Stellenbeschreibungen nur noch wenig übereinstimmen. Nachdem der Antrag zum Personalkonzept
- 15 am 21.07.2016 nicht bewilligt wurde und die Plenumsitzung vom 15.09.2016, auf der die Gründe für das Scheitern des Antrages besprochen werden sollten, nicht beschlussfähig war, habe ich mit einigen Plenumsmitglieder gesprochen. Hierbei zeigte sich, dass ein Grund für die Nichtzustimmung darin lag, dass alle 4 Stellen auf einmal beschlossen werden sollten und dabei die Kritik an einer Stelle zur Ablehnung des gesamten Antrages führte. Inhaltliche Kritik an den Arbeitsaufgaben wurde nicht oder
- 20 nur kaum geäußert. Daher werden die Stellen nun erneut einzeln zur Abstimmung gestellt. Der Beschluss umfasst dabei nur den Personalansatz und die Arbeitsbereiche. Die Stellenbeschreibung und Eingliederung in den Tarifvertrag TVL-Ost sollen nicht fest beschlossen werden, da hierbei noch kleinere Änderungen (z.b. hinsichtlich der Zeitanteile) möglich sein sollen. Sowohl Stellenbeschreibung als auch Eingruppierung erfolgten nach Beratung durch Fachexperten von ver.di und Studentenwerk und
- 25 wurden noch einmal geprüft. Die Einstellung einer konkreten Bewerberin erfolgt mit einem gesonderten Plenumsbeschluss.

Die Stellebeschreibung und die Eingruppierung in den Tarifvertrag befinden sich im Anhang.

21. Finanzantrag 16/176 Förderung der Anschaffung eines Segelflugzeuges für die akademische Fliegergruppe der TU Dresden e.V. durch den StuRa

Antragsteller: David Noelle

5

Antragstext

Der Studentenrat beschließt 6.500 € zur Förderung der Anschaffung eines Segelflugzeuges.

Finanzantrag siehe Anhang ab Seite 143.

10 **Begründung**

Weitere Informationen siehe Anhang ab Seite 144 und siehe Anhang ab Seite 147.

22. Finanzantrag 16/177 Volleyball EHM 2017

Antragsteller: Peter Hesse

Antragstext

- 5 Der Studentenrat beschließt 9.930 € zur Förderung der EHM-Teilnahme.

Finanzantrag siehe Anhang ab Seite 151.

Begründung

Weitere Informationen siehe Anhang ab Seite 153.

23. Finanzantrag 16/178 Gesellschaft – Subjekt – Krise. Vortragstriple zu den Themen Autoritärer Charakter, Rassismus, Antisemitismus

Antragsteller: Adrian Neef

5

Antragstext

Der politische Diskurs – im weitesten Sinne – scheint derzeit durchzogen von tendenziell einfachen Antworten auf komplexe Problemfelder. Beispielsweise auf die sogenannte Flüchtlingskrise oder die politische Krise – d.h. das verbreitete Gefühl von einer mangelhaften politischen Repräsentation der Bevölkerung durch die Politiker und Politikerinnen oder allgemein das Gefühl der Ohnmacht – wird durch die Konstruktion von „Sündenböcken“ reagiert und eine Verbesserung durch deren Abschaffung prophezeit. Ausdruck findet diese einfache Freund-Feind-Bestimmung dann im rassistischen Ressentiment von AFD und PEGIDA, sowie florierenden Verschwörungstheorien mit antisemitischen Inhalten im Internet und öffentlichen Raum. Dabei ist die Liste der Akteure, die solche Inhalte vertreten, längst nicht ausgeschöpft und scheint durch den wachsenden Zuspruch in der gesellschaftlichen Mitte stetig zu wachsen. Diesen 'einfachen Antworten' ist nun mit 'anderen einfachen Antworten' nicht zu entgegnen – das wäre das selbe Spiel. Jedoch kann sich gefragt werden, warum derart Antworten einen so breit gefächerten Zuspruch erhalten.

Um dieser Frage nachzugehen möchte das 'Referat für politische Bildung' drei Vorträge mit den thematischen Schwerpunkten Autoritärer Charakter, Antisemitismus und Rassismus veranstalten. Grundsätzlich sollen im ersten Vortrag Überlegungen dazu angestellt werden, welche gesellschaftlichen Formationen dazu führen, dass komplexe gesellschaftliche Problemgeflechte von den Individuen als von Gruppen ausgelöste Probleme wahrgenommen werden. In den folgenden Vorträgen soll dies dann exemplarisch an Rassismus und Antisemitismus angewandt werden unter den Leitfragen: Was ist die Logik hinter dem jeweiligen -ismus? Warum und wodurch kommt es zur Projektion auf diese Gruppen? Was ist die Differenz der beiden? Wann und warum treten sie besonders stark auf? Und wie hat sich Rassismus und Antisemitismus historisch gewandelt? Bezüglich der Aufgabe ein politisches Bildungsangebot zu stellen, wird dabei erhofft, dass durch das Aufzeigen der inneren Struktur und Logik von Rassismus und Antisemitismus, sowie das allgemeine Aufzeigen der Verhältnisse, in denen derartige Probleme sich produzieren, ein reflektierter Umgang mit der Analyse von Problemzusammenhängen als auch eine gewisse Resistenz gegen genannte 'einfache Antworten' entwickelt werden kann.

Für die Vorträge sind folgende ReferentInnen vorgesehen:

- Dr. Ljiljana Radonić, Politikwissenschaftlerin aus Wien – Autoritärer Charakter (angefragt)
- Justin Monday, freier Autor aus Hamburg – Rassismus/ Antisemitismus (angefragt)

35 **Finanzaufstellung**

- Ljiljana Radonić:
 - Honorar: 250 – 300 Euro (noch in Verhandlung)
 - Fahrtkosten: 120 Euro
 - Gesamt: 420 Euro

- 40
- Justin Monday (x2):

- Honorar: 250 – 300 Euro (noch in Verhandlung)
- Fahrtkosten: 120 Euro
- Gesamt: 840 Euro

- Werbekosten:

- 5 – Flyer: 50 Euro

- Gesamt: 1310 Euro

.

Begründung

- 10 Weitere Informationen siehe Anhang ab Seite 161.

24. 16/179 Hochschulgruppenanerkennung CSWD

Antragsteller: Hou Wenbin

Antragstext

- 5 Der StuRa erkennt den Chinesischer Studenten- und Wissenschaftlerverein Dresden e.V. als Hochschulgruppe an.

Begründung

Hochschulgruppenanerkennungsformular siehe Anhang ab Seite 163.

25. Finanzantrag 16/180 Aktualisierung Arbeitsplatzrechner

Antragsteller: Matthias Zagermann

Antragstext

- 5 Der StuRa beschließt 3.000 € für die Aktualisierung von Arbeitsplatzrechnern.

Begründung

Weitere Informationen siehe Anhang ab Seite 166.

26. Geschlossene Sitzung

Geschlossen Sitzung am 20:21 Uhr

ENdet um 20:24 Uhr

27. Sonstiges

A. Anhang

A.2. MeTaFa-Bericht Oldenburg

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

MeTaFa WiSe 1617

Aus BuFaK Wiki

Die MeTaFa im Wintersemester 16/17 fand vom 23. bis 25. September in Oldenburg statt. Neben den inhaltlichen Themen ist insbesondere nur noch vier BuFaTas (Zapf, KaWuM, FaTaMa und BuFaK WiSo) teilgenommen haben, so dass ein Austausch nur begrenzt möglich war. Dies wurde in TOP 1 thematisiert. Dennoch konnten Wissen und Positionen ausgetauscht und Kontakte geknüpft werden.

Inhaltsverzeichnis

- 1 Teilnehmer
- 2 Zukunftsperspektiven
 - 2.1 Kontakt-Nachricht
- 3 Exzellenzinitiative
- 4 VG-Wort
- 5 Attestpflicht
 - 5.1 Beschluss der FaTaMa von Mai 2016
 - 5.2 Zentraler Aspekt der BuFaK WiSo
- 6 Bundesweites Semesterticket
- 7 Akkreditierung
- 8 Semesterzeiten im internationalen Vergleich
 - 8.1 Position der FaTaMa vom Mai 2015
 - 8.2 BuFaK WiSo
 - 8.3 Inhaltliche Aspekte
- 9 Frauenquote
- 10 Wissenschaftszeitvertragsgesetz
- 11 Doktorandenvertretungen
- 12 Veröffentlichung von Drittmittel- und Nullergebnissen
- 13 European Student Convention
- 14 Außenwirkung BuFaTas
- 15 Rückflüsse BuFaTas
- 16 Gegenseitiger Konferenzbesuch
- 17 Inlandssemester
- 18 Flüchtlinge
- 19 Studienzeitskorridor
- 20 Finanzierung BuFaTas und der Arbeit zwischen den Konferenzen
 - 20.1 BuFaK WiSo
 - 20.2 KaWuM
 - 20.3 ZaPF
 - 20.4 FaTaMa
- 21 Zeitpläne der BuFaTas

Teilnehmer

- Matthias Lüth (BuFaK WiSo, TU Dresden)
- Kathrin Horres (FaTaMa, RWTH Aachen)
- Christian Hoffmann (ZaPF, Uni Oldenburg)
- Kai Rochlus (KaWuM, Universität des Saarlandes)

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

Zukunftsperspektiven

Die zentrale Fragestellungen in diesem Tagesordnungspunkt sind: Warum kommt kaum jemand? Was kann man dagegen tun? Was ist die MeTaFa und wofür steht sie?

Zunächst wurde abgeklärt, wer auf dem Mailverteiler steht und somit überhaupt Zugang zu den Informationen hat. Daraufhin wurden die Kontaktadressen der BuFaTas herausgesucht und zum einen Gründe des Nichterscheinens angefragt und zum anderen die Informationen zum MeTaFa-Mailverteiler (<https://lists.fsmpi.rwth-aachen.de/listinfo/metafa>) und zum MeTaFa-Wiki (<https://metafa.fsmpi.rwth-aachen.de/index.php/Hauptseite>) verbreitet.

Es bestand diesmal sogar erstmalig die Möglichkeit per Audio-Stream oder per Video-Stream an der MeTaFa teilzunehmen, aber niemand hat das Angebot genutzt.

Als mögliche Gründe sind fehlende bzw. nicht vorher bekannte Themen, der Zeitpunkt bzw. ein abstrakter Mehrwert charakterisiert worden. Eventuell muss stärker und nachdrücklicher auf den Termin hingewiesen werden (im Mail-Verkehr könnte es schnell untergehen).

Kontakt-Nachricht

Hey,

ich schreibe euch von der Meta-Tagung der Fachschaften (MeTaFa) in Oldenburg.

Wir sind ein freiwilliger Zusammenschluss von Bundesfachschaftentagungen und anderslautenden Treffen von Fachschaften im deutschsprachigen Raum (BuFaTas). Das Ziel ist der Austausch und die Kooperation zwischen den BuFaTas. Des Weiteren können zu studiengangübergreifenden Themen die Grundlagen zu gemeinsamen Positionen erarbeitet werden. Dafür stellen die Beschlüsse der einzelnen Konferenzen und Tagungen die Grundlage dar. Die MeTaFa ist für alle BuFaTas offen und stellt ihre Ergebnisse allen ihr bekannten BuFaTas zur Verfügung. Sie schränkt die Autonomie der einzelnen BuFaTas nicht ein und sieht sich nicht als Vertretung dieser.

Die hauptsächliche Organisation erfolgt über ein Wiki: <https://metafa.fsmpi.rwth-aachen.de/index.php/Hauptseite> und eine Mailingliste: metafa@lists.fsmpi.rwth-aachen.de (in die man sich über <https://lists.fsmpi.rwth-aachen.de/listinfo/metafa> auch eintragen kann und dann alle Infos erhält ;-))

Wir treffen uns in der Regel einmal im Semester und würden uns freuen, wenn ihr beim nächsten Mal dabei seid. Ein genauer Ort und ein genaues Datum stehen leider noch nicht fest. Für das Frühjahr '17 sind aktuell Saarbrücken und Dresden im Gespräch.

Falls ihr nicht der aktuelle Ansprechpartner eurer BuFaTa seid, leitet diese Nachricht doch bitte an die entsprechende Person weiter oder sagt uns Bescheid wer das ist.

Viele Grüße aus Oldenburg, Christian, Kai, Kathrin und Matthias

Exzellenzinitiative

Siehe Papier der Zapf (https://zapf.wiki/images/9/95/Reso_Exini3_End_SoSe16.pdf)

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

Die dritte Runde der Exzellenzinitiative steht demnächst an und die ZaPf macht sich Sorgen, dass diese mit den aktuell angepeilten Änderungen den Wettbewerb zwischen den Unis noch verschärft. Aktuell gibt es keine wirklichen Positionen der anderen anwesenden BuFaTas, auch nicht zu den bisherigen Ergebnissen der Exzellenzinitiative. Die BuFaK WiSo wird das Thema mit zu ihrer nächsten Konferenz nach Hamburg mitnehmen und dies dort in einem Barcamp diskutieren.

VG-Wort

Siehe Papier der BuFaK WiSo (<https://bufak-wiso.org/verwendung-von-urheberrechtlich-geschuetzten-werken-in-forschung-und-lehre/>)

Es gibt einen offenen Brief an den Bundestag (https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwC_s3QXRQcWlWUFdUOUcwbXpzd2ZFN1FLMHZhaVg0) von der FaTaMa, dem sich möglichst weitere BuFaTa, StuRä, Asten und Fachschaften anschließen und mit Unterschriften an den Petitionsausschuss des Bundestages bzw. ihrer jeweiligen Landtage schicken sollen, um die Sichtbarkeit dessen zu erhöhen. Zusätzlich könnten die Abgeordneten der Wahlkreise durch die jeweils Ortsansässigen einbezogen werden.

Zusätzlich sollten die individuellen Fachschaften und alle, die lokal in der Lehre involviert sind auf die kommenden Änderungen und den Brief hingewiesen werden.

Attestpflicht

Siehe Papier der BuFaK WiSo (<https://bufak-wiso.org/datenschutz-pruefungsunfaehigkeit/>)

Die Regelungen sind zwar länderspezifisch, aber dennoch herrscht auf studentischer Seite ein bundesweiter Konsens:

Beschluss der FaTaMa von Mai 2016

Die 16. Fachschaftentagung des Maschinenwesens im deutschsprachigen Raum (FaTaMa) fordert, dass zur Abmeldung von Prüfungen aus gesundheitlichen Gründen eine ärztliche Attestierung der Prüfungsunfähigkeit ausreicht. Es darf nicht verlangt werden, Diagnosen oder Symptome gegenüber der Hochschule offen zu legen. Die psychische Belastung von Studierenden bei erzwungener Offenlegung ihrer Symptome vor einem Prüfungsausschuss steht in keinem Verhältnis zu dem fragwürdigen Nutzen. Es ist nicht hinnehmbar, dass Studierende und Ärzte unter den Generalverdacht der Vorteilmachung gestellt werden. Ebenso fraglich ist, ob Prüfungsausschüsse über die Kompetenz verfügen, die Prüfungsunfähigkeit aus gesundheitlichen Gründen zu beurteilen. Die FaTaMa fordert den Gesetzgeber auf, die Abfrage von Symptomen durch die Prüfungsämter zu unterbinden einen Riegel vorzuschieben.

Zentraler Aspekt der BuFaK WiSo

„[...] Die BuFaK WiSo fordert, dass zur Geltendmachung einer Prüfungs- oder Fristverhinderung aus gesundheitlichen Gründen ausschließlich eine ärztliche Attestierung ohne Nennung der Beeinträchtigungsgründe herangezogen wird. Für die Feststellung der Prüfungsunfähigkeit soll eine einfache von der Krankenkassenleistung abgedeckte ärztliche Krankschreibung, die die Prüfungsunfähigkeit attestiert, ausreichen. Jede weitere Maßnahme erzeugt zusätzlichen institutionellen Aufwand mit unnötig höheren Personalkosten durch Universitätsprofessoren und Ärzte.“

Bundesweites Semesterticket

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

Siehe *Arbeits-Papier* *des* *BuFaK* *WiSo* (<https://bufak-wiso.org/positionspapiere/bundesweites-semestericket/>)

Die Preisunterschiede zwischen den bereits existierenden regionalen Dauertickets und dem bundesweiten Ticket sind vermutlich bzw. hoffentlich nicht so gravierend, vermutlich wäre eine Ausweitung weniger teuer als im ersten Moment gedacht. Eine Preiserhöhung von 25 bis 50% wäre in den Augen der anwesenden BuFaTas vermutlich tragfähig. Ein bundesweites Semesterticket wäre nur durchsetzungsfähig bei Einbindung des Fernverkehrs (um „Missbrauch“ vorzubeugen, könnte man den Fernverkehr auf außerhalb des eigenen Bundeslandes einschränken).

Als offizieller Hauptgrund für die Umsetzung ist die Steigerung der Mobilität zur Erfüllung des kulturellen Auftrags durch gemeinsamen Austausch anzuführen. Dies leitet sich aus dem Prozess der Bologna-Reform mit ihren zugehörigen Communiqués ab. Die letztliche Zielstellung wäre demnach eine europaweite Mobilitätsförderung. Zusätzlich sind positive ökologische Aspekte und volkswirtschaftliche Skaleneffekte anzuführen.

Unklar bleibt, wer die Verhandlungen mit der Bahn übernehmen müsste. Zunächst müsste ein allgemeines Angebot der Bahn vorliegen, um die Kostenfrage abschätzen zu können. Die anwesenden BuFaTas werden das weitere Vorgehen der BuFaK WiSo wohlwollend beobachten.

Akkreditierung

Siehe nicht wirklich aktuelles Papier der BuFaK-WiSo (<https://bufak-wiso.org/positionspapiere/akkreditierung/>) und Sammelseite der ZaPF (<https://zapf.wiki/Akkreditierung>)

Es gibt ein neues Urteil, sodass die bisherige Akkreditierungspraxis in Ländergesetze überführt werden muss, siehe dazu: <https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2016/bvg16-015.html>

Man sollte sich in die laufenden Gesetzgebungsverfahren über die jeweiligen Landtage des Vertrauens einbringen.

Semesterzeiten im internationalen Vergleich

Siehe *Positionspapier* *der* *ZaPF* (https://zapf.wiki/SoSe16_AK_Internationale_Semesterzeiten) und *Kommunikation der KaWuM mit der HRK (1)* (https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc_s3c2l2X0pfcEZnaGdFa2haWDZUQ2dPQXFTQjNV), (2) (https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc_s3c0J3UVZtUzFRlctMG9UeV8zOS1hTVV1dIVJ) & (3) (https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc_s3bldTUUxWZXBvS3R2MGpKYW14VUhRcm9OSnpv)

Position der FaTaMa vom Mai 2015

„Die FaTaMa in Darmstadt 2015 steht einer Verschiebung der Semester- und Vorlesungszeiten zur Verbesserung der internationalen Mobilität grundsätzlich positiv gegenüber. Herausforderungen werden insbesondere in dem verkürzten Übergang von Schule zu Studium - hinsichtlich Vorpraktika, Bewerbungsfristen und Vorkursen - sowie in der Umstellungsphase gesehen. Diese müssten bei einer Umsetzung mit allen beteiligten Instanzen detailliert aufgearbeitet und adressiert werden.“

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

BuFaK WiSo

Die BuFaK WiSo wird sich mit dem Thema im November auseinandersetzen.

Inhaltliche Aspekte

Im Antwortschreiben der HRK werden im wesentlichen drei Punkte erwähnt:

- Konsens unter allen Ländern wurde bisher nicht erreicht.
- Schulferien müssen angeglichen werden, auch hier müssen alle Länder zustimmen

nicht ganz klar, warum und wie genau

- „einfachere“ Möglichkeit in der vorlesungsfreien Zeit für Studenten und Hochschulmitarbeiter am Lehrangebot des Auslands teilzunehmen ohne daheim etwas zu verpassen

Aber: bspw. keine Teilnahme an Summer Schools möglich, finden im Ausland in der Regel im Juli bzw. August statt, zu dieser Zeit sind in Deutschland jedoch noch Vorlesungen/Klausuren

Probleme mit ERASMUS: deutsche Studenten im Ausland: wenig Vorlaufzeit und Ausländische Studenten zurück nach Hause: keine „Ferien“

Die KaWuM wird auf das Schreiben Antworten und freut sich über weitere Argumente (an vorsitz@kawum.matwerk.net). Außerdem werden folgende Organisationen angeschrieben und um Unterstützung gebeten: DAAD, AISEC, Erasmus, Studienstiftung des Deutschen Volkes/der Deutschen Wirtschaft.

Eine Anpassung der Semesterzeiten sollte sukzessive mit 1-2 Wochen jährlicher Verschiebung durchgeführt werden.

Frauenquote

Siehe *ausgelaufenes Papier der BuFaK WiSo* (https://bufak-wiso.org/wiki/index.php/Ablehnung_einer_festgesetzten_Frauenquote_in_Hochschulgremien) (Nutzer: *bufak*, PW: *kindergarten*)

In NRW gilt seit der Einführung des Hochschulzukunftsgesetzes eine restriktive Frauenquote; entsprechend sind Frauen in unterrepräsentierten Fächern überausgelastet. Besetzung erfolgt oft nur abhängig von Geschlecht und nicht in Abhängigkeit von Kompetenzen, Zeit oder Auslastung.

Als Möglichkeiten wird der Rechtsweg bis zum Verfassungsgericht diskutiert, allerdings hat der EuGH in ähnlichen Fällen bereits zu Gunsten von Quoten entschieden.

Eigentlich müssten die Gründe und nicht die Symptome bekämpft werden, da es bereits zu wenig Bewerberinnen gibt. Wie ist allerdings unklar...

Wissenschaftszeitvertragsgesetz

Siehe *Papier der Zapf* (https://zapf.wiki/images/ff9/WissZeitVG_End_SoSe16.pdf)

Im Ergebnis lässt sich feststellen, dass die Interpretationen der Universitäten der Gesetzesänderung auseinandergehen und der Prozess weiter beobachtet werden sollte.

Doktorandenvertretungen

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

Fehlende Vertretung von Doktoranden bzw. Promotionsstudenten in den Gremien, da sie weder richtige Studenten noch richtige Mitarbeiter sind. Sollten sie eine eigene Statusgruppe erhalten? Die Frage was genau Doktoranden sind, ist ziemlich ungeklärt.

Veröffentlichung von Drittmittel- und Nullergebnissen

Siehe https://zapf.wiki/images/7/76/Resolution_Veroeff_Drittm_End_SoSe16.pdf

Wird von den Anwesenden weitgehend positiv aufgenommen und auf die eigenen BuFaTas getragen.

European Student Convention

Siehe Link zur Veranstaltung (<https://www.esu-online.org/?event=32nd-european-students-convention>)

Matthias fährt zur 32. ESC nach Bratislava und berichtet anschließend über die Inhalte, Struktur und Verknüpfungsmöglichkeiten zur MeTaFa als (assoziiertes) Mitglied

Außenwirkung BuFaTas

Es soll ein gemeinsamer Presseverteiler für Beschlüsse gepflegt und genutzt werden, nach dem Motto „viel hilft viel - Beschlüsse everywhere BAM, BAM, BAM!“

Wird im „geschützten“ BuFaK-Wiki gesammelt: <https://bufak-wiso.org/wiki/index.php/Presseverteiler>

Rückflüsse BuFaTas

Der Informationsverteiler (metafa@lists.fsmpi.rwth-aachen.de) soll stärker zur gegenseitigen inhaltlichen Information genutzt werden (Beschlüsse, Kampagnen, Unterschriftenaktionen usw.). Mindestens sollte nach jeder Bundesfachschaftentagung eine kurze Zusammenfassung mit den Inhalten und Beschlüssen der Konferenz über den Verteiler geschickt werden.

Gegenseitiger Konferenzbesuch

Zum besseren Austausch und dem Kennlernen verschiedener Verfahrensweisen bietet es sich an, andere Konferenzen zu besuchen. Die KaWuM besucht regelmäßig die ZaPf; die FaTaMa und die BuFaTa der Chemiker sind wegen Überschneidungen auch geplant. Die BuFaK WiSo plant aktuell die ZaPf und die BuFaTa ET zu besuchen.

Inlandssemester

Es sollen Möglichkeiten geschaffen werden, andere Unis im Inland analog zum „Auslandssemester“ zu besuchen, um Kurse zu belegen, die an der eigenen Uni nicht angeboten werden.

Es konnte jedoch das Problem auftreten, dass versucht wird Kurse „missbräuchlich“ anerkennen lassen, indem „leichtere“ Kurse an anderen Unis belegt werden. Die Lösung hierfür ist, dass nur Sachen angerechnet werden, die in der Heimuni gar nicht angeboten werden, wenn der entsprechende Student bereits an der Hochschule immatrikuliert ist.

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

Es findet kein wirklicher kultureller Austausch statt, so dass der Austausch von rein inhaltlicher Natur wäre. Möglich wäre bspw. auch nur einzelne Module an anderen Standorten zu belegen (mglw. unterstützt durch eLearning), statt ganze Semester an anderen Hochschulen im Inland zu belegen.

Flüchtlinge

Siehe *Papier* *der* *ZaPF*
(https://zapf.wiki/images/3/3a/Stellungnahm_WiSe15_Bildungszugang_fuer_Gefluechtete.pdf)

Im Saarland gibt es einen Zugangstest für MINT-Fächer. Durch des Bestehen dessen kann man den Zugang erwerben, ohne eine weitere Hochschulzugangsberechtigungen nachweisen zu müssen, siehe Saarbrücker Zeitung (<http://www.saarbruecker-zeitung.de/sz-spezial/hochschule/Das-Tor-zur-Bildung;art371106,6249022>) . Bei Interesse zu Hintergrundinfos: vorsitz@kawum.matwerk.net

Studienzeitkorridor

Das Konzept der Regelstudienzeit wirft immer wieder Probleme auf, insbesondere problematisch ist, dass die Regelstudienzeit inzwischen eher als Pflicht und nicht mehr als Recht wahrgenommen wird (bspw. durch Studienfinanzierung mit BAFöG. Außerdem sind die festvorgesprochenen engen Korridore für Bachelor- und Masterstudiengänge mit 6 bis 8 oder 2 bis 4 Semestern teilweise hinderlich.

Eine Möglichkeit wäre die Einführung von Studienzeitkorridoren, die die Regelstudienzeit mehr als Möglichkeit darstellen und Pläne für ± 2 Semester um aktuelle Regelsätze aufzeigen.

Finanzierung BuFaTas und der Arbeit zwischen den Konferenzen

BuFaK WiSo

- 200-250 Teilnehmer
- 150 geförderte BMBF-Teilnehmer: 18-24.000 €
- 60 € Teilnehmerbeitrag + 20 € Ratsbeitrag + 20 € Abendpauschale (12-15.000 € + 2 x 4-5.000€)
- erhöhter Teilnehmerbeitrag 165 € für Alumni und 100 € ab 4. Fachschaftsmitglied
- Reisekosten sind selbst zu tragen
- Strafgeld für Nicht-Anwesenheit pro Workshop/Barcamp: 30 €
- Sponsoring zwischen 5-10.000 €
- Σ 35.000 € bis 60.000 € Gesamtkosten

KaWuM

- bis 40 Teilnehmer
- BMBF-Förderung und (lokale) Industriesponsoren
- ca. 40 € Teilnehmerbeitrag

ZaPF

- etwa 200 Teilnehmer inklusive Alter Säcke, davon 150 BMBF gefördert, weitere Mittel durch Sponsoren

1.10.2016

MeTaFa WiSe 1617 – BuFaK Wiki

- ca. 30 € Teilnehmerbeitrag für die 150 geförderten, möglicherweise Helferschichten für weitere Teilnehmer
- ca. 50 € Beitrag für Alte Säcke (und Übernachtungsmöglichkeit muss nicht gestellt werden)

FaTaMa

- bis 150 Teilnehmer, durch den BMBF gefördert und den Rest durch Sponsoren
- Teilnehmerbeitrag zwischen 15€ und 30 € je nach Tagung
- Reisekosten werden nicht übernommen

Zeitpläne der BuFaTas

- FaTaMa: Zeitplan der EMESCC 2015 in Karlsruhe (https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc_s3N2dNLWUyUFBURFAwTHBZQlpjUkR6UWVKd3E0)
- BuFaK WiSO Bremerhaven Juni '16 (https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc_s3N0t3N3pHNkRreFk)
- BuFaK Nürnberg November '15 (https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc_s3cWtYU1RZelByWEk)
- Standardplan der KaWuM (https://drive.google.com/open?id=0B2dovXrwc_s3WU9RYVhQSmpaRnhTdW9uRWxJUEhTdEU3cHRV)

Von „https://bufak-wiso.org/wiki/index.php?title=MeTaFa_WiSe_1617&oldid=6821“

-
- Diese Seite wurde zuletzt am 1. Oktober 2016 um 17:54 Uhr geändert.
 - Diese Seite wurde bisher 8-mal abgerufen.

A.3. Anlage für die Grundordnungsänderung Vorschlag 1

Antragsteller: Thomas Schmalfuß

Antrag: Das Plenum möge beschließen, die Grundordnung der Studentenschaft sowie Geschäftsordnung und Förderrichtlinie des Studentenrates wie folgt zu ändern:

Grundordnung:

§ 20 Beschlussfähigkeit und Beschlussfassung

(1)¹Die beschlussfassende Organe der Studentenschaft sind beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte seiner Mitglieder mit aktivem Stimmrecht anwesend ist.

(2)¹Beschlüsse des StuRa-Plenums und der Geschäftsführung werden, wenn von diesem nichts anderes bestimmt wird, mit der Beschlussfassung wirksam.

(3)¹Die beschlussfassenden Organe der Studentenschaft können ihre, in ihrer Amtsperiode, gefassten Beschlüsse nur mit einer höheren Mehrheit gemäß §19 Abs. 1 ändern oder aufheben; bei früheren Beschlüssen mit Ausnahme von 29 Abs. 3 genügt eine einfache Mehrheit.

(4)¹Das StuRa-Plenum kann gefasste Beschlüsse der Geschäftsführung mit Ausnahme von Finanzbeschlüssen mit einer einfachen Mehrheit ändern oder aufheben.

(5)¹Beschlüsse, die den Studentenrat finanziell über das Haushaltsjahr hinaus binden, sowie Grundordnungsänderungen bedürfen eines Beschlusses auf einer ordentlichen Sitzung.

(6)¹Beschlüsse eines beschlussfassenden Organs der Studentenschaft mit Ausnahme des StuRa-Plenums und der Geschäftsführung werden wirksam, wenn auf der folgenden, ordentlichen, beschlussfähigen Sitzung des StuRa-Plenums das Protokoll vorliegt und diesen nicht durch einen Antrag auf Neubefassung nach §10 (6) Geschäftsordnung widersprochen wird.

§ 24 a Förderausschuss

(2)¹Der Förderausschuss setzt sich aus der Geschäftsführerin Finanzen, sowie vier bis sechs weiteren, abweichend von §24 Abs.1 gewählten Mitgliedern der Studierendenschaft zusammen.

§ 27 Geschäftsführung

(3)¹Die Geschäftsführung vertritt den StuRa und setzt seine Beschlüsse um. ²Zwischen den Sitzungen des StuRa-Plenums fasst Sie nicht aufschiebbare Beschlüsse bis zu einem Wert von 5000€. ³Außerdem kann Sie Beschlüsse über Anträge der Exekutive mit einem Finanzrahmen von bis zu 350€ je Antrag fassen.

(4)¹Beschlussfassungen nach §27 (3) sind namentlich zu protokollieren.

(5)¹Aus ihrer Mitte bestimmt die Geschäftsführung eine Dienstvorgesetzte der Angestellten.

(6)¹Die Geschäftsführung ist dem StuRa zur Rechenschaft verpflichtet.

Förderrichtlinie:**§ 1 Förderausschuss**

(2)¹Der Förderausschuss bearbeitet die Anträge auf finanzielle Förderung studentischer Projekte unter Anwendung von § 33 der Finanzordnung.²Hierzu legt er eine durch einfache Mehrheit verabschiedete Beschlussvorlage dem StuRa-Plenum zur Abstimmung vor.

(3)¹Der Förderausschuss entscheidet über die Anerkennung von Hochschulgruppen gemäß der Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen.

Geschäftsordnung:**§6 Tagesordnung**

(1)¹Zu Beginn der Sitzung ist der Tagesordnungsvorschlag des Sitzungsvorstands vorzustellen und über Änderungsanträge zu beschließen.²Danach ist die Tagesordnung zu verabschieden.

(2)¹Die Tagesordnung muss ein Verzeichnis aller vor liegenden Anträge, sowie deren Zuordnung zu Tagesordnungspunkten enthalten.²Sie muss folgende Punkte vorsehen:

1. Genehmigung der vorliegenden Protokolle,
2. Abstimmung der Beschlussvorlage der Ausschüsse
3. Bericht der Geschäftsführung und Debatte des Berichts,
4. Sonstiges.

³Die Punkte 1 bis 3 dürfen nur auf ordentlichen Sitzungen behandelt werden. ⁴Die Punkte 1 und 2 sind jeweils zu Beginn einer Sitzung zu behandeln.

§10 Anträge

(6)¹Anträge auf Neubefassung dürfen nur in Fällen nach 20, Abs. 5 GrO und nur im Tagesordnungspunkt „Genehmigung der vorliegenden Protokolle“ gestellt werden.²Für sie gelten nicht die Fristen nach §5.

Begründung:

Beschlüsse können zurzeit abschließende nur durch das StuRa-Plenum erfolgen. Beschlüsse andere Gremien müssen stets durch das Plenum bestätigt werden. Um den StuRa auch zwischen den Sitzungen des Plenum handlungsfähig zu halten und gewissen wiederkehrenden Bürokratischen Aufwand vom Plenum abzuwenden, sollen die Ordnungen und Richtlinien daher dementsprechend geändert. Dadurch werden der Geschäftsführung mehr Kompetenzen als vorher zugesprochen.

Eine genauere Vorstellung der Änderungen, ihrer Intention und der Umsetzung erfolgt zur Plenumsitzung.

A.4. Anlage für die Grundordnungsänderung Vorschlag 2

Antragsteller: Thomas Schmalfuß

Antrag: Das Plenum möge beschließen, die Grundordnung der Studentenschaft sowie Geschäftsordnung und Förderrichtlinie des Studentenrates wie folgt zu ändern:

Grundordnung:

§ 20 Beschlussfähigkeit und Beschlussfassung

(1)¹Die beschlussfassende Organe der Studentenschaft sind beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte seiner Mitglieder mit aktivem Stimmrecht anwesend ist.

(2)¹Beschlüsse des StuRa-Plenums, des Förderausschusses und der Geschäftsführung werden, wenn von diesem nichts anderes bestimmt wird, mit der Beschlussfassung wirksam.

(3)¹Die beschlussfassenden Organe der Studentenschaft können ihre, in ihrer Amtsperiode, gefassten Beschlüsse nur mit einer höheren Mehrheit gemäß §19 Abs. 1 ändern oder aufheben; bei früheren Beschlüssen mit Ausnahme von 29 Abs. 3 genügt eine einfache Mehrheit.

(4)¹Das StuRa-Plenum kann gefasste Beschlüsse der Geschäftsführung und des Förderausschusses mit Ausnahme von Finanzbeschlüssen mit einer einfachen Mehrheit ändern oder aufheben.

(5)¹Beschlüsse, die den Studentenrat finanziell über das Haushaltsjahr hinaus binden, sowie Grundordnungsänderungen bedürfen eines Beschlusses auf einer ordentlichen Sitzung.

(5)¹Beschlüsse eines beschlussfassenden Organs der Studentenschaft mit Ausnahme des StuRa-Plenums, des Förderausschusses und der Geschäftsführung werden wirksam, wenn auf der folgenden, ordentlichen, beschlussfähigen Sitzung des StuRa-Plenums das Protokoll vorliegt und diesen nicht durch einen Antrag auf Neubefassung nach §10 (6) Geschäftsordnung widersprochen wird.

§ 27 Geschäftsführung

(3)¹Die Geschäftsführung vertritt den StuRa und setzt seine Beschlüsse um. ²Zwischen den Sitzungen des StuRa-Plenums fasst Sie nicht aufschiebbare Beschlüsse bis zu einem Wert von 5000€. ³Außerdem kann Sie Beschlüsse über Anträge der Exekutive mit einem Finanzrahmen von bis zu 350€ je Antrag fassen.

(4)¹Beschlussfassungen nach §27 (3) sind namentlich zu protokollieren.

(5)¹Aus ihrer Mitte bestimmt die Geschäftsführung eine Dienstvorgesetzte der Angestellten.

(6)¹Die Geschäftsführung ist dem StuRa zur Rechenschaft verpflichtet.

Geschäftsordnung:

§10 Anträge

(6)¹Anträge auf Neubefassung dürfen nur in Fällen nach 20, Abs. 5 GrO und nur im Tagesordnungspunkt „Genehmigung der vorliegenden Protokolle“ gestellt werden.²Für sie gelten nicht die Fristen nach §5.

Begründung:

Beschlüsse können zurzeit abschließende nur durch das StuRa-Plenum erfolgen. Beschlüsse andere Gremien müssen stets durch das Plenum bestätigt werden. Um den StuRa auch zwischen den Sitzungen des Plenum handlungsfähig zu halten und gewissen wiederkehrenden Bürokratischen Aufwand vom Plenum abzuwenden, sollen die Ordnungen und Richtlinien daher dementsprechend geändert. Dadurch werden der Geschäftsführung und dem Förderausschuss mehr Kompetenzen als vorher zugesprochen.

Eine genauere Vorstellung der Änderungen, ihrer Intention und der Umsetzung erfolgt zur Plenumsitzung.

A.5. Anlage für die Grundordnungsänderung Vorschlag 3

Antragsteller: Thomas Schmalfuß

Antrag: Das Plenum möge beschließen, die Geschäftsordnung des Studentenrates wie folgt zu ändern:

Geschäftsordnung:

§6 Tagesordnung

(1)¹Zu Beginn der Sitzung ist der Tagesordnungsvorschlag des Sitzungsvorstands vorzustellen und über Änderungsanträge zu beschließen.²Danach ist die Tagesordnung zu verabschieden.

(2)¹Die Tagesordnung muss ein Verzeichnis aller vor liegenden Anträge, sowie deren Zuordnung zu Tagesordnungspunkten enthalten.²Sie muss folgende Punkte vorsehen:

1. die Genehmigung der vorliegenden Protokolle,
2. Bericht der Geschäftsführung und Debatte des Berichts,
3. Sonstiges.

³Die Punkte 1 und 2 dürfen nur auf ordentlichen Sitzungen behandelt werden. ⁴Der Punkt 1 ist zu Beginn der Sitzung zu behandeln.

Begründung:

Damit die Protokolle anderer Organe des StuRas immer so schnell wie möglich durch das Plenum bestätigen zu lassen, sollen diese immer zu Beginn einer Sitzung behandelt werden. Dies entspricht bereits der momentan gängigen Praxis und soll nur noch so in der Geschäftsordnung festgehalten.

A.6. Antrag auf Neubefassung FinV 16/17



I
Sitzungsvorstand des Studentenrates
- im Haus -

Bearbeiter: Robert Georges
Geschäftsführer Finanzen
Fon: 0351 46334485
Fax: 0351 46333949
E-Mail: finanzer@stura.tu-dresden.de
Datum: 06.06.2016

Neubefassung FA 16/100 – Beitritt zur FinV 16/17 der KSS

Liebe Sitzungsleitung,

hiermit ersuche ich die Neubefassung des am 26.05.2016 beschlossenen Finanzantrages 16/100 (Beitritt zur FinV 2016/2017 der KSS).

Begründung:

Gemäß §3, Abs. 1 der Finanzordnung der Studentenschaft der TU Dresden (FO) bin ich als Geschäftsführer des Bereiches Finanzen verpflichtet, die einschlägigen Bestimmungen bei der Verwaltung der Einnahmen und Ausgaben der Studentenschaft einzuhalten.

Nach §10, Abs. 2, Satz 3 ist Anträgen, die einen finanzwirksamen Beschluss herbeiführen sollen, eine entsprechende Finanzaufstellung beizulegen.

Zwar enthielt der Antragstext selbst keine explizite, finanzwirksame Aufforderung, allerdings ergibt sich aus dem Beitritt zur Finanzvereinbarung 2016/2017 (FinV 16/17) der Konferenz der Sächsischen Studierendenschaften (KSS) eine Zahlungsverpflichtung für die Studierendenschaft der TU Dresden i.H.v. 0,25€ je Mitglied der Studierendenschaft (vgl. §4, FinV 16/17). Eine konkrete Antragssumme ist aus dieser Angabe allein nicht ersichtlich, da dem Antrag keine Berechnungsgrundlagen beigelegt waren. Für den einzelnen Entscheidungsträger im Plenum war daher nicht erkennbar, welche Gesamtkosten der Studierendenschaft der TU Dresden durch den Beitritt zur FinV 16/17 entstehen. Des Weiteren lag den Unterlagen kein Haushaltsplan über die geplante Mittelverwendung bei.

Zudem ist anzumerken, dass auf der Sitzung des Landessprecherinnenrates (LSR) am 12.03.2016 nur der textliche Teil der FinV 16/17 sowie der Grundsatzbeschluss zur FinV 16/17 beschlossen wurden. Eine Beitragsberechnung für die einzelnen Studierendenschaften wurde mangels Daten und Vorbereitung des KSS-Finanzers bisher nicht beschlossen. Die geplante Mittelverwendung für das Wirtschaftsjahr 2016/2017 wurde seitens der KSS bisher nicht veröffentlicht und auch nicht begründet. Ebenso wenig liegt kein zumindest vorläufiger Abschlussbericht für das vorangegangene Wirtschaftsjahr 2015/2016 vor.

Empfehlung:

Ich empfehle dem Plenum, den Antrag zu vertagen, bis durch die KSS die entsprechenden Berechnungsgrundlagen, die Übersicht der Mittelverwendung nebst Begründung der Positionen sowie ein zumindest vorläufiger Abschlussbericht des vorangegangenen Wirtschaftsjahres beschlossen und dem Studentenrat der TU Dresden zur Verfügung gestellt werden können. Der Antragssteller und Koordinator der KSS wurde durch mich hierüber bereits informiert.

Mit freundlichen Grüßen

Robert Georges
Geschäftsführer Finanzen und Inneres

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa – Haus der Jugend
George-Bähr-Straße 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
Bankleitzahl: 850 503 00
Konto: 312 026 3710

Kontakt:
Telefon: 0351 46332042
Telefax: 0351 46333949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

A.7. Stellungnahme von Matthias Zagermann

imap://mail.stura.tu-dresden.de:143/fetch>UID>/INBOX/Sent...

Stellungnahme zum FA 16/115

Betreff: Stellungnahme zum FA 16/115
Von: Matthias Zagermann <matthias.zagermann@stura.tu-dresden.de>
Datum: 23.06.2016 19:42
An: Sitzungsleitung Studenterrat <sitzungsleitung@stura.tu-dresden.de>
Kopie (CC): sascha.schramm@stura.tu-dresden.de, jessica.walter@stura.tu-dresden.de, daniel.foerster@stura.tu-dresden.de

Hallo Leute,
ich wurde gebeten mich zu im Betreff genannten Finanzantrag als Referent Datenschutz zu äußern:
Ich befürworte die Beschaffung des Schrankes mit sechs beraterbezogenen Schließfächer. Nach Rücksprache mit einzelnen Beratern entspricht dies der Notwendigkeit infolge der gängigen Beratungspraxis sowie den für diese Unterlagen anzuwendenden - teilweise gesetzlich vorgeschriebenen - Schutzmaßnahmen.

LG, Matthias Zagermann

--
Referent für Datenschutz
Referat Technik
Studenterrat der TU Dresden
Heinrichstr. 10
01069 Dresden
Tel: 0351 46 33 29 42
Fax: 0351 46 33 39 49
E-Mail: datenschutz@stura.tu-dresden.de
cf.technik@stura.tu-dresden.de

Matthias Zagermann <technik@stura.tu-dresden.de>
Referat Technik
Geschäftsbereich Inneres
Studenterrat der TU Dresden

--Anhänge:
matthias_zagermann.vcf
395 Bytes

von 1

23.06.2016 19:49

A.8. Anlagen zum FA Papierersatz fürs Plenum



Finanzantrag

an den StuRa der TU Dresden

Angaben zum Antragsteller

Name, Vorname Zagermann, Matthias

Straße, Nr. [REDACTED]

PLZ, Ort [REDACTED]

E-Mail [REDACTED]

Telefon bekannt

ZahlungsmodalitätenZahlungsart bar oder Überweisung an:

Kreditinstitut

Kontonummer

Bankleitzahl

Kontoinhaber

Angaben zum Antrag

Gruppenname Referat Technik

Antragsgegenstand Papierersatz fürs Plenum

Betrag € 4.040,00

 Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).

Alle Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei dem Geschäftsführer Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen vier Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum 22.06.2016

Unterschrift 

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

 StuRa

Sitzungsleitung

 Geschäftsführung

Protokollant

 Förderausschuss**Anweisung**

GF Finanzen

Konto

Betrag

Überweisung erfolgt

Finanzreferent

von der Antragsteller auszufüllen

Bestätigung: Betrag bar erhalten

Datum

Unterschrift

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa – Haus der Jugend
George-Bähr-Straße 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
Bankleitzahl: 850 503 00
Konto: 3 120 263 710

Kontakt:
Telefon: 0351 46332043
Telefax: 0351 46333949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstands (Veranstaltung / Honorar / Material / Teilnehmeranzahl / ...)

Der Studentenrat möge die Beschaffung von 40 Tablets zur papierlosen Versorgung der Plenumsmitglieder mit den zur Sitzung notwendigen Unterlagen beschließen und dafür 4040 € bereitstellen.
 Hierfür sind folgende Schlagworte anwendbar: Papier einsparen; Dokumente per Cloudshare-Over-WLAN (synchronisieren nur bei ohne-WLAN-Sitzungen); Durchsuchbarkeit der Dokumente; Alternative zum Einsatz privater Endgeräte; weil wir es können;

Wo verbleibt übrig gebliebenes Material? (privat / Schenkung / StuRa / FSR/ ...)

-

Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

- Synchronisierung kann via StuRa-WLAN erfolgen (Daten aus Cloud auf Gerät kopieren)
- sofern Gerät dazu in der Lage ist: Einbindung eines eigenen USB-Sticks (für digitale Notizen etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
3999,60 €	40 Tablets, max. 99,99 € pro Stück
40,40 €	Spesen (Versandkosten etc.)

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
4040,00 €	Studentenrat

Datum 22.06.2016

Unterschrift 

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den **Evaluationsbogen** für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei dem Referenten für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
 Studentenrat der TU Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

Besucheradresse:
 StuRa – Haus der Jugend
 George-Bähr-Straße 1e
 01069 Dresden

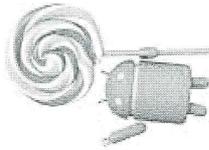
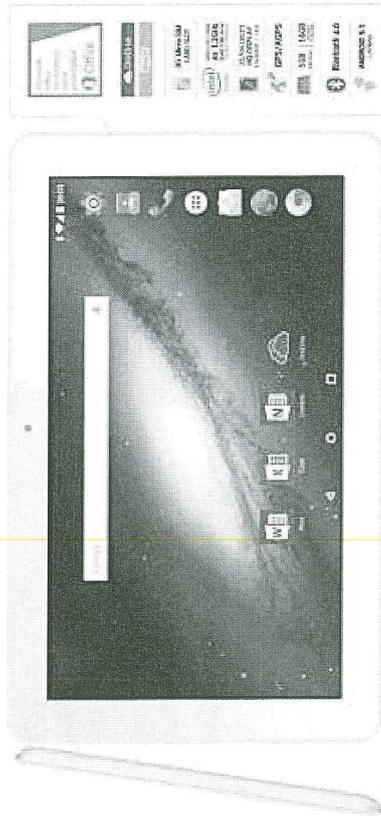
Bankverbindung:
 Ostsächsische Sparkasse DD
 Bankleitzahl: 850 503 00
 Konto: 3 120 263 710

Kontakt:
 Telefon: 0351 46332043
 Telefax: 0351 46333949
 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

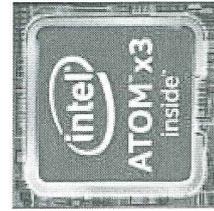
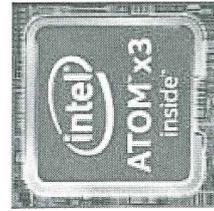
Topseller **Gratis Versand ab 25,00 € möglich** **30 Tage kostenlose Rücksendung** **Über 1,2 Mio. zufriedene Kunden** **Über 240.000 Artikel auf Lager**
Gratis Versand

digitolo

Odys XELIO 10 plus 3G Android-Tablet 25.7 cm (10.1 Zoll) 16 GB WiFi, GSM/2G, UMTS/3G Weiß 1.2 GHz Q



Bluetooth®



★★★★★ 2

99,00 €

inkl. MwSt., inkl. Versand

Versandkosten Inland:

keine

Premium-Versand:

mit 2,99 € Aufschlag

auf Lager

möglich

☛ Lieferzeit: 2-3 Tage

Anschluss-Garantie:

zzgl. 8,00 €

Artikel-Nr.:

W707871

Hersteller-Nr.:

29083C38

EAN:

4016139055220

☛ Kostenfreie Rücksendung 30 Tage lang möglich

Produktdaten

Überblick

Display: 25.7 cm (10.1 Zoll) 16:9 HD Multitouch-Display (1024 x 600 Pixel)

Prozessor: Intel® Atom™ x3-C3230RK Quad Core (4 x 1.2 GHz); 1 GB DDR3-RAM

Speicherkapazität: 16 GB Flash + microSD Karte (bis 32 GB)

Senden und Empfangen von Telefonanrufen via eingebautem Mikrofon und Lautsprecher oder Headset,

SMS- & MMS-Funktion; OTG-Fähig; A-GPS/GPS

Eingebaute Kamera auf Front (VGA) & Rückseite (2MP); 3 Achsen G-Sensor;

WLAN 802.11 b/g/n; Bluetooth 4.0;

HSPA/UMTS & GSM/GPRS dank micro SIM-Karten-Einschub

Grafikprozessor: Leistungsstarker ARM Mali-450MP4

Betriebssystem: Android™ 5.1 Lollipop

Beschreibung

Odys Xelio plus 3G - überall mobil

Das Odys ist ein weiteres neues Flaggschiff der Odys Tablet PC Serie. Ein Tab ohne Kompromisse. Kompakt, flexibel und mobil dank 3 G, ausgestattet mit einem riesigem HQ Display (1024*600) von 25,7 cm (10,1 Zoll) und einem ultraschnellen 4x1,2 GHz Intel Atom X3 Quad Core Prozessor. Funktionsreich, fast wie ein Mini PC, aber mit einem Leichtgewicht von ca. 600 Gramm. Ideal für alle, die mobile Kommunikationsfreiheit erleben und leben möchten. So ist die Kombination aus Tablet PC mit mobilem Internet, Entertainment-Center, Ortungsdienst und optionaler Navigationsfunktion die perfekte Lösung für alle, die ein All-in-One Gerät suchen. Durch den Einsatz von Android 5.1 haben Sie über Googleplay Zugriff auf tausende praktische, lehrreiche und unterhaltsame Apps. Funktionen wie WLAN, 3G und Bluetooth sorgen auch unterwegs für einen leichten Datenaustausch auf lokale oder online gespeicherte Dokumente, auf die jederzeit zugegriffen werden kann. Auch der Genuss beim Ansehen von flashbasierenden Webseiten ist möglich. Das Arbeiten unterstützt die vorinstallierte Microsoft Office for Android Software und macht dadurch pure Freude. Ein kapazitives Display ermöglicht eine streichelzarte Bedienung, der schmale Rahmen und das hochwertige Gehäuse machen das Tab zu einem echten "Handschmeichler". Das neue Power Tab Odys Xelio plus 3G ist grenzenlose Vielfalt, immer und überall. Die Kombination aus 25,7 cm-Display für die Tablet-Anwendungen und dem Simlockfreien 3G Simkartenfach lässt Sie direkt und überall mit Familie, Freunden,

Kunden und Kollegen in Verbindung treten.

Schneller Internetzugang

Inhalte kommen Dank 3 G/UMTS oder mit dem schnellen WLAN b/g-Standard rasant auf den Schirm. Der super schnelle Intel Atom X3 Quad-Core Prozessor mit 4x1,2 GHz, der große 1 GB Arbeitsspeicher und der integrierte Chip sorgen bei der Darstellung dafür, das nichts ruckelt. Auf Wunsch geben Sie den schnellen Internetzugang auch an andere Ihrer Geräte wie Notebook über WLAN- oder USB-Tethering weiter.

E-Mail, Instant Messages, Social Networking und Kontaktdaten an einer zentralen Stelle

Der Odys Xelio plus 3G stellt eine Zentrale für alle Kommunikationswege zur Verfügung. Über diverse Apps oder den herkömmlichen Browser nutzen Sie alles an verfügbaren Netzwerken. Google +, Facebook, Twitter und vieles mehr macht Kommunikation und ein mobiles vernetztes Leben spielend einfach. Mit der integrierten Kamera halten Sie entweder alles digital fest und laden es auf Ihren Social network Account oder versenden diese per Mail oder nutzen sie, um mit Freunden und Bekannten weltweit zu skypen. E-Mails können selbstverständlich einfach und schnell verwaltet und bearbeitet werden.

Ortskundiger zum Mitnehmen

Der Odys Xelio plus 3G sagt Ihnen auch, wo Sie gerade sind und wie Sie woanders hinkommen. Mit GPS und Active GPS erhalten Sie die Möglichkeit der Ortsbestimmung aber auch die Möglichkeit über einen Drittanbieter eine vollwertige Navigationslösung an Bord zu nehmen, die Ihnen den optimalen Weg zeigt. Unabhängig davon, ob Sie zu Fuß, mit dem Rad oder mit dem Auto unterwegs sind, überzeugt der Odys Xelio Plus 3G als vielseitige und praktische Ortsbestimmung mit über großem Bildschirm.

Unerschöpflicher Lesestoff

Mit dem integrierten Reader haben Sie Zugriff auf unzählige Zeitschriften, Zeitungen und Bücher. Egal ob Sie nun im Supermarkt ein Rezept für ein gutes Essen suchen oder entspannt im Café oder im Park sitzen, der Odys Xelio plus 3G bietet anregenden Lesestoff. Die eigene Bücherei mit tausenden von Büchern kompakt und immer dabei. Das große aber dennoch handliche Format des Xelio plus 3G und der G-Sensor, welches ein automatisches Drehen ermöglicht, macht das Lesen auf dem scharfen 25,7 cm HQ Display zu einem natürlichen und ermüdungsfreien Erlebnis. Im Zusammenspiel mit einem Kopfhörer versorgt Sie der Xelio plus 3G, ob auf Reisen, im Garten oder gemütlich im Bett mit dem puren Kinoerlebnis und erstklassigem Musikgenuss. Ein zusätzliches Highlight ist die Wiedergabe von HD Videos. Der große 16 GB interne HDD Flash Speicher bietet genug Platz für die eine Videothek, wem das aber nicht reicht, kann durch eine Micro SD seine Video- und Musiksammlung fast endlos und flexibel erweitern. Nie wieder Langeweile egal ob auf Reisen oder zu Hause.

Bluetooth – Ihre musikalische Freiheit

Ein Highlight ist das integrierte Bluetooth 4.0 Modul. Neben seinem oben beschriebenen Nutzen in Sachen Telefonie macht es auch das Tablet in Sachen Musik zu Ihrem Liebling. Das qualitativ hochwertige Streaming der Lieblingsmusik oder Lieblingshörbücher an die BT Soundbar, den BT Lautsprecher oder an Ihr Bluetooth KFZ Mediacenter verwandelt den Xelio plus 3G zu einer tragbaren Jukebox.Mehr Power – mehr Unterhaltung. ... Alle paar Stunden aufladen? Nicht mit dem Odys Xelio plus 3G! Das kleine Unterhaltungswunder ermöglicht bis zu 5 Stunden Dauersurfen oder Videos gucken, bei 400 Std. Stand by. Ein Langstreckenflug oder die nervenaufreibende Bahnfahrt wird da zum Kinoerlebnis. Wer lieber die Augen schließen will und in die Musikwelt eintauchen möchte, kann dies bei bis zu 30 Stunden Dauerbetrieb, ohne mit der Wimper zu zucken, tun.

Hochwertiges HQ Display mit einer Auflösung von 1024*600 Pixel gepaart mit einem rasend schnellen Quad-Core-Prozessor Intel Inside

Der Intel Atom Quad-Core-Prozessor ist leistung pur. Die Hauptrecheninheit besitzt 4 Kerne und kann somit 4 Rechenprozesse gleichzeitig ausführen. Sie unterscheidet sich hiermit zu einem normalen Prozessor, der diese Prozesse hintereinander ausführen müsste und somit mehr Zeit benötigt. Mit seinen somit 4x1,2 GHz ist der Xelio in der Gesamtperformance und bei anspruchsvollen Anwendungen für die Zukunft bestens gerüstet.

Eigenschaften

Eingebauter wiederaufladbarer Li-Polymer Akku (5.800 mAh) · Ladegerät: Eingang: 100-240V, 50/60Hz, Ausgang: 5V, 2A via USB · Eingebautes Mikrofon und Stereolautsprecher, 3,5 mm Kopfhörerausgang · 3 Achsen G-Sensor · Eingebaute Kamera auf Front (VGA) & Rückseite (2MP).

Lieferumfang

ODYS Xelio 10 plus 3G Tablet + USB-Kabel, Ladegerät, + Schnellanleitung

Stichwörter

4260087120688, Odys, 29083C38, XELIO 10 plus 3G, Internet Tablet, Tablet Pc

Downloads

-  Anleitung _(Version 1)
-  Anleitung _(Version 1)

Technische Daten

Bluetooth® Version:	4.0
Bluetooth®:	Ja
Speicherkartenslots:	microSD Karte (bis 32 GB)
Farbe:	Weiß
Höhe:	16.3 cm
Breite:	26.5 cm
Display (cm):	25.7 cm
Display (Zoll):	10.1 Zoll
Display-Format:	16:9
Display-Auflösung:	1024 x 600 Pixel
Marke:	Odys
GSM-Frequenz:	850 + 900 + 1800 + 1900 MHz
Prozessor-Kerne (Anzahl):	4 x

GPS integriert:	Ja
Kategorie:	Android-Tablet
Schnittstellen:	Bluetooth® + WLAN 802.11 b/g/n + Kopfhörer (3.5 mm Klinke) + Micro USB Host
Mobiles Internet:	WiFi + GSM/2G + UMTS/3G
Prozessor / Model:	x3-C3230RK
Prozessor-Serie:	Intel® Atom™ x3
Besonderheiten:	WiFi / 3G + OTG-fähig + A-GPS
Telefonfunktion:	Ja
Speicherkapazität:	16 GB
Betriebssystem (Version):	Android™ 5.1 Lollipop
Prozessor Taktfrequenz:	1.2 GHz
Prozessor / Typ:	Quad Core
Arbeitsspeicher:	1 GB
Speichertyp:	DDR3-RAM
SIM-Karte:	Micro SIM
Mitgel. Software:	Microsoft Office for Android vorinstalliert + Skype + OneDrive
Speichermedium:	Flash
UMTS-Frequenz:	900 + 2100 MHz
Gewicht:	577 g

Geprüfte Sicherheit

Bequemes Bezahlen

Wir helfen Ihnen gerne weiter

Anfragen per Telefon:

☎ **0911 27430933**

(aus dem Ausland: +49 911 27430933)

Anfragen per E-Mail:

ANFRAGE STELLEN >

Impressum

AGB

Datenschutz

*Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. Versand

Copyright © 2010-2016 Re-In Retail International GmbH

Geprüfte Sicherheit

Bequemes Bezahlen

Copyright © 2010-2016 Re-In Retail International GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. Versand

digitalo 

Für größere Ansicht Maus über das Bild ziehen

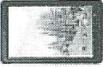
Kunden, die diesen Artikel gekauft haben, kauften auch

				
Fintie Folio Hülle Case Schutzhülle Tasche für 10.1" Android Tablet-PC Inklusive. iRULU eXpro... 51 EUR 13,99	Fintie Folio Hülle Case Schutzhülle Tasche für 10.1" Android Tablet-PC Inklusive. iRULU eXpro... 51 EUR 13,99	Fintie Folio Hülle Case Schutzhülle Tasche für 10.1" Android Tablet-PC Inklusive. iRULU eXpro... 51 EUR 13,99	Asus USB-BT400 Nano Bluetooth-Stick (Bluetooth 4.0, Windows 10/8/7/XP (32/64 Bit)) schwarz 133 EUR 14,79	Canon PG-510 / CL-511 Tintenpatronen Multipack 2 x 9 ml schwarz/mehrfarbig 302 EUR 26,81 (EUR 148,94 / 100 ml)

Hinweise und Aktionen

- Wir haben für Sie eine Liste mit Hersteller-Service-Informationen zusammengestellt, für den Fall, dass Probleme bei einem Produkt auftreten sollten, oder Sie weitere technische Informationen benötigen.
- **Sie brauchen Hilfe beim Tablet-Kauf?** Finden Sie den passenden Tablet-PC speziell für Ihre Bedürfnisse ganz leicht mit unserem **Ratgeber Tablet-PCs**.

Welche anderen Artikel kaufen Kunden, nachdem sie diesen Artikel angesehen haben?

	IRULU eXpro X1Plus Tablet PC, Android 5.1 Lollipop, Quad Core, 16 GB Nand Flash, 10,1 Zoll mit HD-Auflösung 1024...
	55 EUR 72,99
	IRULU eXpro 1Plus Tablet PC (X1Plus), Quad Core, Android 5.1 Lollipop, 1GB RAM, 8 GB Nand Flash, 10,1 Zoll mit...
	6 EUR 74,99
	Fire, 17,7 cm (7 Zoll) Display, WLAN, 8 GB (Schwarz) - mit Spezialangeboten
	2.983 EUR 49,99
	500 Amazon Coins
	327 EUR 4,80

Produktinformation

Größe und/oder Gewicht: 26 x 16,4 x 1 cm ; 558 g

Produktgewicht inkl. Verpackung: 1,1 Kg

Modellnummer: IRULU-eXpro XIPlus

ASIN: B01CCA900W

Im Angebot von Amazon.de seit: 4. März 2016

Durchschnittliche Kundenbewertung:

5 Kundenrezensionen

Amazon Bestseller-Rang: Nr. 5.459 in Elektronik (Siehe Top 100 in Elektronik)

Nr. 200 in Computer & Zubehör > Tablet PCs

Möchten Sie **Feedback zu Bildern** geben oder uns **über einen günstigeren Preis informieren**?

Produktbeschreibungen

IRULU ist ein professioneller Tablet-PC-Hersteller. Wir entwickeln Hochleistungs-Tablet PCs, die wir zu günstigen Preisen an Endkunden anbieten.

Seit 2011 hat iRULU jedes Jahr Millionen von Tablet PCs verkauft. Im Dezember 2014 wurden iRULU's Produkte vom Balancing Act-Programm des US Senders Lifetime TV als die besten Budget-High-Tech Produkte auserwählt.

Die Tablet-PCs von iRULU sind definitiv einen Versuch wert.

Technische Daten:

CPU: Quad-Core ARM Cortex-A7-CPU (4X1.3 GHZ)

Bildschirm: 10,1 Zoll mit 1024 * 600 Auflösung

RAM: 1 GB DDR3-RAM

ROM: 16 GB NAND Flash (erweiterbar auf 32 GB)

Kamera: Dual-Kamera (vorne und hinten) mit 0,3 MP vorne und 2 MP hinten

Konnektivität:

Wi-Fi (802.11 b, n, g)

3G Unterstützung: Ja via 3G Dongle (nicht im Lieferumfang enthalten)

Bluetooth 2.1

OTG Host

Lieferumfang:

1 x iRULU Tablet PC

1 x Handbuch

1 x USB Kabel

1 x Netzadapter

Kunden Fragen und Antworten

Fragen und Antworten anzeigen

Kundenrezensionen

5
4.2 von 5 Sternen

- 5 Sterne 2
- 4 Sterne 2
- 3 Sterne 1
- 2 Sterne 0
- 1 Stern 0

Sagen Sie Ihre Meinung zu diesem Artikel

Kundenrezensionen suchen

Alle 5 Kundenrezensionen anzeigen

Top-Kundenrezensionen

Klein aber fein

Von lev1n am 27. April 2016

Was erwartet man sich von einem Tablet, was 80€ kostet? - Bin zwar dennoch positiv überrascht aber habe zugleich auch einige Kritikpunkte. Dazu komme ich aber noch.

" Verpackung - Design "

Die Verpackung ist ziemlich schlicht gehalten. Es ist nur ein Pappkarton. Auf dieser befindet sich nur ein Aufdruck des Tablettahmens. Keine Bilder, Schriften oder sonstiges. Nur ein Logo mit kurzen Werbungen eben.

Designtechnisch finde ich das Gesamtpaket gut/ausreichend für den Preis. Die Kanten sind abgerundet. Die Größe ist in etwa so wie ein Ipad. Nur das dieser um einiges dicker ist. Ein Ladekabel und Usbkabel ist mitenthalten.

" Verarbeitung / Funktion des Produktes "

Das Tablet besteht aus Kunststoff. Wenn ich an der Frontseite auf den Rand drücke, merke ich, wie das Display ca 1mm sich verbiegen lässt. Man könnte meinen, mit etwas mehr Druck, zerbricht das Tablet. Dem ist aber nicht so :

Android 5.1 funktioniert einwandfrei, läuft stabil und flüssig.

Apps, Pdfs, Videos usw laufen auch flüssig. Spiele die eine hohe beanspruchungen (große Animationen etc) ruckeln extrem und sind nicht spielbar. (Getestet wurden Spiele wie: Marvel - Contest of Champions, Clash of Clans) Touchscreen funktioniert überraschend gut, reagiert auch sehr schnell.

Ich habe das Tablet als Testprodukt bekommen und hätte es vielleicht sonst gar nicht gewagt, mir dieses Tablet anzuschaffen. Eltern, die ihren Kindern ein Tablet zulegen möchten, würde dieses Tablet ausreichen.

Es ist immer eine Frage, wie einer das Tablet benützt, welche Funktionen und auch wofür. Lesen Sie weiter...

2 Kommentare Missbrauch melden

Das Rablet funktioniert einwandfrei

Von Yuliya am 30. April 2016

Die Preis-Leistung ist ok. Das Tablet funktioniert einwandfrei. Natuerlich mit 1 Gb RAM nicht so schnell. aber ich wusste das im voraus. Außerdem habe ich es bei den Blitzangeboten für 35 Euro bekommen, ich habe kein Recht zu mekern. Für diesne Preis gern wieder. Die Battarie hält 304 Stunden Spiel

Kommentar Missbrauch melden

Gutes Schnelles Tablet

Von Ady Sama am 14. April 2016

Habe mich für dieses Tablet entschieden da ich schon länger auf der suche nach einen Günstigen Tablet bin.

Das Tablet kam wie erwartet schnell und sicher Verpackt bei mir an, immer wieder Super Service von Amazon.

Natürlich kann man nicht allzu viel erwarten von dem Tablet, jedoch ist es in meinen Augen die mehr als

100 € wert.

Android 5.1 bewegt sich wirklich super und flüssig drauf!

Man kann man damit prima YouTube schauen oder PDFs lesen uvm. Die mobilen apps laufen auch alle sehr schnell. Alles funktioniert sehr flüssig und ohne zu ruckeln. Akkulaufzeit geht bei mir bis jetzt immer über 3-4 Stunden, was meiner Meinung nach auch ganz gut ist.
Tastatur, Drucker und Maus werden sofort über Bluetooth oder WiFi erkannt.

Die Helligkeit vom Display ist ausreichend, bei nur 60% der Helligkeit. Daheim arbeite ich meist mit einer Helligkeitsstufe von 40-50%.

Die Qualität des Displays ist für diesen Preis ok, man erkennt zwar die Pixel deswegen auch ein Stern Punkte Abzug. Farben werden aber gut dargestellt.

Der Touchscreen reagiert gut und auch präzise, zumindest konnte ich noch keine fehlerhaften Eingaben feststellen.

Auch wenn das Tablet aus Plastik ist, wirkt dies doch relativ wertig. Es kracht nichts, wenn man leichten Druck auf das Gehäuse ausübt.

Fazit

Das Tablet ist keine Rechen-Maschine oder sonstiges :) Möchte man aufwändige Apps/Programme /Spiele betreiben, sollte man vielleicht doch ein paar Euro mehr drauf legen und ein anderes Tablet kaufen, das etwas mehr Power unterm Gehäuse bietet. Lesen Sie weiter... >

Kommentar 5 Personen fanden diese Informationen hilfreich. War diese Rezension für Sie hilfreich?

Für meinen Zweck genügt es

Von M. Mühling am 1. Juni 2016

Verifizierter Kauf

Das Bild finde ich schlimm, aber ich habe es als Steuergerät für Z21 gekauft, und dafür reicht es. Für den Preis sollte man nicht mehr erwarten.

Kommentar War diese Rezension für Sie hilfreich?

Sehr zufrieden. Für Senioren als Einstiegsmodell geeignet. Preis und Leistung sind

über einstimmend!

Von Ulro am 26. April 2016

Verifizierter Kauf

Gestern bestellt und heute frueh, sehr ordentlich verpackt, erhalten. Bin sehr zufrieden! Schnelle Einrichtung und Synchronisation mit Laptop, davor natürlich aufgeladen (2std.!).

Kommentar War diese Rezension für Sie hilfreich? Ja Nein

Missbrauch melden

Alle 5 Kundenrezensionen anzeigen (neueste zuerst)

Kundenrezension verfassen

Ähnliche Artikel finden

- Computer & Zubehör > Tablet PCs

Datenschutzerklärung von iRULU-DE

Versandbedingungen von iRULU-DE

Umtausch- & Rücknahme bei iRULU-DE



[Zurück zum Seitenanfang](#)

Über uns

- [Karriere bei Amazon](#)
- [Pressemitteilungen](#)
- [Amazon und unser Planet](#)
- [Amazon gemeinsam](#)
- [Amazon Storys](#)
- [Amazon Logistikblog](#)
- [Impressum](#)

Geld verdienen mit Amazon

- [Jetzt verkaufen](#)
- [Partnerprogramm](#)
- [Versand durch Amazon](#)
- [Bewerben Sie Ihre Produkte](#)
- [Ihr Buch mit uns veröffentlichen](#)
- [Login und Bezahlen mit Amazon](#)
- [Werden Sie ein Amazon-Lieferant](#)
- [› Alle anzeigen](#)

Amazon Zahlungsarten

- [Amazon.de VISA Karte](#)
- [Kreditkarten](#)
- [Gutscheine](#)
- [Rechnung](#)
- [Bankeinzug](#)
- [Amazon Currency Converter](#)
- [Mein Amazon-Konto aufladen](#)

Wir helfen Ihnen

- [Lieferung verfolgen oder Bestellung anzeigen](#)
- [Versand & Verfügbarkeit](#)
- [Amazon Prime](#)
- [Rückgabe & Ersatz](#)
- [Meine Inhalte und Geräte](#)
- [Amazon App](#)
- [Amazon Assistent](#)
- [Hilfe](#)



Sprache: DE - Deutsch >

- [Australien](#)
- [Brasilien](#)
- [China](#)
- [Frankreich](#)
- [Großbritannien](#)
- [Indien](#)
- [Italien](#)
- [Japan](#)
- [Kanada](#)
- [Mexiko](#)
- [Niederlande](#)
- [Österreich](#)
- [Spanien](#)
- [USA](#)

[AbeBooks](#)
Antiquarische
& gebrauchte Bücher

[CreateSpace](#)
Ihr Buch als gedruckte
Version veröffentlichen

[Amazon BuyVIP](#)
Shopping Club
für Mode

[IMDb](#)
Filme, TV
& Stars

[Warehouse Deals](#)
Reduzierte B-Ware

[Amazon Web Services](#)
Cloud Computing Dienste
von Amazon

[Kindle Direct Publishing](#)
Ihr E-Book
veröffentlichen

[ZVAB](#)
Zentrales Verzeichnis
Antiquarischer Bücher

[Audible](#)
Hörbücher
herunterladen

[MYHABIT](#)
Private Modeschöpfer
Verkäufe

[LOVEFILM](#)
DVD & Blu-ray
Verleih per Post

[Book Depository](#)
Bücher mit kostenfreier
Lieferung weltweit

[Shoppop](#)
Designer
Modemarken

[Unsere AGB](#) [Datenschutzerklärung](#) [Impressum](#) [Cookies & Internet-Werbung](#) © 1998-2016, Amazon.com, Inc. oder Tochtergesellschaften

Kaufberater

Kategorien

Angebote & Aktionen

ASUS Aktion - LAST CALL...

Gaming Special

Notebooks

Tablets

Neue Tablets

Galaxy TabPro S

Windows Tablet Kracher

Windows Tablets

Android Tablets

Acer

Apple iPad

ASUS

Blaupunkt

bq

Cavion

DELL

Fujitsu

Suchbegriff eingeben...

Startseite Tablets

Ihr Werbeblocker verhindert, dass sie hier ein **aktuelles Angebot** sehen!

Bitte erstellen Sie eine Ausnahme für notebooksbilliger.de

Odys Space 10 Plus 3G mit Telefonfunktion, 10,1" Display, Intel Atom Quad-Core, 1GB RAM, 16GB...

(1)

Artikelnummer: A 606681

Gültig solange der Vorrat reicht.

sofort ab Lager / 24h Express

SAME DAY heute zwischen
LIEFERUNG MÖGLICH 19 und 22 Uhr.

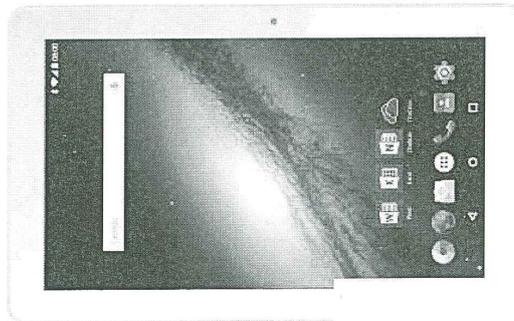
In diesen Stores erhältlich

99,00

inkl. MwSt.

UVP: 139,00 Euro

In den Warenkorb



Wunschkonfigurator:



Speicherkarte

WERBUNG GEBLOCKT:

Sie verpassen unsere aktuellen Angebote und Aktionen! Bitte erstellen Sie eine Werbeblocker Ausnahme für unsere Seite

Merken Vergleichen



Jetzt die Big Ben Tablettasche dazu kaufen und 40% sparen!

7,99 EURO

Statt: 13,32 Euro

Beides in den Warenkorb



Inklusive **Microsoft Office 365 Personal** mit Word, Excel, PowerPoint, OneNote und Outlook

25,00 EURO

Beides in den Warenkorb

- SanDisk 16GB Ultra microSD Sp...
12,99 EURO
- SanDisk 32GB Ultra microSD Sp...
13,99 EURO
Ersparnis: 6,00 Euro (30%)
- SanDisk 64GB Ultra microSDC S...
17,99 EURO
Ersparnis: 7,00 Euro (28%)

Taschen & Stift

Schutz & SIM

TOP Zubehör

BLOG NEWS



Kurztest: MP Man MPQC730 Tablet mit 7" Multitouch-Display

...
Tipp: Das MP Man MPQC730 Tablet findet Ihr bis zum 17.01.2016 für ...

[weiterlesen](#)

[PDF Druckansicht](#)

Produktbeschreibung Technische Daten Kundenbewertungen Fragen & Antworten

[Weitere Infos](#)

Handys & Smartphones	Der Odys Space plus 3G ist ein weiteres neues Flaggschiff der Odys Tablet PC Serie. Ein Tab ohne Kompromisse. Kompakt, flexibel und mobil dank 3G, ausgestattet mit einem riesigem HQ Display (1024*600) von 25,7 cm (10,1 Zoll) und einem ultraschnellen 4x1,2 GHz Intel Atom X3 Quad Core Prozessor. Funktionsreich, fast wie ein Mini PC, aber mit einem Leichtgewicht von ca. 600 Gramm. Ideal für alle, die mobile Kommunikationsfreiheit erleben und leben möchten. So ist die Kombination aus Tablet PC mit mobilem Internet, Entertainment-Center, Ortungsdienst und optionaler Navigationsfunktion die perfekte Lösung für alle, die ein All-in-One Gerät suchen. Durch den Einsatz von Android 5.1 haben Sie über Googleplay Zugriff auf tausende praktische, lehrreiche und unterhaltsame Apps. Funktionen wie WLAN, 3G und Bluetooth sorgen auch unterwegs für einen leichten Datenaustausch auf lokale oder online gespeicherte Dokumente, auf die jederzeit zugegriffen werden kann. Auch der Genuss beim Ansehen von flashbasierenden Webseiten ist möglich. Das Arbeiten unterstützt die vorinstallierte Microsoft Office for Android Software und macht dadurch pure Freude. Ein kapazitives Display ermöglicht eine streichelzarte Bedienung, der schmale Rahmen und das hochwertige Gehäuse machen das Tab zu einem echten "Handschmeichler". Das neue Power Tab Odys Space plus 3G ist grenzenlos vielfältig, immer und überall. Die Kombination aus 25,7 cm-Display für die Tablet-Anwendungen und dem Simlockfreien 3G Simkartenfach lässt Sie direkt und überall mit Familie, Freunden, Kunden und Kollegen in Verbindung treten.
PC-Systeme	
Monitore	
Drucker	
Zubehör & Kabel	
Haushaltsgeräte	
Werkzeug & Garten	
Smart Home	
Fernseher	
Foto & Film	
Beamer	
Audio, Video & Car	
Netzwerk	
PC-Hardware	
Server, ThinClients & USV	
Software	
Freizeit & Konsolen	
Drohnen	
EM-Special	
0% Finanzierung	
Restposten & Gutscheine	
Gebraucht- & Vorführware	
	<p>Schneller Internetzugang Inhalte kommen Dank 3G/UMTS oder mit dem schnellen WLAN b/g-Standard rasant auf den Schirm. Der super schnelle Intel Atom X3 Quad-Core Prozessor mit 4x1,2 GHz, der große 1 GB Arbeitsspeicher und der integrierte Chip sorgen bei der Darstellung dafür, das nichts ruckelt. Auf Wunsch geben Sie den schnellen Internetzugang auch an andere Ihrer Geräte wie Notebook über WLAN- oder USB-Tethering weiter.</p> <p>E-Mail, Instant Messages, Social Networking und Kontaktdaten an einer zentralen Stelle Der Odys Space plus 3G stellt eine Zentrale für alle Kommunikationswege zur Verfügung. Über diverse Apps oder den herkömmlichen Browser nutzen Sie alles an verfügbaren Netzwerken. Google +, Facebook, Twitter und vieles mehr macht Kommunikation und ein mobiles vernetztes Leben spielend einfach. Mit der integrierten Kameras halten Sie entweder alles digital fest und laden es auf Ihren Social network Account oder versenden diese per Mail oder nutzen sie, um mit Freunden und Bekannten weltweit zu skypen. E-Mails können selbstverständlich einfach und schnell verwaltet und bearbeitet werden.</p> <p>Ortskundiger zum Mitnehmen Der Odys Space plus 3G sagt Ihnen auch, wo Sie gerade sind und wie Sie woanders hinkommen. Mit GPS und Active GPS erhalten Sie die Möglichkeit der Ortsbestimmung aber auch die Möglichkeit über einen Drittanbieter eine vollwertige Navigationslösung an Bord zu nehmen, die Ihnen den optimalen Weg zeigt. Unabhängig davon, ob Sie zu Fuß, mit dem Rad oder mit dem Auto unterwegs sind, überzeugt der Odys Space Plus 3G als vielseitige und praktische Ortsbestimmung mit übergroßem Bildschirm.</p> <p>Unerschöpflicher Lesestoff Mit dem integrierten Reader haben Sie Zugriff auf unzählige Zeitschriften, Zeitungen und Bücher. Egal ob Sie nun im Supermarkt ein Rezept für ein gutes Essen suchen oder entspannt im Café oder im Park sitzen, der Odys Space plus 3G bietet anregenden Lesestoff. Die eigene Bücherei mit tausenden von Büchern kompakt und immer dabei. Das große aber dennoch handliche Format des Space plus 3G und der G-Sensor, welches ein automatisches Drehen ermöglicht, macht das Lesen auf dem scharfen 25,7 cm HQ Display zu einem natürlichen und ermüdungsfreien Erlebnis. Im Zusammenspiel mit einem Kopfhörer versorgt Sie der Space plus 3G, ob auf Reisen, im Garten oder gemütlich im Bett mit dem puren Kinoerlebnis und erstklassigem Musikgenuss. Ein zusätzliches Highlight ist die Wiedergabe von HD Videos. Der große 16 GB interne HDD Flash Speicher bietet genug Platz für die eine Videothek, wenn das aber nicht reicht, kann durch eine Micro SD seine Video- und Musiksammlung fast endlos und flexibel erweitern. Nie wieder Langeweile egal ob auf Reisen oder zu Hause.</p> <p>Bluetooth – Ihre musikalische Freiheit Ein Highlight ist das integrierte Bluetooth 4.0 Modul. Neben seinem oben beschriebenen Nutzen in Sachen Telefonie macht es auch das Tablet in Sachen Musik zu Ihrem Liebling. Das qualitativ hochwertige Streaming der Lieblingsmusik oder Lieblingshörbücher an die BT Soundbar, den BT Lautsprecher oder an Ihr Bluetooth KFZ Mediacenter verwandelt den Space plus 3G zu einer tragbaren Jukebox.Mehr Power – mehr Unterhaltung. ... Alle paar Stunden aufladen? Nicht mit dem Odys Space plus 3G! Das kleine Unterhaltungswunder ermöglicht bis zu 5 Stunden Dauersurfen oder Videos gucken, bei 400 Std. Stand by. Ein Langstreckenflug oder die nervenaufreibende Bahnfahrt wird da zum Kinoerlebnis. Wer lieber die Augen schließen will und in die Musikwelt eintauchen möchte, kann dies bis bis zu 30 Stunden Dauerbetrieb, ohne mit der Wimper zu zucken, tun.</p>

Campusprogramm

Samsung Wechselwochen

Service & Support

Infocenter / Hilfe

Kundenkonto

Karrierecenter

Ladengeschäfte: Hannover
/ München / Düsseldorf

Öffentliche Auftraggeber

Forum

notebooksbilliger.de Blog

Hochwertiges HQ Display mit einer Auflösung von 1024*600 Pixel gepaart mit einem rasend schnellen Quad-Core-Prozessor

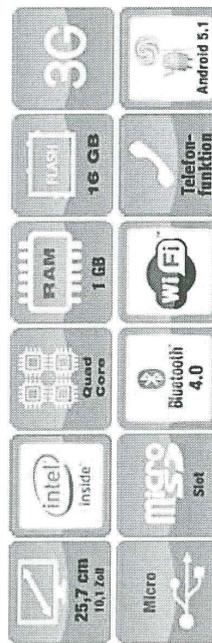
Intel Inside

Der Intel Atom Quad-Core-Prozessor ist leistung pur.

Die Hauptrecheninheit besitzt 4 Kerne und kann somit 4 Rechenprozesse gleichzeitig ausführen. Sie unterscheidet sich hiermit zu einem normalen Prozessor, der diese Prozesse hintereinander ausführen müsste und somit mehr Zeit benötigt. Mit seinen somit 4x1,2 GHz ist der Space in der Gesamtleistung und bei anspruchsvollen Anwendungen für die Zukunft bestens gerüstet.

Das Odys Space 10 Plus 3G zeichnet sich durch folgende spezifische Produkteigenschaften aus:

- Display: 10,1 Zoll kapazitives Multitouch-Display
- Auflösung: 1024 x 600 Pixel
- Prozessor: Intel® Atom™ x3-C3230RK Quad-Core Prozessor (bis zu 1,2 GHz)
- Grafikkarte: ARM Mali 450
- Arbeitsspeicher: 1 GB DDR3 RAM
- Speicher: 16 GB, erweiterbar über microSD um bis zu 32 GB
- Netzwerk: 3G, WLAN 802.11 b/g/n, Bluetooth 4.0
- Akku: 5800 mAh
- Abmessungen (B x H x T): 265 x 163 x 10,2 mm
- Gewicht: 577 g
- Sound: Lautsprecher, 3,5 mm-Anschluss
- Kameras: 2-Megapixel-Kamera (Rückseite), VGA-Kamera (Vorderseite)
- Betriebssystem: Android 5.1
- Besonderheit: Telefonfunktion



Herstellernummer:

X610123

Weitere Infos

Display	
Größe	25,65 cm (10,1")
Auflösung	1024 x 600 Pixel
Prozessor	
	
TurboBoost bis zu	Intel® Atom™ x3-C3230RK Prozessor 4x 1,0 GHz
Arbeitsspeicher	4 x 1,2 GHz
Größe	1 GB
Technologie	DDR3
Grafik	
Hersteller	ARM
Grafikkarte	Mali 450
Festplatte	
Typ	Flash
Kapazität (Gesamt)	16 GB
Betriebssystem	
Betriebssystem	Android 5.1
Kommunikationsschnittstellen	
SIM-Kartengröße	Micro-SIM
UMTS	
Bluetooth	Bluetooth 4.0
WLAN	WLAN 802.11 b/g/n
GPS	A-GPS

Multimediaschnittstellen	
micro-USB	
Card-Reader	MicroSD Cardreader (bis zu 32GB SDHC 2.0)
Audio	
Lautsprecher	1 Lautsprecher
Klinkenstecker	3,5 mm
Sensoren	
G-Sensor	
Digitalkamera hinten	
Auflösung	2 MP
Digitalkamera front	
Auflösung	VGA
Akkuleistung	
Akku-Ladezeit	5,00 h
Akkuleistung	5.800,00 mAh
Abmessungen	
Gewicht (Tablet)	576,00 g
Breite	265 mm
Höhe	163 mm
Tiefe	10,2 mm
Abmessungen Tablet	
Breite	26,50 cm
Höhe	16,30 cm
Tiefe	1,00 cm
Lieferumfang	

Besonderes: Odys Space 10 Plus 3G, USB-Kabel, Ladegerät, Schnellanleitung

Garantie

Garantie: 1 Jahr Herstellergarantie

Schützen Sie Ihr Gerät gegen Sturz- und Flüssigkeitsschäden oder Einbruch-Diebstahl. Den passenden Schutzbrief für nur 19,99 Euro finden Sie [hier](#).



SCHUTZBRIEF

Durchschnittliche Kundenbewertung 5 / 5:

(1)

Sagen Sie ihre Meinung zu diesem Produkt

Bewertungen: für diese Serie / [für diesen Artikel](#)

[Bewertung schreiben](#)

Detlef Regber

Sonntag, 01. Mai
2016

Pro: *sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis*

Contra: *kein echtes HD (1920x1080)*

Fazit: *für den Preis ist es ein echtes Schnäppchen, und in diesem Preissegment gibte es wenige Tabs mit SIM Karten Einschub und Telefon-Funktion und aktuellem Android.*

Bewertung für: [Odys Space 10 Plus 3G mit Telefonfunktion, 10,1" Display, Intel Atom Quad-Core, 1GB RAM, 16GB Flash, Android 5.1](#)

[Verstoß melden](#)

War diese Bewertung für Sie hilfreich?

[Ja 52](#)

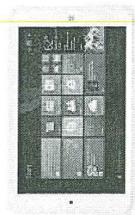
[Nein 2](#)

[Kommentar schreiben 0](#)

Haben Sie eine Frage? Suchen Sie hier nach Antworten.

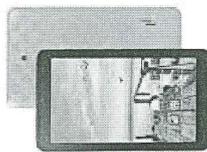
Stellen Sie Ihre Frage in der Community.

Frage stellen



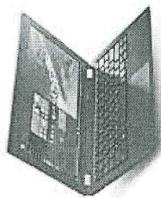
i.onik TW 8 Windows Pad
White,

99,00 EURO



MP Man MP110CTA Space
Grey,

119,00 EURO



Lenovo 100S-11BY
80R2002JGE Notebook

199,00 EURO

Bisher 229,00 Euro



SanDisk 32GB Ultra microSD
Speicherkarte 80MB/s

13,99 EURO

Bisher 19,99 Euro



Point of View TAB i847,

77,00 EURO

Bisher 119,00 Euro

Testieger im Deutschlandtest



Schneller Versand

Wir versenden überwiegend mit:



Flexible Zahlung



Meine Daten	Unternehmen	Service	Bestellung	mobil informiert
Anmelden	Über Uns	Kontakt	Versandkosten	
Warenkorb	Partnerprogramm	Pressecenter	Lieferzeiten	
Kasse	Impressum	Produktberater	24h Express	
Merktzettel	AGB / Widerrufsrecht	Studentenprogramm	Ladengeschäfte	Android App
Datenschutz	Karrierecenter	NBB BonusCard	Ratenzahlung	iOS App

Alle Preisangaben sind in Euro inkl. MwSt. und zzgl. Versandkosten ab 7,99 Euro innerhalb Deutschlands. Die Versandkosten richten sich nach Versandart, Größe und Logistikdienstleister. Großmengenabgaben vorbehalten. Versand von TV-Geräten über 107 cm (42") ab 19,99 Euro innerhalb Deutschlands. Produktbilder und Angaben zu technischen Produkteigenschaften ohne Gewähr.

*Bei versandkostenfreien/frachtfreien Artikeln ist der Versand innerhalb Deutschlands mit Hermes bei Zahlung per Vorkasse für Sie kostenfrei.

1) Repräsentatives Beispiel: Nettokreditbetrag 1.000 €, 0% eff. Jahreszins, 0% Sollzinssatz p.a. gebunden, 12 Monate Laufzeit, mtl. Rate 83,33 Euro, Gesamtfinanzierungsbetrag 1.000 Euro, Rechenbeispiel entspricht dem repräsentativen Beispiel nach § 6a PangV. Berechnung ohne Kreditversicherung. Es handelt sich hierbei um ein repräsentatives Beispiel. Die monatliche Rate für Ihre Bestellung ist abhängig von der gewählten Laufzeit und dem Warenwert und wird Ihnen auf den Artikelseiten, im Warenkorb und an der Kasse angezeigt. Voraussetzungen für die 0% Finanzierung sind der Abschluss eines entsprechenden Darlehensvertrages und des damit verbundenen Kreditkartenvertrages zwischen dem Kunden und der Hanseatic Bank GmbH & Co KG, Bramfelder Chaussee 101, 22177 Hamburg. Mehr Informationen finden Sie in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Hanseatic Bank.

Copyright 2002-2016 notebooksbilliger.de AG. Alle Rechte vorbehalten.

Ultrabook, Celeron, Celeron Inside, Core Inside, Intel Logo, Intel Atom, Intel Atom Inside, Intel Core, Intel Inside, Intel Inside Logo, Intel vPro, Itanium, Itanium Inside, Pentium, Pentium Inside, vPro Inside, Xeon, Xeon Phi, und Xeon Inside sind Marken der Intel Corporation in den USA und anderen Ländern.

A.9. Anlage zum Datenschutz

wird der § 18 bzw. der Datenschutz wie folgt geregelt:

- a. Die nextbike GmbH ist berechtigt, die persönlichen Daten des Kunden zu speichern. Die nextbike GmbH verpflichtet sich dazu, diese ausschließlich im Einklang mit den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes zu verwenden.
- b. Die nextbike GmbH ist berechtigt, alle Vorgänge, die einen Kunden, ein Kundenkonto und die entsprechenden Nutzerdaten betreffen, insbesondere Anrufe, zu Beweis Zwecken aufzuzeichnen. Die Aufzeichnung wird zur Überprüfung der Richtigkeit der eingezogenen Rechnungsbeträge genutzt. Die gespeicherten Daten werden vor dem Zugriff nicht autorisierter Personen gesichert aufbewahrt.
- c. Die nextbike GmbH ist berechtigt, an Behörden in erforderlichem Umfang Informationen über den Kunden, insbesondere die Anschrift, weiterzugeben, sollte die Behörde die Einleitung eines Ordnungswidrigkeits- oder Strafverfahrens im Zusammenhang mit der (Unsachgemäßen-)Nutzung des Fahrradverleihsystems der nextbike GmbH nachweisen.
- d. Bei der Zahlungsart Kreditkarte werden die kundenspezifischen Daten an die nextbike Partner World Pay zur Verifizierung und weiteren Abrechnung der Ausleihgebühren weitergegeben. Nach der Registrierung sind die Kreditkartendaten für Mitarbeiter der nextbike GmbH nicht mehr einsehbar.
- e. Die nextbike GmbH verpflichtet sich, die persönlichen Daten der Fahrnutzerinnen, bei den für studentische Fahrnutzerinnen kostenlosen Fahrten unter 30 min, nach 48 Stunden zu löschen und die statistischen Fahrdaten damit zu anonymisieren
- f. Die nextbike GmbH ist berechtigt, den studentischen Fahrnutzerinnen im Falle eines erloschenen Vertragsverhältnisses mit der Studierendenschaft, ein ordentliches Kundenkonto anzubieten. Soweit die studentischen Fahrnutzerinnen von diesem Angebot nicht innerhalb von 14 Tagen nach Erlöschen des Vertragsverhältnisses Gebrauch machen, sind die Kundenkonten und persönlichen Daten der studentischen Fahrnutzerinnen zu löschen.
- g. Löschen Studierende ihr Kundenkonto bei der nextbike GmbH selbstständig, so werden alle persönlichen Daten der studentischen Fahrnutzerinnen gelöscht.

Im Weiteren wird eine Stellungnahme des Datenschutzbeauftragten der nextbike GmbH, Georg Ruppelt, hinsichtlich der Datenspeicherung innerhalb der Kooperation mit der Leipziger Studierendenschaft beigefügt:

Stellungnahme des Datenschutzbeauftragten der nextbike GmbH, Georg Ruppelt, hinsichtlich der Datenspeicherung innerhalb der Kooperation mit der Leipziger Studierendenschaft.

Regulär werden für nextbike- Kunden bei der Erstanmeldung folgende Daten abgefragt.

PIN vergessen?

Login

Registrierung

Gutscheine können im Kundenkonto eingelöst werden, dorthin werden Sie automatisch nach erfolgreicher Registrierung hingeleitet.

Telefonnummer*
Handynummer im internationalen Format. Kein Handy? Festnetznummer genügt auch!

Vorname*

Nachname*

Straße

PLZ

Ort

Land

E-Mail-Adresse

Partner

Tarifoption

Bitte senden Sie mir eine Kundenkarte. (EUR 2.00)

Bitte senden Sie mir aktuelle News und besondere Angebote per E-Mail oder SMS.

Ich habe die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen und bin damit einverstanden. Dem Abgleich einer angegebenen Partner-Nummer stimme ich zu.*

Zahlungspflichtig bestellen

[Was bedeutet das?](#)

Screenshot <https://secure.nextbike.net/de/de/registrierung/>

Aus Haftungsgründen und bezüglich der Zahlungsabwicklung ist es notwendig ein Minimum an Nutzerdaten zu speichern. Hierzu gehören:

für Studierende in Dresden:

- Vor- und Nachname
- Telefonnummer + Hochschul-Emailadresse

Wird das Freifahrtskontingent überschritten, wird das Kundenkonto automatisch deaktiviert und automatisch per SMS zur Vervollständigung des Kundenprofils (Meldeadresse), insbesondere der Angabe gültiger Kontodaten aufgefordert.

Hier kann gewählt werden zwischen:

- Lastschriftinzug
- Kreditkartendaten (Daten werden an unseren Zahlungsdienstleister WorldPay weitergeleitet)

WorldPay ist ein führender Anbieter von elektronischen Zahlungsverarbeitungslösungen und bietet seit unserer Firmengründung einen sicheren End-to-End Zahlungsverkehrsdienst. Zur Abwicklung der Zahlung werden die Kreditkartendaten des Kunden direkt an WorldPay weitergeleitet.

Die Angabe einer E-Mail und Abonnement des Newsletters sind optional. Lediglich bei der TU bzw. HTW Dresden ist die E-Mail als Verifizierungsmittel festgelegt.

Es wird kein Bewegungsprofil angelegt. Lediglich eine Übersicht zu getätigten Ausleihen (Start/Ende Ausleihort/Rückgabeort, Radnummer). Regulär sind die Ausleihdaten mit den persönlichen Kundendaten verknüpft, aber bereits bei unseren eigenen internen Evaluierungen werden diese anonymisiert, hier interessiert nicht mehr wer gefahren ist, sondern nur noch die Fahrtetails.

Die Daten werden als erstes zu Abrechnungszwecken, dann zur Optimierung und Qualitätssicherung des Angebotes und aus haftungsrechtlichen Gründen gespeichert. Darüber hinaus übermitteln wir gelegentlich mit der Bestätigungs-SMS zusätzlich auch die Botschaft eines Werbekunden. Hierbei ist explizit zu betonen, dass eine solche Botschaft nur durch nextbike versendet wird und dies im Rahmen der Werbevermarktung der Finanzierung des Verleihsystems dient.

Die persönlichen Daten werden nach Beendigung des Vertragsverhältnisses gelöscht. Die Ausleihdaten, also Fahrtetails, bleiben anonymisiert erhalten, damit rückblickende, vergleichende Evaluierungen möglich sind.

Eine Überlassung der Datensätze an Vertragspartner (auch anonymisiert) ist nicht vorgesehen. In dem Falle, dass dies explizit erwünscht ist, muss eine Einverständniserklärung des Nutzers (automatisiert im Registrierungsformular) bei der Erstanmeldung erfolgen.

A.10. Stationsvorschlaege

Station	Lage	anstelle von	Anzahl Räder
1	Andreas-Schubert-Bau		5
2	SE1-SE2/Mohr-Bau		5
3	HSZ/Bergstraße		10
4	Hettnerstraße/George-Bähr-Straße		5
5	Wiener Straße	Strehleener Platz	
6	Strehleener Straße/Immaamt		3
7	August-Bebel-Straße		7
8	Weberplatz	Reichenbach-/Teplitzer Straße	
9	Wohnheime Wundtstraße		5
10	Willersbau/Treffzbau/Physikbau		
11	Alte Mensa		7
12	Barkhausenbau		7
13	Andreas-Pfitzmann-Bau		5
14	Münchner Platz	Georg-Schumann-Straße	
15	Wohnheim Hochschulstraße	Fritz-Förster-Platz	
16	Mensa Reichenbachstraße	HTW Dresden/Hochschulstraße	
17	Friedrich-List-Platz/HTW		10
18	Schnorrstraße/Gutzkowstraße		4
19	Reichenbachstraße HST		5
20	Marschnerstraße		3
21	Pillnitz Lehrgebäude		5
22	Pillnitz Mensa		2
23	Pillnitz Versuchsfeld		2
	Zusätzliche Räder SLUB		10
			100

A.11. Finanzkalkulation PVT

Antrag

zur Sitzung des Student_innenRates am 13.09.2016

Antragsteller_innen: Sebastian Adam - Referent für Lehre u. Studium
Felix Ramberg - Referent für Hochschulpolitik

Antragsgegenstand: Ausrichtung des 38. Poolvernetzungstreffens

TOP: Akkreditierungswesen

Antrag:

Der Student_innenRat beschließt die Ausrichtung des 38. Poolvernetzungstreffens (PVT) vom 16.-18.12.2016. Organisatorisch zeichnen sich die Referate LuSt und HoPo dafür verantwortlich. Das PVT und die im Rahmen des PVT stattfindenden Workshops zum Akkreditierungswesen sind grundsätzlich öffentlich abzuhalten.

Antragsbegründung:

Der Studentische Akkreditierungspool stellt die studentischen Mitglieder der Akkreditierungsverfahren an deutschen Hochschulen. Auf den mehrmals im Jahr stattfindenden Vernetzungstreffen tauschen sich Pooltragende Organisationen (BuFatas, Landesstudierendenvertretungen und Interessierte) miteinander über den Stand des Akkreditierungswesens aus und beschließen unter anderem über Entsendungen in Pools für Verfahren. Das letzte Vernetzungstreffen fand in Kiel statt - an diesem nahmen auch Vertreter des StuRa Uni Leipzig teil. Da sich die Universität Leipzig weiterhin in einer Umbruchphase befindet, an deren Ende die Systemakkreditierung stehen soll, stellt es eine großartige Chance für uns dar, diesen Wissen nach Leipzig zu holen und im Rahmen der Veranstaltung, auf welcher es Vorträge und Workshops geben soll, voll und ganz auszuschöpfen. Dies wäre ebenfalls eine gute Gelegenheit das eher spröde Thema der Akkreditierung öffentlichkeitswirksam zu begleiten. So wurde bspw. auf dem letzten PVT folgendes Positionspapier verabschiedet: <http://ow.ly/lGkr3Q3Wqja>
Die Konferenz Sächsischer Studierendenschaften (KSS) wird sich als Pooltragende Organisation ebenfalls am PVT beteiligen, ob dies auch mit finanziellen Mitteln geschieht oder nur organisatorischer Natur sein wird, wird auf dem kommenden Landessprecher*innenRat (LSR) behandelt. Ebenfalls soll nicht unerwähnt bleiben, das der StuRa TUD alleinig das 35. PVT ausgerichtet hat.

Einnahmen			
Organisation	PLAN	Was	Status
StuRa UL	max. 2.200,00	SK & PK	Antrag zum Plenum
StuRa TU Dresden	max. 1.000,00	SK & PK	Angefragt
StuRa HTWK Leipzig	max. 500,00	SK & PK	Angefragt
StURa TU Chemnitz	max. 1000,00	SK & PK	Angefragt
StuRa HTW Dresden	max. 1.000,00	SK & PK	Angefragt
KSS	max. 350,00	SK & PK	Antrag zum 08. LSR
Teilnehmer_innen Beitrag (20 € p.P.)	ca. 900,00	SK & PK	
SUMME	max. 6.950,00		
Ausgaben			
Unterkunft	ca. 2.000,00		
Verpflegung	ca. 2.000,00	Inkl.	

		Seminarverpflegung + Abendessen+Mittag	
Honorare (inkl. RK)	ca. 500,00		
Sonstige Materialien	ca. 300,00		
Sonstige Aufwendungen	ca. 300,00	Sonderschließung, Reinigung etc.	
SUMME	5.100,00		

A.12. Nachtragshaushalt für das Wirtschaftsjahr 16/17

Studentenrat der TU Dresden



1. Nachtragshaushalt zum Wirtschaftsplan 2016-2017 der Studentenschaft der TU Dresden

- Entwurf 2. Lesung -

von

Robert Georges

- Geschäftsführer Finanzen und Inneres -

Studentenrat der TU Dresden



Übersicht Wirtschaftsplan 2016-2017

Aufgrund der Auslastung einzelner Haushaltspositionen und der angemeldeten Ausgaben bzw. Projektvorhaben, ist eine Änderung des am 12.05.2016 beschlossenen Haushaltsplanes für das aktuelle Wirtschaftsjahr 2016/2017 notwendig. Nachfolgende Tabelle geben einen Überblick über die aktuelle Auslastung der einzelnen Haushaltspositionen sowie die geplanten Änderungen.

Tabelle 1: Ausgaben

K.-Nr.	Bezeichnung	IST 30.09.16	Auslastung	HH 16/17	NHH 16/17	Differenz
0311	Computer und Ähnliches	2.116,28 €	20,16%	10.500,00 €	8.000,00 €	-2.500,00 €
0420	Büroeinrichtung	24631,38 €	98,53%	25.000,00 €	28.000,00 €	3.000,00 €
0480	Geringwertige Güter	322,83 €	16,14%	2.000,00 €	2.000,00 €	0,00 €
4100	Löhne und Gehälter	46.219,24 €	51,35%	90.000,00 €	90.000,00 €	0,00 €
4111	Honorare	0,00 €	0,00%	1.500,00 €	1.500,00 €	0,00 €
4130	Gesetzliche Sozialaufwendungen	8.927,22 €	50,15%	17.800,00 €	17.800,00 €	0,00 €
4169	Aufwandsentschädigung allgemein	968,00 €	32,27%	3.000,00 €	3.000,00 €	0,00 €
4170	AE GB Inneres	6.100,50 €	61,01%	10.000,00 €	12.000,00 €	2.000,00 €
4171	AE GB Öffentlichkeitsarbeit	2.922,00 €	58,44%	5.000,00 €	6.000,00 €	1.000,00 €
4172	AE GB Soziales	2.710,00 €	54,20%	5.000,00 €	6.000,00 €	1.000,00 €
4173	AE GB Lehre und Studium	2.457,00 €	61,43%	4.000,00 €	5.000,00 €	1.000,00 €
4174	AE GB Hochschulpolitik	4.827,00 €	60,34%	8.000,00 €	10.000,00 €	2.000,00 €
4175	AE GB Personal	670,00 €	26,80%	2.500,00 €	2.000,00 €	-500,00 €
4176	AE Sitzungsvorstand	230,00 €	11,50%	2.000,00 €	1.000,00 €	-1.000,00 €
4260	Instandhaltung	867,64 €	57,84%	1.500,00 €	1.500,00 €	0,00 €
4360	Versicherung	182,95 €	8,71%	2.100,00 €	2.100,00 €	0,00 €
4380	Beiträge	0,00 €	0,00%	700,00 €	700,00 €	0,00 €
4385	Überregionale Zusammenarbeit/KSS	0,00 €	0,00%	10.000,00 €	10.000,00 €	0,00 €
4530	Betriebskosten Notstromaggregat	0,00 €	0,00%	150,00 €	150,00 €	0,00 €
4570	Fremdfahrzeuge (teilAuto)	627,47 €	0,00%	0,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
4601	Transportkosten allgemein	18,86 €	18,86%	100,00 €	100,00 €	0,00 €
4650	Bewirtung	1.304,43 €	52,18%	2.500,00 €	3.000,00 €	500,00 €
4660	Reisekosten	822,40 €	20,56%	4.000,00 €	4.000,00 €	0,00 €
4700	Aufwand für studentische Projekte	16.873,04 €	33,75%	50.000,00 €	50.000,00 €	0,00 €
4701	Sportreferat	8.159,44 €	81,59%	10.000,00 €	15.000,00 €	5.000,00 €
4702	Demonstrationen	0,00 €	0,00%	10.000,00 €	10.000,00 €	0,00 €
4705	Wahlen	0,00 €	0,00%	4.000,00 €	25.000,00 €	21.000,00 €

Studentenrat der TU Dresden



K.-Nr.	Bezeichnung	IST 30.09.16	Auslastung	HH 16/17	NHH 16/17	Differenz
4706	Öffentlichkeitsarbeit	3.670,15 €	22,94%	16.000,00 €	10.000,00 €	-6.000,00 €
4709	Referat Kultur	0,00 €	0,00%	500,00 €	500,00 €	0,00 €
4710	Bildung/Hochschulpolitik	3.054,15 €	25,45%	12.000,00 €	15.000,00 €	3.000,00 €
n.n.	Lehre und Studium	0,00 €	0,00%	2.000,00 €	4.000,00 €	2.000,00 €
4711	Arbeitsgemeinschaften	1.579,17 €	45,12%	3.500,00 €	3.500,00 €	0,00 €
4712	Referat Vernetzung	0,00 €	0,00%	8.500,00 €	8.500,00 €	0,00 €
4714	Soziales	401,73 €	20,09%	2.000,00 €	2.000,00 €	0,00 €
4715	Soziales-Härtefälle	13.668,70 €	68,34%	20.000,00 €	23.400,00 €	3.400,00 €
4750	TUUWI	780,11 €	22,94%	3.400,00 €	3.400,00 €	0,00 €
4800	Fachschaftsbeiträge	0,00 €	0,00%	85.000,00 €	85.000,00 €	0,00 €
4900	sonstige Aufwendungen	105,81 €	21,16%	500,00 €	500,00 €	0,00 €
4910	Porto	6,00 €	6,00%	100,00 €	100,00 €	0,00 €
4920	Telefon	0,00 €	0,00%	150,00 €	150,00 €	0,00 €
4930	Bürobedarf	269,64 €	44,94%	600,00 €	800,00 €	200,00 €
4940	Zeitschriften / Bücher	114,00 €	22,80%	500,00 €	600,00 €	100,00 €
4950	Rechts- / Beratungskosten	2.441,41 €	30,52%	8.000,00 €	8.000,00 €	0,00 €
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	138,39 €	76,88%	180,00 €	500,00 €	320,00 €
INSGESAMT		158.186,94 €	35,61%	444.280,00 €	484.800,00 €	35.520,00 €

Tabelle 2: Einnahmen

K.-Nr.	Bezeichnung	IST 30.09.16	Auslastung	HH 16/17	NHH 16/17	Differenz
2708	Nutzungsentgelt Materialverleih	1.782,00 €	59,40%	3.000,00 €	3.000,00 €	0,00 €
8051	Bewirtung	717,81 €	71,78%	1.000,00 €	1.000,00 €	0,00 €
8625	Semesterbeiträge	251.615,40 €	78,14%	322.000,00 €	322.000,00 €	0,00 €
8650	Zinsen Sparkassenkonto	0,00 €	0,00%	200,00 €	200,00 €	0,00 €
8655	Zinsen Sparkonto	79,19 €	26,40%	300,00 €	300,00 €	0,00 €
8660	Erlös ISIC-Ausweise	637,50 €	42,50%	1.500,00 €	1.500,00 €	0,00 €
n.n.	Erstattung teilAuto	0,00 €	0,00%	0,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €
	Entnahme aus Rücklagen	0,00 €	0,00%	116.280,00 €	152.800,00 €	36.520,00 €
INSGESAMT		254.831,90 €	57,36%	444.280,00 €	484.800,00 €	40.520,00 €

Studentenrat der TU Dresden



Hinweis:

Im Folgenden werden nur die Änderungen gegenüber dem am 12.05.2016 beschlossenen Haushaltsplan für das Wirtschaftsjahr 2016/2017 erläutert.

Erläuterung der Ausgaben

Konto 311 (Computer und Technikausstattung)

Zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2016/2017 wurde seitens des Referates die Anschaffung einer neuen Präsentationstechnik für das Sitzungszimmer sowie die Aufrüstung der Büro-PCs geplant. Hiervon wurde nur wenig umgesetzt, ebenso erfolgte keine Rückmeldung des Referenten zu weiteren geplanten Ausgaben bzw. der Umsetzung der bereits skizzierten Maßnahmen. Daher erfolgt eine Reduktion der eingeplanten Hausmittel, die aber noch Raum für die Umsetzung eines Teils der geplanten Maßnahmen lässt.

Konto 420 (Büroausstattung)

Derzeit liegen noch konkrete Finanzanträge zur Nachbestellung von weiteren Möbeln im Gesamtwert von ca. 2000€ vor. Insofern erfolgt eine Anpassung der eingestellten Mittel, ebenso ist ein kleiner Puffer für weitere Nachkäufe vorgesehen.

Konten 4169-4176 (Aufwandsentschädigungen)

Insgesamt zeigt sich bei den Aufwandsentschädigungen eine erwartete Auslastung, sodass nur geringfügige Anpassungen vorgenommen wurden. Aufgrund der dem Stura bevorstehenden Aufgaben ist mit einer erhöhten Arbeitsleistung zu rechnen.

Konto 4570 (Fremdfahrzeuge teilAuto)

Im aktuellen Wirtschaftsjahr hat der Studentenrat einen Vertrag mit teilAuto über die vergünstigte Nutzung von Leihfahrzeugen geschlossen. Die Abrechnung der von FSR gebuchten Fahrzeuge gegenüber teilAuto erfolgt über den Studentenrat. Insofern ist ein separates Buchungskonto eingerichtet worden.

Konto 4650 (Bewirtungskosten)

Entsprechend der Auslastung erfolgt eine geringfügige Erhöhung, da ggf. noch Bewirtungskosten im Rahmen einer Weihnachtsveranstaltung o.ä. anfallen können.

Studentenrat der TU Dresden



Konto 4701 (Sportreferat)

Es haben bereits mehrere Sportobleute um eine Förderung von Sportveranstaltungen bzw. einer Kofinanzierung von Sportmaterialien angefragt. Es ist daher zu erwarten, dass im kommenden Semester mehrere Finanzanträge zur Unterstützung des studentischen Sports eingereicht werden. Da keine konkreten Zahlen genannt wurden, ist die Erhöhung nur pauschal geschätzt.

Konto 4705 (Wahlen)

Derzeit liegen dem Studentenrat zwei konkrete, großvolumige Anträge zur Wahlbenachrichtigung und zur Wahlwerbung im Gesamtumfang von 21.000€ vor. Daneben müssen auch noch Kosten für die Wahlunterlagen und -materialien berücksichtigt werden. Die Haushaltsposition wurde entsprechend angepasst.

Konto 4706 (Öffentlichkeitsarbeit)

Da die Wahlwerbung über das Buchungskonto 4705 gebucht wird, wurde eine entsprechende Anpassung vorgenommen.

Konto 4710 & n.n. (Hochschulpolitik & Lehre und Studium)

Das Referat politische Bildung plant im Wintersemester die Durchführung von zwei Vortragsreihen (u.a. im Rahmen des Projektes Zivilcourage) und mehreren Seminaren zum Thema „Die Wiederkehr des europäischen Faschismus? - Zur Kritik der gegenwärtigen Situation“. Das Referat Gleichstellungspolitik plant erneut eine Beteiligung an den Aktionstagen gegen Sexismus und Homophobie sowie die Erstellung von mehreren Infoflyern.

Das Referat Lehre und Studium plant einige Teilnahmen an Weiterbildungsmaßnahmen. Das Referat Qualitätsentwicklung beabsichtigt die Durchführung eines Seminars zur Systemakkreditierung sowie die Unterstützung des Poolvernetzungstreffens im Dezember in Leipzig.

Konto 4712 (Referat Vernetzung)

Der Referent Vernetzung hat mitgeteilt, dass es auch im kommenden Jahr wieder eine „Uniweite Fachschaftentagung“ (UFATA) geben soll. Daher werden trotz keiner derzeitigen Auslastung entsprechende Mittel vorgehalten.

Konto 4715 (Soziale Härtefälle)

Der Referent Soziales hat um die Erhöhung der Mittel für die Sozialen Härtefälle gebeten. Aufgrund der gestiegenen Antragszahlen im letzten Semester, wird nunmehr von ca. 45 bewilligten Anträgen auf Härtefallanerkennung ausgegangen. Gründe hierfür sind die größere Be-

Studentenrat der TU Dresden



kanntheit der Härtefallregelung sowie die Anhebung der Freibetragsgrenze von 320€ auf 340€ im letzten Jahr.

Konten 4900 - 4940 & 4970 (Porto, Bürobedarf usw.)

Die Kontengruppe umfasst Sachausgabekonten für den regulären Bürobetrieb des StuRas. Aufgrund der Auslastungen erscheinen kleine Anpassungen gegenüber dem beschlossenen Haushaltsplan notwendig. Besonders beim Zahlungsverkehr ist zukünftig mit höheren Kosten zu rechnen.

Erläuterung der Einnahmen

Konto n.n. (Erstattung teilAuto)

Für die Einnahmen aus der Erstattung von teilAuto-Rechnungen ist zu dem Konto 4570 ein entsprechendes Gegenkonto vorzusehen. Eine genaue Kontobezeichnung wird aber noch vergeben.

A.13. Stellenbeschreibung Technik

Stellenbeschreibung	Seite 1 von 3
---------------------	---------------

Stellenbeschreibung**1. Organisatorische Eingliederung des Arbeitsplatzes**

1.1	Organisationseinheit	1.2	Funktion
	Geschäftsbereich Inneres Fachbereich Technik		Techniker (m/w)

2. Aufgabenkreis des Arbeitsplatzinhabers

Pflege der Technik und IT-Systeme des Studentenrates	
<ul style="list-style-type: none"> - IT-Dienst zur Unterstützung von Arbeitsabläufen von Studentenrat und Fachschaftsräten - System Admin - CMS-System - Servicetätigkeiten 	

3. Befugnisse des Arbeitsplatzinhabers

3.1	Dem Arbeitsplatz sind die folgenden Mitarbeiter fachlich ständig unterstellt
	-/-

3.2	Der Arbeitsplatzinhaber vertritt
	Finanzreferent im Bereich Buchhaltung, Anweisen, Prüfen von Rechnungen und Finanzanträgen und durch Vertrag gebundene Finanzverwaltungsaufgaben von Dritten

3.3	Der Arbeitsplatzinhaber hat folgende Befugnisse
	Feststellungsbefugnis von rechnerischer Richtigkeit, Sperrbefugnis bei Verstößen gegen Richtlinien, Feststellungsbefugnis von Sicherheitslücken, Zeichnungsbefugnis im Bereich Materialverleih

4. Darstellung der Tätigkeiten

Lfd · Nr.	Aufgabe	ausführliche Beschreibung der dabei anfallenden Arbeitsschritte	Anteil an der gesamten Arbeitsze it in %
1	2	3	4
1	IT-Dienst zur Unterstützung von Arbeitsabläufen von Studentenrat und Fachschaftsräten	<ul style="list-style-type: none"> - Einrichtung von neuen EDV-Systemen, Software und Hardware - Schulung der Studenten zur Anwendung der Systeme - Fehlerbehebung 	50%

Stellenbeschreibung	Seite 2 von 3
---------------------	---------------

		- Pflege von EDV-Systemen, Software und Hardware	
2	System Admin	Verwaltung von Logins und Mail-Verteiler	10%
3	CMS-System	Einführung, Betreiben und Pflegen eines Content-Management-Systemes für Studentenrat und Fachschaftsrat	10%
4	Service-tätigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> - Mitarbeit im Servicebüro (erste Anlaufstelle) - Verkauf von internationalen Studentenausweis, Semestertickets, Tickets ausgewählter Kulturveranstaltungen, Copykarten, TU-Merchandise - Annahme von Anträgen wie Rückerstattung vom Semesterticket, Aus- und Wiedereintritt aus der verfassten Studentenschaft - Selbstständige Tätigkeiten im Materialverleih: Annahme von Anfragen, Planung der Ausleihen, Vorbereiten des Ausleihvertrages, Bereitstellen des Materials, Übergabe, Rücknahme und Kontrolle des Materials auf Schäden und Vollständigkeit, Nachbereitung der Ausleihen - Annahme der Hauptposteingänge, Verteilung an die entsprechenden Personen - Belegungsplanung des StuRa-Gebäudes - Kalenderverwaltung von Veranstaltungen der Studentenschaft - Ansprechpartner für Fundsachen - Prüfung und Bestätigung von Anträgen bei uninterne Dezentern für die Studentenschaft - selbstständige Erstellung von unterschrittsreifen Gremien- und Tätigkeitsbestätigungen 	30%

5. Soll-Qualifikation für den Arbeitsplatz

5.1	
Schulabschluss:	
Facharbeiter: Fachinformatiker, Informatikkaufmann, IT-Systemtechniker oder Vergleichbares	
Meister:	
Hochschulabschluss:	
5.2	
Sonstige Fachkenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen	

Stellenbeschreibung	Seite 3 von 3
---------------------	---------------

- Fremdsprachenkenntnisse in Englisch B1
- EDV-Kenntnisse
- Buchhalterische Grundkenntnisse
- Kenntnisse über die Organisation einer Universität
- Grundkenntnisse technischer Art

6. Erstellung, Prüfung, Genehmigung

6.1		Ort, Datum	Unterschrift
	Erstellt von: _____	Dresden, ____, 2016	_____ _____
6.2	Geprüft von: GF Personal	Dresden, ____, 2016	_____ _____
6.3	Genehmigt von: Geschäftsführer	Dresden, ____, 2016	_____ _____

A.14. Bewertung IT StuRa.pdf

11.4 Beschäftigte in der IT-Organisation EG 9

Anlage: Tätigkeitsbewertung

Ergebnis der tariflichen Bewertung

Die zu bewertende Stelle „*Techniker* (m/w)“ umfasst schwerpunktmäßig bis zu **70%** der Arbeitszeit die selbständige Ausübung von Tätigkeiten in der IT-Organisation mit einer hohen Funktionsvielfalt.

Dies entspricht einer vorzunehmenden Eingruppierung in Anwendung des Teils 2 Nr. 11.2 (Beschäftigte in der IT-Organisation) der Entgeltordnung (EGO) des TV-L.

Aufgrund der dort aufgeführten schwerpunktmäßigen Tätigkeiten

- die Entwicklung neuer IT-Verfahren und die wesentliche Änderung bzw. Ergänzung bestehender IT-Verfahren für Fachaufgaben
- Übernahme vorhandener T-Verfahren für Fachaufgaben mit Vergleich, Bewertung und Auswahl von geeigneten Verfahren sowie Festlegung der erforderlichen Anpassungsmaßnahmen
- Einführung neu entwickelter, geänderter oder ergänzter sowie übernommener IT-Verfahren für Fachaufgaben im Fachbereich bzw. beim Anwender und die Mitwirkung an der Einführung im Rechenzentrum
- Kontrolle eingeführter IT-Verfahren für Fachaufgaben
- Aufgaben mit einer hohen Funktionsvielfalt

wird die gesamte auszuübende Tätigkeit mithin bewertet nach:

Entgeltgruppe 9 Fallgruppe 6 des TV-L

Die Bewertung wurde durchgeführt von:

Dresden, _____

(-)
Geschäftsführer

(-)
Geschäftsführer

A.15. Stellenbeschreibung PR-Referent

Stellenbeschreibung	Seite 1 von 5
---------------------	---------------

Stellenbeschreibung**1. Organisatorische Eingliederung des Arbeitsplatzes**

1.1	Organisationseinheit	1.2	Funktion
	Geschäftsbereich Öffentlichkeitsarbeit Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit		Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit (m/w)

2. Aufgabenkreis des Arbeitsplatzinhabers

<p>Unterstützung der studentischen Öffentlichkeitsarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pflege der Homepage - Pflege SocialMedia - Zusammenstellung eines Pressespiegels - Beratung der Fachschaftsräte und anerkannten Hochschulgruppen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit - Erarbeitung von Dateivorlagen und Layouts - Unterstützung bei Presseterminen - Verwaltung von Kontakten - Servicetätigkeiten
--

3. Befugnisse des Arbeitsplatzinhabers

3.1	Dem Arbeitsplatz sind die folgenden Mitarbeiter fachlich ständig unterstellt
	-/-
3.2	Der Arbeitsplatzinhaber vertritt
	Finanzreferent im Bereich Buchhaltung, Anweisen, Prüfen von Rechnungen und Finanzanträgen und durch Vertrag gebundene Finanzverwaltungsaufgaben von Dritten
3.3	Der Arbeitsplatzinhaber hat folgende Befugnisse
	Feststellungsbefugnis von rechnerischer Richtigkeit, Zeichnungsbefugnis im Bereich Materialverleih

Stellenbeschreibung	Seite 2 von 5
---------------------	---------------

4. Darstellung der Tätigkeiten

Lfd. Nr.	Aufgabe	ausführliche Beschreibung der dabei anfallenden Arbeitsschritte	Anteil an der gesamten Arbeitsze- it in %
1	2	3	4
1	Pflege der Homepage	<ul style="list-style-type: none"> - Überprüfung der Inhalte auf Aktualität - Aktualisierung der Inhalte - Eintragung von Terminen vom Studentenrat, den Fachschaftsräten, Hochschulgruppen und Drittanbietern in den Veranstaltungskalender 	10%
2	Pflege SocialMedia	<ul style="list-style-type: none"> - Veröffentlichung von Pressemitteilungen und Aktivitäten der Studentenschaft auf Facebook, Twitter u.a. - Reaktion auf Anfragen Dritter im Sinne aller Ordnungen und Richtlinien der Studentenschaft nach erfolgter Rücksprache mit dem Geschäftsführer Öffentlichkeitsarbeit - Zusammentragen von Informationen aus dem Studentenrat, Fachschaftsräten und anerkannten Hochschulgruppen <p>jeweils selbständig und in Anwendung der relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen sowie der einschlägigen Gesetzeslage, der wirtschaftlichen Gegebenheiten sowie im Rahmen der internen Vorgaben des StuRa</p>	10%
3	Zusammenstellung eines Pressespiegels	<ul style="list-style-type: none"> - Sammeln von für die Studentenschaft relevanten Informationen aus sächsischen öffentlichen Medien sowie von für die Studentenschaft relevanten öffentlichen Institutionen - Kategorisierung von Informationen nach Dringlichkeit, Reichweite und Relevanz - Weiterleitung an betreffende StuRa-Vertreter 	10%
4	Beratung der Fachschaftsräte und anerkannten Hochschulgruppen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit	<ul style="list-style-type: none"> - Beratung zu Werbemöglichkeiten, Werbewegen und deren Finanzierung - Unterstützung beim Erstellen eines Werbepfplans <p>jeweils selbständig und in Anwendung der relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen sowie der einschlägigen Gesetzeslage, der</p>	10%

Stellenbeschreibung	Seite 3 von 5
---------------------	---------------

		wirtschaftlichen Gegebenheiten sowie im Rahmen der internen Vorgaben des StuRa	
5	Erarbeitung von Dateivorlagen und Layouts	<ul style="list-style-type: none"> - Erstellung von Corporate Design Vorlagen - Layouten von Digital- und Printmedien nach Vorgaben des Geschäftsführer Öffentlichkeitsarbeit <p>jeweils selbständig und in Anwendung der relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen sowie der einschlägigen Gesetzeslage, der wirtschaftlichen Gegebenheiten sowie im Rahmen der internen Vorgaben des StuRa</p>	15%
6	Unterstützung bei Presseterminen	<ul style="list-style-type: none"> - Einladung von Pressevertretern - Unterstützung in der Durchführung - Zusammenstellen von Berichten, Pressemitteilungen, Fotos und Vorlage beim Geschäftsführer Öffentlichkeitsarbeit 	5%
7	Verwaltung von Kontakten	<ul style="list-style-type: none"> - Überprüfung der Presseverteiler - Recherche zu neuen Ansprechpartnern - Pflege der Kontakte 	10%
8	Serviceleistungen	<ul style="list-style-type: none"> - Mitarbeit im Servicebüro (erste Anlaufstelle) - Verkauf von internationalen Studentenausweis, Semestertickets, Tickets ausgewählter Kulturveranstaltungen, Copykarten, TU-Merchandise - Annahme von Anträgen wie Rückerstattung vom Semesterticket, Aus- und Wiedereintritt aus der verfassten Studentenschaft - Selbstständige Tätigkeiten im Materialverleih: Annahme von Anfragen, Planung der Ausleihen, Vorbereiten des Ausleihvertrages, Bereitstellen des Materials, Übergabe, Rücknahme und Kontrolle des Materials auf Schäden und Vollständigkeit, Nachbereitung der Ausleihen - Annahme der Hauptposteingänge, Verteilung an die entsprechenden Personen - Belegungsplanung des StuRa-Gebäudes - Kalenderverwaltung von Veranstaltungen der Studentenschaft - Ansprechpartner für Fundsachen 	30%

Stellenbeschreibung	Seite 4 von 5
---------------------	---------------

		- Prüfung und Bestätigung von Anträgen bei uniinternen Dezernaten für die Studentenschaft - selbstständige Erstellung von unterschriftsreifen Gremien- und Tätigkeitsbestätigungen
--	--	---

5. Soll-Qualifikation für den Arbeitsplatz

5.1	
Schulabschluss: -/-	
Facharbeiter: Medien-u.Informationsdienst, Mediengestalter Digital und Print, Gestaltungstechnischer Assistent	
Meister: -/-	
Hochschulabschluss:	
5.2	-/-
Sonstige Fachkenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen	
<ul style="list-style-type: none"> • Fremdsprachenkenntnisse in Englisch B1 • EDV-Kenntnisse • Buchhalterische Grundkenntnisse • Kenntnisse über die Organisation einer Universität • Redaktionelle Grundkenntnisse • Grundkenntnisse auf dem Gebiet der Fotografie und Layouting 	

6. Erstellung, Prüfung, Genehmigung

6.1		Ort, Datum	Unterschrift
	Erstellt von: _____	Dresden, _____.2016	_____ _____
6.2	Geprüft von: GF Personal	Dresden, _____.2016	_____

Stellenbeschreibung	Seite 5 von 5
---------------------	---------------

6.3	Genehmigt von:	Dresden, _____.2016	
	Geschäftsführer		_____

A.16. Eingruppierungsformular SB Öffentlichkeitsarbeit StuRa

Eingruppierung der Beschäftigten nach der EGO des TV-L

Geschäftsbereich:

Tätigkeit:

:

Öffentlichkeitsarbeit

Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit (m/w)

)

Tätigkeit Lfd. Nr.	%	Einfachste Tätigkeiten	Einfache Tätigkeiten	Tätigkeiten mit eingehender Einarbeitung bzw. fachlicher Anleitung	Schwierige Tätigkeiten	Gründliche Fach- kenntnisse	Gründliche und vielseitige Fach- kenntnisse	Selbst- ständige Leistungen	Gründliche und umfassende Fach- kenntnisse	Besondere Verant- wortung	Besondere Schwierig- keit und Bedeutung
1	10		10								
2	10						10	10		10	
3	10			10		10					
4	10						10	10			
5	15				15			15			
6	5						5				
7	10			10							
8	30						30				
	100	0	10	20	15	10	mind. 50	mind. 33 % max. 50%	0	max. 49	0

Eingruppierung: EG 8

Vergleich zu innerbetrieblichen Stellen:

(-)

(-)
Geschäftsführer

Datum: 22.04.2016

(-)
Geschäftsführer

A.17. Finanzantrag Akaflieg


Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung / Honorar / Material / TeilnehmerInnenanzahl / ...)

Die Akaflieg Dresden beantragt die finanzielle Unterstützung durch den StuRa für den Kauf und die Inbetriebnahme eines Einsitzersegelflugzeugs, welches für die Schulung der Mitglieder genutzt werden soll. Neben den Kosten für Flugzeug und Anhänger müssen Zusatzkosten für Technik, Zulassung/Prüfung und Überführung gedeckt werden.

Wo verbleibt übrig gebliebenes Material? (privat / Schenkung / StuRa / FSR/ ...)

-

Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?
Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Publikation des StuRa-Logos sehr gut auf Segelflugzeuganhänger möglich. Publikation in kleinem Format unter höherem Aufwand auf dem Flugzeug möglich.

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
20.000	Flugzeuginvestition
1.000	Zusatzkosten: - Technik / Funkgerät - Zulassung / Prüfung - Überführung
1.000	
500	
500	Beschriftung

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
3000	Förderung durch den Fachschaftsrat Maschinenwesen Großsportgeräteförderung des LSB
(0)	
3000	Gesellschaft von Freunden und Förderern der TUD
7500	Eigenanteil Akaflieg (aus Krediten) für Investition
6000	Förderung durch den StuRa
500	Förderung durch den StuRa für Beschriftung
2500	Eigenanteil Akaflieg für Zusatzkosten

Datum

Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei der ReferentIn für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studentenrat der TU
Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE
86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-
dresden.de

A.18. Angebot Akaflieg

H206 Hornet wl

Preis: 20.000,00 Euro €

Standort: Verden-Scharnhorst (EDWV), bei Bremen

Anhänger: Pfeiffer

Anzeige aufgegeben am 04.10.2016



DG-200

Preis: 20.120 €

Standort: Oftersheim bei Heidelberg

Anhänger: Klapphänger Eigenbau

Anzeige aufgegeben am 24.10.2016



ASW 19 B

Preis: 19.500 €

Standort: Budapest, Ungarn

Anhänger: 1.900€ extra

Anzeige aufgegeben am 18.09.2016



A.19. Weitere Informationen Akaflieg

7.11.2016

Förderung Akaflieg Dresden

Sehr geehrte Mitglieder des StuRa,

die Hochschulgruppe Akaflieg Dresden bittet den StuRa um Unterstützung für den Kauf eines einsitzigen Segelflugzeuges. Zu diesem Zweck bitte ich (David Nölle) darum, an dem nächst möglichen Plenum teilzunehmen. Für die Bereitstellung eines Beamer während dieser Sitzung wäre ich sehr dankbar. Der folgende E-Mail-Text enthält den Antragstitel, die Antragsbegründung, die Finanzaufstellung und den Antragstext. Im Anhang befindet sich das Finanzantragsformular.

Förderung der Anschaffung eines Segelflugzeuges für die akademische Fliegergruppe der TU Dresden e.v. durch den StuRa.

Bei der Akademischen Fliegergruppe (kurz: Akaflieg) handelt es sich um eine Gruppe von Studentinnen und Studenten, die sich gemeinsam der Leidenschaft des Segelfluges verschrieben haben. Unser Verein steht für: „Forschen, Bauen, Fliegen“. Der Inhalt dieses Mottos wird von Studierenden organisiert und auch realisiert.

Ein großer Teil des Vereinslebens dreht sich um das Projekt, einen eigenen Prototypen zu entwickeln, zu fertigen und bis zur Flugreife zu bringen. Zusätzlich zu der Ausbildung unserer Mitglieder zu Segelflug-Lizenzpiloten werden die Flugzeuge auch selbst gewartet und repariert. Die Akaflieg bietet somit vielfältige Praxiserfahrung im ingenieurstechnischen und im handwerklichen Bereich.

Ein wichtiger Beitrag der Akaflieg Dresden zum Luft- und Raumfahrtstudium ist das Flugmesspraktikum. Diese Kooperation zwischen der TU Dresden und der Akaflieg stellt die einzige Veranstaltung dar, in der Studierende dieses Studienganges tatsächlich einmal die Möglichkeit haben zu fliegen. Zumindest einmal mit wissenschaftlichem Hintergrund in der Luft gewesen zu sein, ist nach unserer Meinung ein wichtiger Bestandteil des Luftfahrtingenieurswesens.

Zusätzlich werden effektiv Kontakte zwischen Studierenden und berufstätigen ehemaligen Akafliegern sowie zu deren Unternehmen geknüpft. Auf diesem Weg können Studierende über die Akaflieg Praktika und nach dem Studium auch Möglichkeiten für den Berufseinstieg gewinnen, die für andere deutlich schwerer zu erreichen sind.

Die Akaflieg Dresden ist durch den Dachverband „Idaflieg“ (Interessengemeinschaft deutscher akademischer Fliegergruppen e.V.) mit der Luftfahrtbranche in ganz Deutschland eng vernetzt.

Die Mitgliedschaft in der Akaflieg ist daher für einen Studierenden jeder Fachrichtung und insbesondere für einen Luft- und Raumfahrttechniker sehr wertvoll und unterstützend.

Unser derzeitiger Flugzeugpark besteht aus einem doppelsitzigen und einem einsitzigen Schulungsflugzeug. Bei maximaler Auslastung kann mit diesen Flugzeugen die Ausbildung unserer Mitglieder zwar grundlegend realisiert werden, für einen zufriedenstellenden Schulungsbetrieb, bzw. um auch den Lizenzpiloten das Fliegen zu ermöglichen, reichen sie jedoch nicht aus.

Deutlich wird das Problem an der Anzahl der Flüge der Flugsaison 2016. Hier konnten wir 951 doppelsitzige und 271 einsitzige Starts durchführen. Der beträchtliche Unterschied ist darin begründet, dass doppelsitzige Flugschüler in der Regel das Starten und das Landen trainieren, während Einsitzerschüler das Thermikfliegen erlernen, was erheblich längere Flugzeiten zur Folge hat. Bei 24 fliegbaren Wochenenden und 23 fliegbaren Wochentagen (Fluglagern) ergaben sich in dieser Saison für unsere 20 Doppelsitzerschüler und unsere 16 Einsitzerschüler sowie 5 Lizenzpiloten folgende Anzahlen an Flügen (dabei wird angenommen, dass durchschnittlich die Hälfte aller Schüler/Lizenzpiloten am Flugbetrieb teilnehmen):

Status	Anzahl der Flüge pro Tag
Doppelsitzerschüler	2
Einsitzerschüler / Lizenzpilot	0.275

Dieses Defizit, insbesondere bei den Einsitzerschülern und Lizenzern, konnte teils durch das kostspielige Chartern von vereinsfremden Flugzeugen kompensiert werden. Dennoch wirkt sich dieses Defizit negativ auf den Trainingstand unserer Piloten aus. Des Weiteren sehen aufgrund unseres auf Schulung ausgerichteten Flugzeugparks viele Studierende, die als Lizenzpiloten nach Dresden ziehen, davon ab, der Akaflieg beizutreten. Diese Studierenden verpassen damit aber die oben genannten Möglichkeiten, welche die Akaflieg bietet.

Als Lösung dieser Probleme haben wir seit langer Zeit die Anschaffung eines neuen Segelflugzeuges geplant. Leider sind wir jedoch in allen von uns aufgestellten Finanzierungskonzepten auf Unterstützung angewiesen, da unsere finanziellen Mittel als studentischer Verein sehr begrenzt sind.

In diesem Zug bitten wir Sie und damit die Technische Universität Dresden um Unterstützung. Eine selbstverständlich zweckgebundene Förderung des Projektes kommt einem guten Teil der Studierendenschaft zugute.

Die Beteiligung an der Anschaffung eines Segelflugzeuges ist zudem eine langfristige Investition, deren Wirkung somit dauerhaft gegeben ist.

Ein neues Segelflugzeug zu kaufen ist mit weit über 100.000 € für unseren studentischen Verein nicht möglich. Für die Anschaffung eines gebrauchten Segelflugzeuges wird nach unseren Berechnungen eine Summe von insgesamt 23.000 € benötigt. Davon entfallen 20.000 € auf den Kauf des Segelflugzeuges inklusive Anhänger und 3.000 € auf Zusatzkosten, welche für die zweckmäßige Inbetriebnahme des Segelflugzeuges nötig sind. Drei beispielhafte Angebote sind im Anhang beigefügt. Die Kosten sind in nachfolgender Tabelle aufgeschlüsselt:

Kostengegenstand	Betrag in €
Segelflugzeug (inkl. Anhänger)	20.000

7.11.2016	Förderung Akaflieg Dresden
Technische Ausrüstung (neues Funkgerät)	1.000
Amtliche Kosten (Zulassung, Prüfung, etc.)	1.000
Überführung (evtl. aus Ausland)	500
Beschriftung Anhänger und Flugzeug (StuRa Werbung)	500

Dem folgenden Finanzierungsplan ist zu entnehmen, dass der StuRa mit einer Fördersumme von 6500 € einen entscheidenden Beitrag zur Verwirklichung unseres Projektes leisten kann. Davon entfallen 500 € auf die Beschriftung mit dem StuRa-Logo. Natürlich nur, falls die Beschriftung mit dem StuRa-Logo gewünscht ist.

Quelle der Einnahmen	Beitrag in €
Eigenanteil Akaflieg (Investition)	7.500
Eigenanteil Akaflieg (Zusatzkosten)	2.500
Fachschaftratsrat Maschinenwesen	3.000
StuRa der TU Dresden	6.000
Gesellschaft von Freunden und Förderern der TU Dresden	3.000
StuRa für Beschriftung (Logos)	500
(Großsportgeräteförderung LSB)	0
Summe	20.000 Investition + 3.000 Zusatzkosten

Im Namen der Akaflieg Dresden danke ich für Ihre Aufmerksamkeit und bitte Sie, die Anschaffung eines neuen Einsitzersegelflugzeuges mit einer Summe von 6500 € zu fördern.

Freundliche Grüße

David Nölle

Akaflieg Dresden

7.11.2016

Förderung Akafieg Dresden

A.20. Finanzantrag Volleyball EHM



Finanzantrag

An den StuRa TU Dresden

Angaben zur AntragsstellerIn	
Name, Vorname	Hesse, Peter
Straße, Nr.	
PLZ, Ort	
E-Mail-Adresse	
Telefonnummer	

Zahlungsmodalitäten	
Zahlungsart	<input type="checkbox"/> Bar oder <input checked="" type="checkbox"/> Überweisung an:
Kreditinstitut	
IBAN	
BIC	
KontoinhaberIn	

Angaben zum Antrag	
Gruppenname	Uniauswahl weiblich Volleyball
Antragsgegenstand	Förderung EHM-Teilnahme
Betrag	9930,00 € <input type="checkbox"/> Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).
 Alle Ausgaben sowie Aufträge in Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsführerin Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung.
 Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum		Unterschrift	
-------	--	--------------	--

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung		Datum
<input type="checkbox"/> StuRa	Sitzungsleitung	
<input type="checkbox"/> Geschäftsführung	ProtokollantIn	
<input type="checkbox"/> Förderausschuss		
Anweisung	GF Finanzen	
Konto		Betrag
Überweisung erfolgt	FinanzreferentIn	

Von der AntragstellerIn auszufüllen

Bestätigung: Betrag bar erhalten			
Datum		Unterschrift	

Postadresse:
 Studentenrat der TU
 Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

Besucheradresse:
 StuRa - Haus der Jugend
 George-Bähr-Str. 1e
 01069 Dresden

Bankverbindung:
 Ostsächsische Sparkasse DD
 BIC: OSDDDE81XXX
 IBAN: DE
 86850503003120263710

Kontakt:
 Telefon: 0351-463-32043
 Telefax: 0351-463-33949
 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de


Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung / Honorar / Material / TeilnehmerInnenanzahl / ...)

Zur Teilnahme an der EHM im Volleyball wird ein Finanzrahmen von ca. 17000 € benötigt. Da das USZ derzeit keine Gelder zur Verfügung stellen kann und bisher lediglich die "Freunde und Förderer der TU Dresden" eine finanzielle Unterstützung zugesagt haben, wenden sich die Damen an den StuRa. Im ersten Schritt muß eine Kautions von 2000 € zum 15.12.2016 hinterlegt werden. Im Anschluss sind weitere Zahlungen, sowie die Beschaffung von Materialien wie Bällen (Mikasa) und weiterer Teamausstattung sowie Organisatorisches wie An- und Abreise zu bezahlen.

Wo verbleibt übrig gebliebenes Material? (privat / Schenkung / StuRa / FSR/ ...)

Materialien werden personenbezogen gekauft, daher wird kein Material übrig bleiben
Bälle gehen in dem Übungsbetrieb des USZ zu

Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?
Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

StuRa - Logo in Twitter und Facebook News, StuRa - Logo auf Trikots

weitere Finanzierungsversuche durch selbstproduzierte Kalender sowie die Werbung weiterer Sponsoren ist im Gange (Alumni-Netzwerk, Prof. Odenbach, private Investoren)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
9350	Teilnahmekosten für 14 Spielerinnen (davon 2000 € als Kautions zum 15.12.2016)
3190	Reisekosten (Busreise)
1000	Kalender (400 Stück)
2900	Vorortkosten (24 Euro p.P. / Tag)
550	Einspielshirts Spielerinnen
100	Staff - Shirts
150	Schiedsrichterausstattung

16240	

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
2000	Freunde und Förderer der TU Dresden
510	Eigenanteil Teilnehmer (30 € p.P.)
8730	Förderung STuRa
	- Unterstützung Startgeld (7350 €)
	- Anschubfinanzierung Kalender (1000 €)
	- Unterstützung Ausstattung (... €)
	- Unterstützung Vorortkosten (2900 €)
5000	Erlös Kalenderverkauf (400 Stück)

16240	

Datum

Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei der ReferentIn für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studentenrat der TU
Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE
86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

A.21. Weitere Informationen zur EHM 2017

bis500 die Onlinedruckerei für Digitaldruck Kalender - bis500 die Onl... <https://www.bis500druck.de/angebot/preisrechner/kalender/?gclid=C...>

- ✓ 100 Exemplare

Basisprodukt 1

- ✓ Spiral-gebundener Wand-Kalender
- ✓ DIN A3 420 x 297 mm, im Hochformat

Druck 3

- ✓ 14 Farb-Seiten (CMYK)
- ✓ Papier wird einseitig bedruckt
- ✓ Auf 135g/qm Bilderdruck - matt gestrichen (Weiß) Papier

Verarbeitung 4

- ✓ Inhalt-Vorderseite glänzend UV-lackiert
- ✓ Produkt wird links gebunden
- ✓ Inkl. Daumen-Lochung und Draht-Bügel zum aufhängen
- ✓ Ohne Front
- ✓ Ohne Rücken

Lieferung 5

- ✓ In Kartons verpackt (Standard)
- ✓ Innerhalb Deutschlands, versichert

Daten

- ✓ Vom Kunden als druck-fähige PDF-Daten hochgeladen
- ✓ Für die Dauer des Auftrags gespeichert

€ pro Ex. (brutto)	7,96
€ (gesamt)	668,95
€ (brutto)	796,05

Das Angebot ist freibleibend, inklusive 11,00 € für Versand und 127,1 € aus 19% MwSt.

▼

- [🛒 Jetzt bestellen](#)
- [📁 Angebot speichern](#)
- [€ Preisvorschlag einreichen](#)
- [📞 Rückruf anfordern](#)
- [💬 Feedback schreiben](#)
- [✉ Newsletter abonnieren \(/neuigkeiten/newsletter/\)](#)
- [👁 Druckmuster anfordern \(/service/druck-und-papiermuster-anfordern/\)](#)

bis500 ist eine Marke der	Kontaktdaten	Obligatorisches
Klicks GmbH Ziegelhüttenweg 4	☎ +49 (0) 3677 - 46 92 43 ☎ +49 (0) 3677 - 20 19 66	Impressum und Online-Streitbeilegung (https://www.bis500druck.de/obligatorisches)



cewe-print.de
Ihr Online Druckpartner

Produkte

Kalender 2017

Druckvorlagen

Druckmusterbuch

Ihre Vorteile

Über uns

Service & Hilfe

1. Kalkulation

2. Warenkorb

3. Anmelden

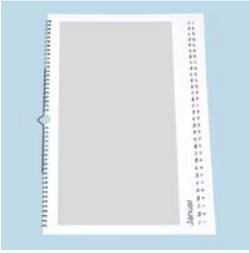
4. Zahlung & Lieferung

5. Bestellübersicht

6. Bestellbestätigung

7. Datenupload

Wandkalender im Offset-Druckverfahren kalkulieren und drucken



Eigenschaften

Auflage	100	i			
Endformat	DIN A3 (420 x 297 mm) quer	i			
Seitenanzahl	14 Blatt (fortlaufend)	i			
Farbigkeit	4/0-farbig Euroskala	i			
Material	170 g/m ² Bildeindruckpapier matt	i			

Druckvorlagen

ID

AI



Druckdatenanleitung

- Grafiken und Bilder
- Farben und Farbmodus
- Veredelung
- Größe Diese Website verwendet Cookies, durch die weitere Nutzung stimmen Sie dem Einsatz von Cookies zu. Weitere Informationen zur Verwendung von Cookies, lesen Sie bitte [hier](#).

Unser Angebot für Sie

Ihr Nettopreis	379,34 €
MwSt. (19 %)	72,07 €
Ihr Bruttopreis	451,41 €

inkl. Druck, Weiterverarbeitung, Versand und gesetzliche MwSt.

Angebot speichern & drucken >

Direkt zur Kasse

In den Warenkorb

Zum Designer

Veredelung keine Veredelung

Suchbegriff

01.11.2016

<https://www.cewe-print.de/wandkalender-offset-jetzt-bestellen.aspx>

154



WirmachenDruck.de

Ihr Angebot

Datum: 02.11.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen folgendes Angebot unterbreiten zu dürfen:

**Monatswandkalender 14 Blatt (12 Monate + 2 Deckblätter)
einseitig bedruckt 4/0 farbig, DIN A3 quer (420 x 297 mm)**

Sorte: 170g hochwertiger Qualitätsdruck glänzend (Metallspirale als Wire-O-Bindung)
Auflage: 1 x 100 Stück

Preis	244,28 EUR
Verarbeitung	0,00 EUR
Qualitätskontrolle	0,00 EUR
Versand & Verpackung & Bezahlung	0,00 EUR
Preis (netto)	244,28 EUR
19.00% MwSt.	46,41 EUR
Gesamtpreis	290,69 EUR

Bezahlung durch Vorkasse, Kreditkarte, Paypal oder Sofortüberweisung möglich.
Dieses Angebot wurde maschinell erstellt und ist freibleibend.

Grundlage dieses Angebots sind unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie auf unserer Internetseite jederzeit einsehen können.

Eine gewissenhafte und hochwertige Ausführung Ihrer Drucksachen möchten wir Ihnen schon jetzt zusichern und erwarten gerne Ihren Auftrag. Bei Fragen stehen Ihnen unsere Kundenberater jederzeit gerne zur Verfügung.

Sitz der Gesellschaft: Backnang
Handelregister Stuttgart HRB 727418
UST-ID-Nr. DE261317770

Geschäftsführer:
Johannes Voetter
Samuel Voetter

Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim (BLZ 622 500 30)
Kontonummer 210 28 58
IBAN: DE77 6225 0030 0002 1028 58 / BIC: SOLADESISHA

WIR SIND SPORT



Peter Hesse
Glashütter Straße 54
01277 Dresden

Angebot Nr. : 19086
Kunden Nr. : 2931
Datum: 04.11.2016

Angebot

Sehr geehrter Herr Hesse,

wir bieten Ihnen hiermit gemäß Ihrer Anfrage wie folgt an:

Artikelnr	Bezeichnung	Einh.	Menge	Einzelpreis	G-Preis €	Rab.
03-649-61	CORE TRIKOT DA. EG	Stk.	14	15,08	211,12	
	LOGO TU DD	Stk.	16	2,50	40,00	
	LOGO STURA	Stk.	16	2,50	40,00	
	DEUTSCHLANDFAHNE	Stk.	16	1,95	31,20	
	BRUSTNUMMER	Stk.	16	1,95	31,20	
	LOGO CAMPUS CLASSICS	Stk.	16	3,50	56,00	
	TU DRESDEN	Stk.	16	3,50	56,00	
02-431-20	CORE POLO SCHWARZ	Stk.	2	25,17	56,34	
				Rabatt gesamt		
				Summe in €:	521,86	
				MwSt. 19% zzgl.	99,15	
				Angebotssumme €	621,01	

Wir hoffen, dass Ihnen unser Angebot zusagt und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

Nossener Str. 43, 09603 Siebenlehn, Tel.: 03 52 42 / 6 24 05, Fax.: 03 52 42 / 6 66 82
Bankverbindung: IBAN: DE 6387 0520 0033 1000 3298 - BIC: WELADED1FGX - St.-Nr. 220 / 228 / 00845



indoortrends GmbH | Zschochersche Straße 26 | 04229 Leipzig

Peter Hesse
 Glashütter Straße 54
 01277 Dresden

bei Zahlung oder Rückfragen angeben

Kunden-Nr.: **302366**
11602016
 Zahlart: **Rechnung**
 Versandart: **DHL Standard**
 Datum: **04.11.2016**
 Lieferdatum
 Bestell-Nr.: **MAIL**
 Ansprechpartner: **Daniel**
Seite: 1

Angebot Nr.: 11602016

Art.Nr.	Warenbezeichnung	Menge	ME	Einzelpreis	Rab.%	Gesamtbetrag
	208439-34 Erima Teamsport T-Shirt - Damen curacao	14		10,99		153,86
	211408-L Erima Funktions Poloshirt curacao	2		34,99		69,98

tel +49 (0)341-8708578
 fax +49 (0)341-4928234
 mail info@indoortrends.de

bank Deutsche Bank AG 2
 kto 422549600
 blz 86070024

iban DE61860700240422549600
 bic/swift DEUTDE33

ust.-id DE306782560
 st-nr

indoortrends GmbH Jan Trautzsch Zschochersche Straße 26 | 04229 Leipzig

Angebot Nr.: 11602016**Seite: 2**

Art.Nr.	Warenbezeichnung	Menge	ME	Einzelpreis	Rab.%	Gesamtbetrag
D-104	Flexdruck Vereinslogo	14		3,00		42,00
D-104	Logo StuRa Flexdruck Vereinslogo	14		3,00		42,00
D-104	Logo TU-Dresden Flexdruck Vereinslogo	14		3,00		42,00
D-101	Flexdruck kleine Nummer	14		1,50		21,00
D-103	Flexdruck Vereinsname	14		3,00		42,00
D-104	TU Dresden Flexdruck Vereinslogo	14		5,00		70,00
D-107	Campus Classics Flexdruck Sponsorenlogo Indoortrends groß	14		-2,50		-35,00

Zwischensumme 447,84 €
 Versandkosten
 19.00% MwSt 85,09 €

Gesamtbetrag inkl. MwSt. 532,93EUR

tel +49 (0)341-8708578
fax +49 (0)341-4928234
mail info@indoortrends.de

bank Deutsche Bank AG 2
kto 422549600
blz 86070024

iban DE61860700240422549600
bic/swift DEUTDE33

ust.-id DE306782560
st-nr

indoortrends GmbH Jan Trautzsch Zschochersche Straße 26 | 04229 Leipzig



indoortrends GmbH | Zschochersche Straße 26 | 04229 Leipzig

Peter Hesse
 Glashütter Straße 54
 01277 Dresden

bei Zahlung oder Rückfragen angeben

Kunden-Nr.: **302366**
11602016
 Zahlart: **Rechnung**
 Versandart: **DHL Standard**
 Datum: **04.11.2016**
 Lieferdatum
 Bestell-Nr.: **MAIL**
 Ansprechpartner: **Daniel**
Seite: 1

Angebot Nr.: 11602016

Art.Nr.	Warenbezeichnung	Menge	ME	Einzelpreis	Rab.%	Gesamtbetrag
	208617-34 Erima Funktionsshirt Teamsport T-Shirt - Damen curacao	14		15,99		223,86
	211408-L Erima Funktions Poloshirt curacao	2		34,99		69,98

tel +49 (0)341-8708578
 fax +49 (0)341-4928234
 mail info@indoortrends.de

bank Deutsche Bank AG 2
 kto 422549600
 blz 86070024

iban DE61860700240422549600
 bic/swift DEUTDE33

ust.-id DE306782560
 st-nr

indoortrends GmbH Jan Trautzsch Zschochersche Straße 26 | 04229 Leipzig

Angebot Nr.: 11602016**Seite: 2**

Art.Nr.	Warenbezeichnung	Menge	ME	Einzelpreis	Rab.%	Gesamtbetrag
D-104	Flexdruck Vereinslogo	14		3,00		42,00
D-104	Logo StuRa Flexdruck Vereinslogo	14		3,00		42,00
D-104	Logo TU-Dresden Flexdruck Vereinslogo	14		3,00		42,00
D-101	Flexdruck kleine Nummer	14		1,50		21,00
D-103	Flexdruck Vereinsname	14		3,00		42,00
D-104	TU Dresden Flexdruck Vereinslogo	14		5,00		70,00
D-107	Campus Classics Flexdruck Sponsorenlogo Indoortrends groß	14		-2,50		-35,00

Zwischensumme 517,84 €
 Versandkosten
 19.00% MwSt 98,39 €

Gesamtbetrag inkl. MwSt. 616,23EUR

tel +49 (0)341-8708578
fax +49 (0)341-4928234
mail info@indoortrends.de

bank Deutsche Bank AG 2
kto 422549600
blz 86070024

iban DE61860700240422549600
bic/swift DEUTDE33

ust.-id DE306782560
st-nr

indoortrends GmbH Jan Trautzsch Zschochersche Straße 26 | 04229 Leipzig

A.22. Weitere Informationen zur EHM 2017



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



Finanzantrag

An den StuRa TU Dresden

Angaben zur AntragsstellerIn

Name, Vorname Neef, Adrian
 Straße, Nr. Alaunstr. 61
 PLZ, Ort 01099, Dresden
 E-Mail-Adresse
 Telefonnummer

Zahlungsmodalitäten

Zahlungsart Bar oder Überweisung an:
 Kreditinstitut
 IBAN
 BIC
 KontoinhaberIn

Angaben zum Antrag

Gruppenname Referat für politische Bildung
 Antragsgegenstand "Gesellschaft - Subjekt - Krise" (Vortragstrip)
 Betrag 1310 € Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).

Alle Ausgaben sowie Aufträge in Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsführerin Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum 5.11.16Unterschrift A. Neef

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

StuRa
 Sitzungsleitung
 Geschäftsführung
 ProtokollantIn
 Förderausschuss

Anweisung

GF Finanzen

Konto

Betrag

Überweisung erfolgt

FinanzreferentIn

Von der AntragstellerIn auszufüllen

Bestätigung: Betrag bar erhalten

Datum

Unterschrift

Postadresse:
 Studentenrat der TU
 Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

Besucheradresse:
 StuRa - Haus der Jugend
 George-Bähr-Str. 1e
 01069 Dresden

Bankverbindung:
 Ostsächsische Sparkasse DD
 BIC: OSDDDE81XXX
 IBAN: DE
 86850503003120263710

Kontakt:
 Telefon: 0351-463-32043
 Telefax: 0351-463-33949
 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung / Honorar / Material / TeilnehmerInnenanzahl / ...)

3 Vorträge zu den Themen: „Autoritäres Charakter“, „Rassismus“, „Antisemitismus“ im Dezember 2016. 250-300 € Honorar sind pro Vortrag vorgesehen, sowie jeweils 120 € Fahrtkosten.

Wo verbleibt übrig gebliebenes Material? (privat / Schenkung / StuRa / FSR / ...)

Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
≈ 1310 €	3x Honorar (250-300 €)
	3x Fahrtkosten (250 120 €)
	1x Werbekosten (50 €)

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
/	

Datum 5.11.16

Unterschrift A. Nagel

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei der ReferentIn für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
 Studentenrat der TU
 Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

Besucheradresse:
 StuRa - Haus der Jugend
 George-Bähr-Str. 1e
 01069 Dresden

Bankverbindung:
 Ostsächsische Sparkasse DD
 BIC: OSDDDE81XXX
 IBAN: DE
 86850503003120263710

Kontakt:
 Telefon: 0351-463-32043
 Telefax: 0351-463-33949
 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

A.23. Hochschulgruppenanerkennungsformular CSWD



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe

An den StuRa TU Dresden

Angaben zur AntragsstellerIn

Name, Vorname Hou Wenbin

Kontakt

Angaben zur Gruppe

Name der Gruppe Chinesischer Studenten- und Wissenschaftlerverein Dresden e.V.

E-Mail-Adresse der Gruppe tudxsh@gmail.com

Kontaktperson(en) Hou Wenbin

Kontaktmöglichkeiten

GruppenvertreterInnen Hou Wenbin

Nur die hier genannten GruppenvertreterInnen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen, wie z.B. den Materialverleih, nutzen.

Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden eines der als Vertreter genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.

Tang Miao
Gao Geng
Sun Yaoyao
Xie Jiayin

Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele:

Das grundlegende Ziel unserer Gruppe ist, die chinesische Kultur und Kunst den Deutschen zu zeigen und selbst mehr von der deutschen Kultur kennenzulernen. Wir führen auch akademische Gespräche mit verschiedenen Fachleuten. Darüber hinaus helfen wir dabei, dass die neu kommenden chinesischen Studenten sich an die Umgebung in Deutschland möglichst schnell anpassen und sich in die deutsche Kultur integrieren können. Wir mühen uns immer darum, dass die Freundschaft zwischen beiden Ländern immer weiter verstärkt werden kann.

Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE 86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Fortsetzung der Beschreibung der Gruppe:

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Gruppe besteht aus 20 Mitgliedern.

Diese sind:

- Nur TU-Studierende
- Größtenteils TU-Studierende und:
- Alumni der TU Dresden
 - Studierende anderer Hochschulen, nämlich:
-
- Andere, nämlich:
-

Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen.

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

- ...keine eigenen finanziellen Mittel.
- ...eigenen finanzielle Mittel, auf Grund von:
- Regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband
 - Erhebung von Mitgliedschaftsbeiträgen in Höhe von _____ pro Jahr,
Eine Härtefallklausel ist vorhanden nicht vorhanden
 - Regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- und Sachzuwendungen von:
-

Die HSG genießt eine steuerlicher Vergünstigung
(z.B. durch Anerkennung als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH)

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE 86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

- Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.
- Mitbestimmung ohne Mitgliedschaft ist möglich.
- Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.
Diese sind:
 - Dachverbände, nämlich:

Sonstige:

Anmerkungen/Verschiedenes

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen sowie die Hinweise zur Kenntnis genommen und bestätigen dies und die Richtigkeit der gemachten Angaben durch die Unterschrift einer GruppenvertreterIn.

Datum 24.10.2016

Unterschrift *Wenbin Hou*

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

- | | | |
|---|-----------------|----------------------|
| <input type="checkbox"/> Plenum | Sitzungsleitung | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> Geschäftsführung | ProtokollantIn | <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> Förderausschuss | | |

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa - Haus der Jugend
George-Bähr-Str. 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE 86850503003120263710

Kontakt:
Telefon: 0351-463-32043
Telefax: 0351-463-33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

A.24. Weitere Informationen zur Aktualisierung von Arbeitsplatzrechnern



Finanzantrag

an den StuRa der TU Dresden

Angaben zum Antragsteller

Name, Vorname Zagermann, Matthias
 Straße, Nr. Falkensteinplatz 6A
 PLZ, Ort 01309, Dresden
 E-Mail matthias.zagermann@stura.tu-dresden.de
 Telefon bekannt

Zahlungsmodalitäten

Zahlungsart bar oder Überweisung an:

Kreditinstitut
 Kontonummer Bankleitzahl
 Kontoinhaber

Angaben zum Antrag

Gruppenname Referat Technik

Antragsgegenstand Aktualisierung Arbeitsplatzrechner

Betrag Ausfallbürgschaft

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang).

Alle Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studentenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei dem Geschäftsführer Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen vier Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.

Datum 07.11.2016

Unterschrift 

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Datum

StuRa Sitzungsleitung

Geschäftsführung Protokollant

Förderausschuss

Anweisung

GF Finanzen

Konto

Betrag

Überweisung erfolgt

Finanzreferent

von der Antragsteller auszufüllen

Bestätigung: Betrag bar erhalten

Datum

Unterschrift

Postadresse:
 Studenterrat der TU Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

Besucheradresse:
 StuRa – Haus der Jugend
 George-Bähr-Straße 1e
 01069 Dresden

Bankverbindung:
 Ostsächsische Sparkasse DD
 Bankleitzahl: 850 503 00
 Konto: 3 120 263 710

Kontakt:
 Telefon: 0351 46332043
 Telefax: 0351 46333949
 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de


Kurze Beschreibung des Antragsgegenstands (Veranstaltung / Honorar / Material / Teilnehmeranzahl / ...)

Es ist die Hardware von vier Arbeitsplatzrechner zu aktualisieren und ersetzen die vier technologisch ältesten Systeme im Bürobetrieb.

Wo verbleibt übrig gebliebenes Material? (privat / Schenkung / StuRa / FSR / ...)

-

Besteht die Möglichkeit, das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Verwendungszweck
1200,00 €	2 x PC FTS Espresso Q556 (Intel i3-6100T, 8 GB RAM, 256 GB SSD, 5 Jahre Vor-Ort-Service)
1750,00 €	2 x PC FTS Espresso P756 (Intel i3-6100, 32 GB RAM, 512 GB SSD, CardReader, eSATA, 5 Jahre Vor-Ort-Service)
50,00 €	sonstiges Zubehör (n.n.)

3000,00 €	

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen.)

Betrag [€]	Quelle
3000,00 €	Studentenrat, SK 0311 und andere

Datum 07.11.2016

Unterschrift 

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den **Evaluationsbogen** für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei dem Referenten für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studentenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besucheradresse:
StuRa – Haus der Jugend
George-Bähr-Straße 1e
01069 Dresden

Bankverbindung:
Ostächsische Sparkasse DD
Bankleitzahl: 850 503 00
Konto: 3 120 263 710

Kontakt:
Telefon: 0351 46332043
Telefax: 0351 4633949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de



FUJITSU

Microsoft
PartnerGAP
GROUP

EASY SOFTWARE

VIRWARE
PARTNER

CES IT-Systemhaus GmbH * Marie - Curie - Str. 1 * 01139 Dresden

TU Dresden
Zentraler Rechnungseingang
01062 Dresden**Angebot**

Datum : 26. Oktober 2016
 Angebot Nr. : V-AG-244641
 Kunden Nr. : 01209
 Bearbeiter : Dana Minkenberg
 Durchwahl : (0351) 8 62 94-22
 Ihr AKZ : Esprimo Q556
 Gültig bis : 25.11.2016

Pos	Artikelnummer	Menge	Preis	Rbt. %	Betrag
1	A252188 Fujitsu Esprimo Q556	2 Stück	460,45		920,90
	Diese Position besteht aus folgenden Teilkomponenten:				
	FSP:GM5S10Z00DEU12				
	TP 5J VO,9x5,2BD Az	1 Stück			
	S26361-K1012-V100				
	ESPRIMO Q556	1 Stück			
	S26361-F5004-E610				
	Core i3-6100T	1 Stück			
	S26361-F3393-E4				
	8GB DDR4-2133	1 Stück			
	S26361-F3917-E256				
	SSD SATA III 256GB	1 Stück			
	S26361-F2930-E128				
	Länderbeipack (DE)	1 Stück			
	S26361-F1818-E100				
	Kein Betriebssystem	1 Stück			
	S26361-F2542-E301				
	Optische USB Maus schwarz	1 Stück			
	S26361-F2542-E202				
	Standfuß	1 Stück			
	S26361-F2542-E442				
	VESA Cover	1 Stück			

Total EUR ohne MwSt. 920,90
 19% MwSt. 174,97
Total EUR inkl. MwSt. 1.095,87

Seite 1 von 2

Geschäftsführer
 Dipl.-Inf. Rainer Birnbaum
 Sitz der Gesellschaft: Dresden
 Amtsgericht Dresden
 HRB 11 214

Stammsitz Dresden
 Marie - Curie - Str. 1
 01139 Dresden
 info@ces-it.de

Ostsächsische Sparkasse
 BIC: OSDDDE81XXX
 IBAN: DE11850503003120179506
 Telefon: (03 51) 86 29 40

Commerzbank
 BIC: DRESDEFF850
 IBAN: DE73850800000121396900
 Fax: (03 51) 86 29 420

Niederlassung Zittau
 Baderstr. 3 02763 Zittau

Niederlassung Greiz
 Hermansgr.Str.4 07979 Greiz



No. 12 100 8772

Microsoft
Partner

CES IT-Systemhaus GmbH * Marie - Curie - Str. 1 * 01139 Dresden

TU Dresden
Zentraler Rechnungseingang
01062 Dresden**Angebot**

Datum : 26. Oktober 2016
 Angebot Nr. : V-AG-244641
 Kunden Nr. : 01209
 Bearbeiter : Dana Minkenberg
 Durchwahl : (0351) 8 62 94-22
 Ihr AKZ : Espresso Q556
 Gültig bis : 25.11.2016

Zahlungsbedingungen : 30 Tage ohne Abzug
 Lieferbedingung : frei Haus

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern
 unter Tel: 0351/86294-22 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
 CES IT-Systemhaus GmbH
 i.A. Dana Minkenberg
 (ohne Unterschrift gültig, per FAX/Email)

Seite 2 von 2

Geschäftsführer
 Dipl.-Inf. Rainer Birnbaum
 Sitz der Gesellschaft: Dresden
 Amtsgericht Dresden
 HRB 11 214

Stammsitz Dresden
 Marie - Curie - Str. 1
 01139 Dresden
 info@ces-it.de

Ostsächsische Sparkasse
 BIC: OSDDDE81XXX
 IBAN: DE11850503003120179506
 Telefon: (03 51) 86 29 40

Commerzbank
 BIC: DRESDEFF850
 IBAN: DE73850800000121396900
 Fax: (03 51) 86 29 420

Niederlassung Zittau
 Baderstr. 3 02763 Zittau
 Niederlassung Greiz
 Herrmansgr.Str.4 07979 Greiz



No. 12 100 8772



DUBRAU GmbH / Muldinsel 1 / 06800 Raguhn-Jeßnitz

Studentenrat der Technischen Universität Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

ANGEBOT
 Nummer : 2017-0002093
 Datum : 25.10.2016
 Kunde : 58505
 UStIdNr : DE 188369991
 Bearbeiter : Peter Schwabe

Pos.	Artikelnummer	LW	Menge	E-Preis	PE	G-Preis	S
	Sehr geehrter Herr Zagermann,						
	wir danken Ihnen für Ihre Anfrage. Gern unterbreiten wir Ihnen das nachfolgende Angebot:						
	- Lieferung frei Verwendungsstelle - Die angegebenen Preise sind Projektpreise lt. Mengengerüst. Bei Änderung der Stückzahl oder Zusammenstellung bitte Rücksprache. - Bitte beachten Sie die u.a. Skontoregelung.						
1	PC Fujitsu Technology Solutions (HST-Nr. 20170002093_q556) nachfolgender Konfiguration (BTO): ESPRIMO Q556		2 Stck	460,37		920,74	1
	1 Core i3-6100T						
	1 8GB DDR4-2133						
	1 SSD SATA III 256GB						
	1 Länderbeipack (DE)						
	1 Kein Betriebssystem						
	1 Keine Maus						
	1 Standfuß						
	1 TP 5J VO,9x5,2BD Az						

 Die Abrechnung unserer Beratungs- bzw. Dienstleistungen wie der Nebenkosten (Fahrtkostenpauschale / Spesen ab nächstgelegenen Firmenstandort) erfolgt nach effektivem Aufwand bzw. Beleg. Alle aufgeführten Preise verstehen sich, sofern nicht einzeln aufgeführt, inkl. der gesetzlichen Urheberrechtsabgabe (DE). Wir halten uns 10 Tage an dieses Angebot gebunden. Die Lieferzeit für vorgenannte Artikel beträgt 3-5 Werktage, bei Build-to-Order-Konfigurationen 10-15 Werktage. BTO-Systeme sind von Rückgabe, Stornierung und Umtausch ausgeschlossen. Die angegebenen Preise verstehen sich als Netto-Preise zzgl. der gültigen Mehrwertsteuer. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Für die Abwicklung des Auftrags gelten, sofern nicht anders vereinbart, unsere AGB. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an den Produkten und Dienstleistungen der Dubrau GmbH und erwarten Ihren Auftrag.

Mit freundlichen Grüßen / Kind Regards

Peter Schwabe
 Geschäftsführer

DUBRAU GmbH

Übertrag	EUR	920,74
----------	-----	--------

DUBRAU GmbH Muldinsel 1, 06800 Raguhn-Jeßnitz	Jeßnitz:	Tel.: +49 [3494] 72009 0 Fax: +49 [3494] 72009 22	Geschäftsführung Guido Hartmann, Peter Schwabe	Commerzbank AG IBAN: DE50 8608 0000 0101 3555 00 BIC: DRESDEFF860
Niederlassung Dresden Freiberger Str. 67, 01159 Dresden	Dresden:	Tel.: +49 [351] 484338 80 Fax: +49 [351] 484338 89	Web: www.dubrau-gmbh.de Mail: kontakt@dubrau-gmbh.de	Deutsche Bank Chemnitz IBAN: DE32 8707 0000 0133 3566 00 BIC: DEUTDE8CXXX
Niederlassung Stuttgart Am Heilbrunnen 50, 72766 Reutlingen	Reutlingen:	Tel.: +49 [7121] 94378 0 Fax: +49 [7121] 94378 29	HRB: 20 59 86 Registergericht: Stendal USt-IdNr.: DE 8 11 47 48 91	

Die Lösung.



DUBRAU GmbH / Muldinsel 1 / 06800 Raguhn-Jeßnitz

Angebot 2017-0002093 vom 25.10.2016 Seite 2

Pos.	Artikelnummer	LW	Menge	E-Preis	PE	G-Preis	S
------	---------------	----	-------	---------	----	---------	---

Übertrag						920,74	
----------	--	--	--	--	--	--------	--

Niederlassung Dresden
 Freiburger Str. 67
 01159 Dresden

phone: +49 351 4843388 81
 fax: +49 351 4843388 9
 mobile: +49 163 8000 148
 email: peter.schwabe@dubrau-gmbh.de

Netto USt. 1	USt.	19,00%	Netto USt. 2	USt.	%	Netto USt. 0	Endbetrag
920,74		174,94				EUR	1.095,68
							Endbetrag excl. MwSt.
							920,74

14 Tage	2,00 % Skonto	EUR	1.073,77 oder	21 Tage ohne Abzug	EUR	1.095,68
---------	---------------	-----	---------------	--------------------	-----	----------

DUBRAU GmbH Muldinsel 1, 06800 Raguhn-Jeßnitz	Jeßnitz:	Tel.: +49 (3494) 72009 0 Fax: +49 (3494) 72009 22	Geschäftsführung Guido Hartmann, Peter Schwabe	Commerzbank AG IBAN: DE50 8608 0000 0101 3555 00 BIC: DRESDEFF860
Niederlassung Dresden Freiburger Str. 67, 01159 Dresden	Dresden:	Tel.: +49 (351) 484338 80 Fax: +49 (351) 484338 89	Web: www.dubrau-gmbh.de Mail: kontakt@dubrau-gmbh.de	Deutsche Bank Chemnitz IBAN: DE32 8707 0000 0133 3566 00 BIC: DEUTDE8CXXX
Niederlassung Stuttgart Am Heilbrunnen 50, 72766 Reutlingen	Reutlingen:	Tel.: +49 (7121) 94378 0 Fax: +49 (7121) 94378 29	HRB: 20 59 86 Registergericht: Stendal USt-IdNr.: DE 8 11 47 48 91	

Die Lösung.



DUBRAU GmbH / Muldinsel 1 / 06800 Raguhn-Jeßnitz
 Angebot 2017-0002092 vom 25.10.2016

Seite 2

Pos.	Artikelnummer	LW	Menge	E-Preis	PE	G-Preis	S
	Übertrag					1.383,62	

DUBRAU GmbH
 Niederlassung Dresden
 Freiburger Str. 67
 01159 Dresden

phone: +49 351 4843388 81
 fax: +49 351 4843388 9
 mobile: +49 163 8000 148
 email: peter.schwabe@dubrau-gmbh.de

Netto USt. 1	USt.	19,00%	Netto USt. 2	USt.	%	Netto USt. 0	Endbetrag
1.383,62		262,89				EUR	1.646,51
							Endbetrag excl. Mwst.
							1.383,62

14 Tage	2,00 % Skonto	EUR	1.613,58 oder	21 Tage ohne Abzug	EUR	1.646,51
---------	---------------	-----	---------------	--------------------	-----	----------

DUBRAU GmbH
 Muldinsel 1, 06800 Raguhn-Jeßnitz

Jeßnitz: Tel.: +49 [3494] 72009 0
 Fax: +49 [3494] 72009 22

Geschäftsführung
 Guido Hartmann, Peter Schwabe
 Web: www.dubrau-gmbh.de
 Mail: kontakt@dubrau-gmbh.de

Commerzbank AG
 IBAN: DE50 8608 0000 0101 3555 00
 BIC: DRESDEFF330
 Deutsche Bank Chemnitz
 IBAN: DE32 8707 0000 0133 3566 00
 BIC: DEUTDE33XXX

Niederlassung Dresden
 Freiburger Str. 67, 01159 Dresden

Dresden: Tel.: +49 [351] 484338 80
 Fax: +49 [351] 484338 89

Niederlassung Stuttgart
 Am Heilbrunnen 50, 72766 Reutlingen

Reutlingen: Tel.: +49 [7121] 94378 0
 Fax: +49 [7121] 94378 29

HRB: 20 59 86
 Registergericht: Stendal
 USt-IdNr.: DE 8 11 47 48 91

Die Lösung.



DUBRAU
IT SOLUTIONS

DUBRAU GmbH / Muldinsel 1 / 06800 Raguhn-Jeßnitz

Studentenrat der Technischen Universität Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

ANGEBOT

Nummer : 2017-0002092
Datum : 25.10.2016
Kunde : 58505
UStIdNr : DE 188369991
Bearbeiter : Peter Schwabe

Pos.	Artikelnummer	LW	Menge	E-Preis	PE	G-Preis	S
------	---------------	----	-------	---------	----	---------	---

Sehr geehrter Herr Zagermann,

wir danken Ihnen für Ihre Anfrage.
Gern unterbreiten wir Ihnen das nachfolgende Angebot:

- Lieferung frei Verwendungsstelle
- Die angegebenen Preise sind Projektpreise lt. Mengengerüst.
Bei Änderung der Stückzahl oder Zusammenstellung bitte Rücksprache.
- Bitte beachten Sie die u.a. Skontoregelung.

1	PC Fujitsu Technology Solutions (HST-Nr. 20170002092_p756) nachfolgender Konfiguration (BTO): ESPRIMO P756/E90+		2 Stck	691,81		1.383,62	1
	1 Core i3-6100						
	2 16GB DDR4-2133						
	1 MultiCard Reader 24in1 USB 2.0 3.5"						
	1 SSD SATA III 512GB M.2						
	1 eSATA Schnittstelle						
	1 Länderbeipack (DE)						
	1 Kein Betriebssystem						
	1 Keine Maus						
	1 Interner Lautsprecher						
	1 TP 5J VO,9x5,2BD Az						

Die Abrechnung unserer Beratungs- bzw. Dienstleistungen wie der Nebenkosten (Fahrtkostenpauschale / Spesen ab nächstgelegenen Firmenstandort) erfolgt nach effektivem Aufwand bzw. Beleg. Alle aufgeführten Preise verstehen sich, sofern nicht einzeln aufgeführt, inkl. der gesetzlichen Urheberrechtsabgabe (DE). Wir halten uns 10 Tage an dieses Angebot gebunden. Die Lieferzeit für vorgenannte Artikel beträgt 3-5 Werktage, bei Build-to-Order-Konfigurationen 10-15 Werktage. BTO-Systeme sind von Rückgabe, Stornierung und Umtausch ausgeschlossen. Die angegebenen Preise verstehen sich als Netto-Preise zzgl. der gültigen Mehrwertsteuer. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Für die Abwicklung des Auftrags gelten, sofern nicht anders vereinbart, unsere AGB. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an den Produkten und Dienstleistungen der Dubrau GmbH und erwarten Ihren Auftrag.

Mit freundlichen Grüßen / Kind Regards

Peter Schwabe
Geschäftsführer

Übertrag	EUR	1.383,62
----------	-----	----------

DUBRAU GmbH Muldinsel 1, 06800 Raguhn-Jeßnitz	Jeßnitz:	Tel.: +49 (3494) 72009 0 Fax: +49 (3494) 72009 22	Geschäftsführung Guido Hartmann, Peter Schwabe	Commerzbank AG IBAN: DE50 8608 0000 0101 3555 00 BIC: DRESDEFF860
Niederlassung Dresden Freiberger Str. 67, 01159 Dresden	Dresden:	Tel.: +49 (351) 484338 80 Fax: +49 (351) 484338 89	Web: www.dubrau-gmbh.de Mail: kontakt@dubrau-gmbh.de	Deutsche Bank Chemnitz IBAN: DE32 8707 0000 0133 3566 00 BIC: DEUTDE8CXXX
Niederlassung Stuttgart Am Heilbrunnen 50, 72766 Reutlingen	Reutlingen:	Tel.: +49 (7121) 94378 0 Fax: +49 (7121) 94378 29	HRB: 20 59 86 Registergericht: Stendal USt-IdNr.: DE 8 11 47 48 91	

Microsoft
Partner

EASY SOFTWARE



CES IT-Systemhaus GmbH * Marie - Curie - Str. 1 * 01139 Dresden

TU Dresden
Zentraler Rechnungseingang
01062 Dresden**Angebot**

Datum : 26. Oktober 2016
 Angebot Nr. : V-AG-244642
 Kunden Nr. : 01209
 Bearbeiter : Dana Minkenberg
 Durchwahl : (0351) 8 62 94-22
 Ihr AKZ : Espresso P756
 Gültig bis : 25.11.2016

Pos	Artikelnummer	Menge	Preis	Rbt. %	Betrag
			Total EUR ohne MwSt.		1.385,10
			19% MwSt.		263,17
			Total EUR inkl. MwSt.		1.648,27

Zahlungsbedingungen 30 Tage ohne Abzug
 Lieferbedingung frei Haus

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern
 unter Tel: 0351/86294-22 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
 CES IT-Systemhaus GmbH
 i.A. Dana Minkenberg
 (ohne Unterschrift gültig, per FAX/Email)

Seite 2 von 2

Geschäftsführer
 Dipl.-Inf. Rainer Birnbaum
 Sitz der Gesellschaft: Dresden
 Amtsgericht Dresden
 HRB 11 214

Stammsitz Dresden
 Marie - Curie - Str. 1
 01139 Dresden
 info@ces-it.de

Ostsächsische Sparkasse
 BIC: OSDDDE81XXX
 IBAN: DE11850503003120179506
 Telefon: (03 51) 86 29 40

Commerzbank
 BIC: DRESDEFF850
 IBAN: DE73850800000121396900
 Fax: (03 51) 86 29 420

Niederlassung Zittau
 Baderstr.3 02763 Zittau

Niederlassung Greiz
 Herrmansgr.Str.4 07979 Greiz



No. 12 100 8772



CES IT-Systemhaus GmbH * Marie - Curie - Str. 1 * 01139 Dresden

TU Dresden
Zentraler Rechnungseingang
01062 Dresden

Angebot

Datum : 26. Oktober 2016
Angebot Nr. : V-AG-244642
Kunden Nr. : 01209
Bearbeiter : Dana Minkenberg
Durchwahl : (0351) 8 62 94-22
Ihr AKZ : Espresso P756
Gültig bis : 25.11.2016

Pos	Artikelnummer	Menge	Preis	Rbt. %	Betrag
1	A252189 Fujitsu Espresso P756	2 Stück	692,55		1.385,10
	Diese Position besteht aus folgenden Teilkomponenten:				
	FSP:GM5S10Z00DEU12				
	TP 5J VO,9x5,2BD Az	1 Stück			
	S26361-K1501-V210				
	ESPRIMO P756/E90+	1 Stück			
	S26361-F5003-E610				
	Core i3-6100	1 Stück			
	S26361-F3392-E5				
	16GB DDR4-2133	2 Stück			
	S26361-F3077-E50				
	MultiCard Reader 24in1 USB 2.0 3.5"	1 Stück			
	S26361-F3931-E512				
	SSD SATA III 512GB M.2	1 Stück			
	S26361-F2542-E70				
	eSATA Schnittstelle	1 Stück			
	S26361-F2930-E101				
	Länderbeipack (DE)	1 Stück			
	S26361-F1818-E100				
	Kein Betriebssystem	1 Stück			
	S26361-F2542-E301				
	Optische USB Maus schwarz	1 Stück			
	S26361-F2542-E26				
	Interner Lautsprecher	1 Stück			

Seite 1 von 2

Geschäftsführer
Dipl.-Inf. Rainer Birnbaum
Sitz der Gesellschaft: Dresden
Amtsgericht Dresden
HRB 11 214

Stammsitz Dresden
Marie - Curie - Str. 1
01139 Dresden
info@ces-it.de

Ostsächsische Sparkasse
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE11850503003120179506
Telefon: (03 51) 86 29 40

Commerzbank
BIC: DRESDEFF850
IBAN: DE73850800000121396900
Fax: (03 51) 86 29 420

Niederlassung Zittau
Baderstr. 3 02763 Zittau

Niederlassung Greiz
Herrmansgr. Str. 4 07979 Greiz



No. 12 100 8772